

Ellerts Stammtisch Post

Das Informationsblatt des Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München * Ausgabe 37 * 10. Januar 2002

Nächste Stammtisch-Termine

Die weiteren Treffen finden wieder wie gewohnt am ersten Donnerstag im Monat in der **Gaststätte Trausnitzburg** statt, und zwar am

7. Februar 2002
7. März 2002
4. April 2002.

Weitere Termine findet ihr im Stammtischkalender, Restexemplare sind heute noch erhältlich. -eh-

Gut besucht ...

... war unsere Weihnachtsfeier, doch irgendwie war die Stimmung nicht wie sonst. Was aber sicher nicht daran lag, dass Uschi nicht kommen konnte – unaufschiebbare Terminarbeiten, Ihr versteht...

Eher lag es wohl an der doch etwas zerrissenen Sitzordnung in der Wirtsstube, an drei Tischen verteilt und flankiert vom übrigen Publikum war das sonst unbestrittene „Wir-Gefühl“ einfach dahin. Mal sehen, wie es heute wird... -eh-

Gute Besserung !

Kurz vor Weihnachten musste unser Ehrenmitglied *Walter Ernsting* ins Krankenhaus – wieder die Lungen! Inzwischen geht es ihm schon wieder besser – auch auf diesem Wege nochmals die besten Wünsche zur Genesung von uns allen.

Glückwunsch

Klaus Bollhöfener von der PERRY RHODAN - Kommunikation gratuliert unserem Stammtisch zum fünfjährigen Bestehen mit einem signierten Sonderbriefumschlag aus Rastatt – wieder eine philatelistische Rarität für alle Sammler. -dw-

Neues vom PR-Film

Wie *Klaus N. Frick* und *Eckhard Schwettmann* berichten, schreitet das PERRY RHODAN-Filmprojekt voran: am Dienstag, 4. Dezember 2001 präsentierten MME und die PERRY RHODAN-Redaktion das Projekt in der Filmakademie Baden-Württemberg. In einer PERRY RHODAN-Ausstellung, verteilt auf verschiedene Vitрины, werden in den nächsten Wochen den Studenten Eindrücke von der größten SF-Serie der Welt vermittelt.

Neben einem Vortrag zu 40 Jahren PERRY RHODAN, gehalten von Klaus, sprachen auch der künstlerische Direktor der Filmakademie Dr. *Arthur Hofer*, Professor *Thomas Maegele*, der Leiter des Instituts für Animation, Visual Effects und Digitale Postproduktion sowie *Marcus O. Rosenmüller*, der als Creative Producer im Auftrag von MME die PERRY RHODAN- Serie fürs Fernsehen verfilmen wird. Marcus bezifferte den finanziellen Umfang des geplanten dreiteiligen PERRY RHODAN - TV-Abenteuers mit „bis zu fünfzig Millionen Mark“. Man sei mit den Arbeiten mittlerweile weiter vorangeschritten und habe jetzt „ein tragfähiges Konzept“, das nun weiter vertieft würde. Geplant sei, im Frühjahr 2002 das Projekt der Öffentlichkeit vorzustellen und nach internationalen Partnern zu suchen - sowohl Partner für die Finanzierung als auch für die spätere Ausstrahlung. Das Jahr 2002 sei nach dieser Planung für weitere Vorarbeiten vorgesehen: Drehbuchentwürfe, Designs und anderes. Man gehe davon aus, daß frühestens im Frühjahr 2003 mit der eigentlichen Produktion des TV-Abenteuers zu beginnen sei. An diese Vorträge schlossen sich interessante Diskussionen im kleinen Kreis an.

www.Perry-Rhodan.net

Die Hörbücher

Bei den Perry Rhodan Hörbüchern haben sich einige Veränderungen ergeben, über die die Produktionsfirma Eins-A-Medien informiert:

Neben *Josef Tratnik* wurden noch weitere Sprecher verpflichtet, um den Hörbüchern mit vielen gesprochenen Dialogen noch größere Lebendigkeit und Spannung zu verleihen. Durch die Gewinnung leistungsstarker Vertriebspartner konnten die Verkaufspreise sehr kundenfreundlich gestaltet werden:

Hörbuch 1:

"Die Zone des Schreckens" (William Voltz) ca. 70 Minuten - Erstverkaufstag 15.01.2002
CD - € 7,90 € (A) 8,20 sFr 15,50
ISBN 3-936337-00-4
MC - € 5,90 € (A) 6,10 sFr 11,60
ISBN 3-936337-01-2
als Vorzugsausgabe (nur CD):
- € 29,80 € (A) 30,90 sFr 56,00
ISBN 3-936337-02-0 (Erstverkaufstag voraussichtlich: Februar 2002!)

Die weiteren geplanten Titel:

- "Das Vurguzz Imperium" (Hubert Haensel) - März 2002
- "Der Planet der Mock" (Clark Darlton) - Mai 2002
- "Als die Kröten kamen" (Horst Hoffmann) - Juli 2002
- "Ich, Rhodans Mörder" (William Voltz) – Sept. 2002
- "Beinahe ein Mensch" (Hubert Haensel) - Nov. 2002

Aktuelle Informationen, auch über die weiteren Produktionen des Verlages, gibt es auf der Homepage

www.eins-a-medien.de

Coverbilder und Bestellmöglichkeit u. a. bei

www.hjb-shop.de/perry-rhodan/hoerbuecher.htm

Angekündigt

Der Verlag Norbert Hethke möchte die beiden Comiceihen PERRY RHODAN IM BILD und PERRY neu auflegen. Daher startet der Verlag heuer einen ersten Testlauf mit drei Titeln. Das Besondere an den neuen Ausgaben: es handelt sich um originalgetreue Faksimiles in Heftform! Die Sammlerstücke sollen in niedriger Auflage zum Preis von voraussichtlich etwa € 15 erscheinen. Weitere Informationen zum Verlag: <http://www.hethke.de>

*

Weitere angekündigte PERRY RHODAN – Neuerscheinungen:

ab Januar 2002:

- PERRY RHODAN-Hörbücher (siehe Seite 1)

März 2002:

- PR Buch 77:
Im Mahlstrom der Sterne
- Reißzeichnungs-CD-ROM

April 2002:

- ATLAN-Buch 20:
Flucht ins Chaos

Mai 2002:

- Kosmos-Chroniken 2:
Alaska Saedelaere
(*Hubert Haense*)
- PR-AUTORENBIBLIOTHEK 3:
Fleisch der Erinnerung
(*Frank Borsch*)
- PR-Buch 78:
Suche nach der Erde

September 2002:

- PR-Buch 79:
Spur der Molkek

Oktober 2002:

- ATLAN-Buch 21:
Der Weltraumbarbar

November 2002:

- PR-Buch 80:
Menschheit am Scheideweg
www.Perry-Rhodan.net

Was macht eigentlich ...?

Andreas Eschbach:

Sein Erfolgsroman „Das Jesus-Video“ wird möglicherweise verfilmt. Andreas schreibt dazu auf seiner Homepage:

„Eine Münchner Filmproduktionsfirma hielt eine Option auf die Filmrechte, die jedoch zum Ende des Jahres 2001 befristet war, und nach einigen ermutigenden Meldungen zu Anfang war dann nichts mehr zu vernehmen. Doch wenige Tage vor Weihnachten, fast auf den letzten Drücker sozusagen, flatterte meinen Agenten eine Erklärung eines großen privaten Senders ins Haus, nun die Option ausüben zu wollen. Das muss jetzt alles noch geprüft und verhandelt werden, aber zumindest im Moment sieht es mal wieder so aus, als würde der Film doch noch kommen. Man darf gespannt sein.“ Wenn es neues dazu gibt, könnt Ihr es unter

www.andreaseschbach.de

erfahren.

*

Klaus N. Frick und Uwe Anton:

Wie Klaus in seinem aktuellen „Logbuch der Redaktion“ berichtete, wurde ein Großteil seiner umfangreichen Roman- und Fanzine-Sammlung Opfer eines Wasserrohrbruches. Gemeinsam mit Uwe hatte Klaus das Science-Fiction-Seminar in der Bundesakademie in Wolfenbüttel teilgenommen, während es passierte. Eine Katastrophe, wie wohl jeder Sammler nachvollziehen kann...

*

Leo Lukas:

Im Zaubermond-Verlag erschienen ist sein neuester Roman „Der Hexer von Havanna“, der im Rahmen der Serie „Die Abenteurer“ erschienen ist. Mehr dazu auf der Serien--Homepage

www.die-abenteurer.com

Zaubermond bei VPM

Nach der Zusammenarbeit mit fanpro nun die zweite Vertriebskooperation der VPM KG mit einem SF/Fantasy-Verlag:

Zaubermond und der Pabel-Moewig Verlag haben eine Vertriebskooperation für die Serien „Dorian Hunter“, „Coco Zamis“ und „Die Abenteurer“ geschlossen. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit werden die Coco-Zamis-Bände 1-3 in neuer Aufmachung und unter neuer ISBN wiederaufgelegt. Besitzer der ersten Auflage dieser Serie können Schutzumschläge mit dieser neuen Aufmachung übrigens nachbestellen: "Für die neuen Umschläge zur 'Coco-Zamis'-Reihe senden die Besitzer der Erstauflage bitte eine schriftliche Bestellung an Zaubermond-Verlag Redaktion, Fabriciusstr. 14, 22177 Hamburg. Rückporto im Wert von 1,53 EURO ist beizulegen." www.zaubermond.de

Neues vom PROC

Von einem Tag zum anderen saß der PERRY RHODAN ONLINE CLUB auf dem Trockenen: ihr Provider hatte Pleite gemacht. Der in aller Eile vollzogene Umzug auf einen anderen Anbieter brachte auch keine dauerhafte Lösung, weshalb man sich zu einem weiteren Wechsel entschloß. Auch unsere Homepage war betroffen – inzwischen läuft es aber wieder...

In den nächsten Wochen wird es auf der PROC Homepage ein neues Angebot geben, nämlich die PERRY RHODAN CLASSICS. Unter der Leitung von *Markus Meyer* wird auf diesen Seiten die Geschichte von PR beleuchtet, Schwerpunkt dabei sind die Silberbände und ganz alten Hefte. Somit werden die PROC eine Ergänzung zu der Webchronik sein und ein gutes Angebot für aller Silberbandleser. www.proc.org

Veranstaltungstipps

„Die Rückkehr der Dinosaurier“ nennt sich Europas größte Dinosaurier - Wanderausstellung, die noch bis 13.01.2002 in der Reithalle München, Hessesstrasse 132 zu sehen ist. Wie ich von Nachbarn erfahren konnte, ist Größe allerdings relativ... Infos unter:

www.dinosaurierausstellung.at

*

Eher zu empfehlen ist die Ausstellung „Magische Geschöpfe“. Schauspieler, multimediale Tricks, hochwertige Ausstellungsstücke und eine mitreißende Geschichte entführen die Besucher in blubbernde Unterwasserwelten, verbotene Zauberwälder und schwefelige Drachenhöhlen. Ein Ereignis, das alle Sinne anspricht. Noch bis 27.01.2002 im Forum der Technik in München. Im Internet unter

www.magische-geschoepfe.de

*

Noch ein Hinweis für Autogramm-Jäger: PR-Autor und Exposeeverfasser *Robert Feldhoff* gibt am 18. Januar 2002 ab 14 Uhr eine Signierstunde in Hermkes Roman-Boutique in Würzburg.

*

Meldeschluss für die Science Fiction – Schreibwerkstatt in Graz ist am 31.01.2002. Hier noch mal die Kontaktadresse: Bernd Hubich, postlagernd, Postamt Peter Turnergasse 49, A-8029 Graz, eMail: prsg@gmx.at. Die genauen Teilnahmebedingungen und alle Infos zur Veranstaltung findet man unter www.prsg.at/sfswst.htm

Fehlerkorrektur

Sicher habt Ihr alle schon den groben Schnitzer in **ESP** 35 gefunden: nicht im PERRY RHODAN - Heft 7, sondern bereits in Nummer 4 hatte Ernst Ellert seinen ersten Auftritt in den PR-Romanen. Ziemlich peinlich, dieser Fehler – tut mir leid...
-eh-

ACD-Quiz

Der ATLAN CLUB DEUTSCHLAND (ACD) veranstaltet derzeit in seinem Clubmagazin "Intravenös" und auf seiner Homepage unter www.atlan-club-deutschland.de das "ACD-Superquiz". Jeweils 20 Fragen aus allen Wissensgebieten erwarten die Teilnehmer, wobei die Fragen größtenteils so strukturiert sind, daß auch ein selbstgefälliges Nachschlagen im Großen Brockhaus meist nicht viel weiterhilft. Die Gewinner einer Quizrunde erwartet nicht nur eine wertvolle Urkunde, sondern auch ein toller Sachpreis - das wichtigste ist aber natürlich der Spaß dabei zu sein!

www.sf-infodienst.de

Astro-Quiz

Im Januar 2002 ist es soweit: Auf der PERRY RHODAN-Homepage startet das große Astro-Quiz! Der bekannte Wissenschaftsjournalist *Rüdiger Vaas* hat 200 Fragen aus den Bereichen Astronomie und Weltraumfahrt zusammengestellt. Hier ein paar Beispiele:

- Wie viele Sterne hat die Milchstraße?
- Wer hat den ersten Globus gebaut?
- Wie deuteten australische Aborigines das Band der Milchstraße?
- Wer war der erste Deutsche im Weltraum?
- Was verstehen Astronomen unter einem Pulsar?

Das große Astro-Quiz ab Januar 2002 auf der PERRY RHODAN-Homepage! Es gibt viele Preise zu gewinnen!

www.Perry-Rhodan.net

PROC-Quiz

Das dienstälteste PERRY RHODAN-Quiz, bisher regelmäßig im Rahmen des PROC-Magazins TERRACOM, hat nun eine eigene Adresse: Teilnehmer können nun unter

www.proc.org/quiz

direkt an die Fragen ran...

Haluter-Stimme gesucht

Gerd Schenk, Leiter der Rennergruppe des PROC, hat mit den Arbeiten an dem dritten PROC-Video begonnen, welches zum PERRY RHODAN CON 2003 in Garching gezeigt werden soll. Mit Nacharbeiten an einer alten Sequenz hat er quasi den Auftakt geliefert.

Der Schwerpunkt soll dieses Mal mehr auf der Verbesserung der alten Szenen liegen als bei neuen Szenen, die es aber definitiv geben wird.

In den nächsten Wochen wird *Nils Hirseland* ein Storyboard schreiben. Dem Team schwebt ein Dokumentation der PERRY RHODAN Serie vor. Niemand anderes als der Haluter Icho Tolot soll während des gesamten Videos durch die Geschichte von PERRY RHODAN führen.

In diesem Zusammenhang wird bereits jetzt ein Synchronsprecher für den Haluter gesucht. Wer von den Fans also eine deutliche, klare Aussprache und eine tiefe Stimme hat, kann sich gerne bei *Nils Hirseland* unter Atlan@proc.org melden.

Übersetzer gesucht

Die DORGON-Homepage wird im englischen Teil in den kommenden Wochen überarbeitet werden. Zur Zeit laufen die Übersetzungen auch der DORGON-Serie auf Hochtouren. In unregelmäßiger Reihenfolge – wahrscheinlich jeden Monat ein neues Heft – wird der Zyklus ins Englische übertragen werden. Die DORGON-Homepage:

www.dorgon.com

In diesem Zusammenhang ein Aufruf an alle Mitglieder mit Englischkenntnissen: Wer Interesse hat an den Übersetzungen – wahlweise kleine oder längere Texte – mitzuhelfen, meldet sich bei *Arnold W. Winter* unter

Arnold.W.Winter@dorgon.net

Alte Romane, neue Titel

Sehr humorvoll ist die Zusammenstellung, die Michael Berg mit tatkräftiger Hilfe mehrerer Teilnehmer des Forums der PR-Homepage erstellt hat. Er schreibt dazu:

„Im Juni 2001 ging das neue Galaktische Forum ins Netz. Zu Beginn war nicht viel los, irgendwann fand ich einen Beitrag von *Unknown Immortal*, in dem er den Zyklen der PR-Serie neue, humorige Titel und Untertitel gab. Dieser Beitrag erinnerte mich an die Rubrik "Alte Romane, neue Titel", die gelegentlich auf der LKS der PR-Serie zu finden war. Ich schrieb ins Forum, dass ich diese Rubrik vermissen würde. Daraufhin fing *Unknown Immortal* an, den ersten Romanen der PR-Serie neue Titel und Untertitel zu verleihen. Mit der Zeit entstand der Ehrgeiz, das bei allen Zyklen zu machen. *Unknown Immortal* bekam Verstärkung von *Chris the Great*, *Armandoc*, *Lemming of the BDA*, *Ahnungslos* und *Nachor von dem Loolandre* (und wahrscheinlich von anderen Leuten, die ich hier vergessen habe. Tut mir leid).“

Michael hatte all diese Beiträge von Anfang an gesammelt, über das Forum ergänzt und in langwieriger Arbeit formatiert. Nach Vervollständigung der fehlenden Zykeltitel wurde die fertige Datei an alle interessierten Foristen verschickt. Jetzt ist sie auch außerhalb des Forums im Netz, Michael wünscht viel Spaß damit!

Zu finden ist diese Liste als Download auf unserer Homepage

www.prsm.clark-darlton.de

unter der Rubrik „Archiv“. Natürlich soll die Liste auch fortgeschrieben werden. Wer gerne mitarbeiten möchte, wende sich bitte an Michael.Berg@fh-hof.de oder an die **ESP** – Redaktion:

espost@gmx.de

-eh-

Garching-Video

Wer erinnert sich noch? Im Juni vergangenen Jahres gab es den 2. Con der Perry Rhodan Fan Zentrale in Garching, bei dem ich auch meinen D8-Camcorder zum Einsatz brachte. Die dort gesammelten Eindrücke habe ich endlich zu einem Band zusammengefasst, das jetzt - wie schon früher angedeutet - käuflich zu erwerben ist:



Enthalten sind u.a. die Eröffnungsansprachen, Ausschnitte des in Garching erstmals gezeigten PR-Geschichtsvideos des PROC, die Vorstellung der Autoren und Zeichner, der komplette Programmpunkt "Die Ennox" mit *Susan Schwartz*, ein Ausschnitt des Vortrages von *Heiko Langhans* sowie die Fragerunde mit den Autoren. Zusammen mit den im Anhang enthaltenen zwei Versionen der beim Programmpunkt mit *Susan Schwartz* gezeigten Filmeinblendungen dauert das Video etwas über 2 Stunden, der Preis für die VHS-Cassette beträgt 15 EURO (zzgl. Versand). Wer vorbestellt hat, bekommt es in diesen Tagen; weitere Bestellungen bitte an espost@gmx.de.

Internet-Splitter

Der Verlag Wilbert ist wieder online - unter www.verlag-wilbert.de gibts einen Überblick auf das Verlagsprogramm.

*

Mit Heft 50 feiert „Maddrax“ sein erstes Jubiläum. Zur Serie sollen im Januar einige weitere Merchandising-Artikel erscheinen, so etwa eine Edelstahlflasche und ein "Maddrax"-Soundtrack. Näheres unter www.maddrax.de

*

Wer an der Arbeit der Filmakademie Baden-Württemberg (siehe Seite 1) interessiert ist, hier die Homepage-Adresse:

www.filmakademie.de

*

Die junge Grafikdesignerin *Daniela Kufner* zeigt jetzt auf ihrer eigenen Internetseite ihr ganzes Können:

www.dragonwood.de

*

Arkham-Press heißt jetzt Atlantis Verlag. Neben der Erfolgsserie "Rettungskreuzer Ikarus" wird sich der Atlantis Verlag auf die Herausgabe der Mystery-Serie "Dämonenjäger Frank MacLachlan" konzentrieren. Mehr unter

www.atlantis-verlag.de

*

Wer den Beitrag „Chronofossils Of Music“ von *Willi Diwo* im PERRY RHODAN-Jahrbuch 2001 mit Interesse verfolgt hat, werfe mal eine Blick auf folgende Internet-Seite:

home.a-city.de/ulrich.pruefer/albums/12.html

Ich sage nur:

"It was time. Perry Rhodan is dead. We killed him."

*

Udo Classen, bekannter PR- und SF-Antiquar, ist jetzt auch online zu erreichen: unter

udoschmoekerkiste@web.de

könnt Ihr seine Angebotsliste oder den.

-eh-

Ellerts Stammtisch Post

Das Informationsblatt des Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München * Ausgabe 38 * 7. Februar 2002

Nächste Stammtisch-Termine

Die nächsten Stammtisch - Treffen finden wie gewohnt am ersten Donnerstag im Monat , jeweils ab 18:00 Uhr in der **Gaststätte Trausnitzburg** statt, die Termine sind:

7. März 2002

4. April 2002

2. Mai 2002.

-eh-

Stammtisch-Aktivitäten

Am **9. und 10. März 2002** findet in der Flugwerft Oberschleißheim (Außenstelle des Deutschen Museums München) eine Modellbau-Ausstellung statt, zu dem auch unser Stammtisch vertreten sein wird. Mehr dazu siehe rechts !

*

Beim Stammtisch am **4. April 2002** wird *Rita Grünbein* einen Vortrag zur Kult-Fernsehserie „Raumpatrouille“ halten und sicher auch „alten Hasen“ noch Neues zur ORION und ihrer Crew erzählen können.

*

Am **6. und 7. Juli 2002** findet in Schwanstetten bei Nürnberg der PERRY RHODAN - Con Franken 2002 statt, den wir vom Stammtisch recht zahlreich besuchen sollten – er liegt immerhin näher als Wien oder Rastatt im vergangenen Jahr...

*

Ausgemacht wurde ferner ein Sommerfest bei *Walter Tahedl*, es wird am **27. Juli 2002** in Pfarrkirchen steigen.

*

Weitere Aktivitäten sind in der Diskussion – demnächst mehr !

-eh-

Neu am Stammtisch

Erstmals dabei beim Jubiläums-Stammtisch: *Robert Martl* - herzlich willkommen nochmals !

-eh-

Stammtisch und Modellbau

Genau das richtige Ambiente zur Vorstellung unseres Stammtisches: umgeben von historischen Flugzeugen und Raketen werden am **9. und 10. März 2002** in der Flugwerft in Oberschleißheim bei München *Uwe Sierts* und *Frank Baberg* einige PR-Modelle ausstellen und für unseren Stammtisch werben. Mit einigen seiner Risszeichnungen wird *Gregor Paulmann* den interessierten Zuschauern zeigen, wie man sich bei PERRY RHODAN die Technik der Zukunft vorstellt, geplant ist ferner eine Autogrammsunde mit PERRY RHODAN - Autorin *Susan Schwartz* – der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Traudl's Modellbaulade
präsentiert in der
Flugwerft Schleißheim

4. Plastikmodellbauausstellung

★ Best of show, Flohmarkt, Zubehörhandel ★
★ Jugendwettbewerb ★



Sa./So.-09./10. März 2002
09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Deutsches Museum
Flugwerft Schleißheim
Effnerstr. 18, 85764 Oberschleißheim, Tel.: 089/315 714 0
Infos: Traudl's Modellbauladen,
Mannerstr. 22, 80997 München
Tel.: 089/8929458 Fax: 089/81897720

Für die Betreuung unseres Standes werden noch Helfer gesucht – bitte meldet euch bei Uwe. Selbstverständlich sind auch noch weitere Ausstellungsstücke erwünscht ! Veranstaltet wird die gesamte Ausstellung von

Traudl's Modellbauladen
Mannerstraße 22, 80997 München

- übrigens auch im Internet zu finden unter:

www.traudls-modellbau.de

-eh-

5 Jahre Stammtisch – die Feier

Ganz schön eng war's – und das, obwohl wir wegen des erwarteten Andrangs auf ein anderes Lokal ausgewichen waren. Nun ja, zugegeben, das war nicht der eigentliche Grund für den Umstieg in die Gaststätte Hohenwart, dessen Nebenraum wir dank der Vermittlung durch *Heinz Gudowius* in Beschlag nehmen konnten.

Dreiunddreißig Stammtischler sorgten für einen neuen Besucherrekord – mittendrin unser Ehrenmitglied *Uschi Zietsch* mit Kosmokratenhund *Schnurzel*.

Dieter Wengenmayr, auf dessen Initiative vor nunmehr fünf Jahren der Münchener Stammtisch ins Leben gerufen wurde, hatte für alle ein Erinnerungsstück parat, das dann die Anwesenden nach Didas kleiner Rede erhielten: ein am 5. Jahrestag abgestempelter Briefumschlag von VPM aus Rastatt mit Glückwunsch und Autogramm von *Klaus Bollhöfener*.

Höhepunkt (und letztlich Anlass für den Lokalwechsel) war dann der Diavortrag von *Klaus Bickert* über das „Leben und Sterben von Sonnen und Planeten“, bei dem er anhand phantastischer Bilder die Schönheit des Universums aufzeigte und kurzweilig Fakten und Forschungserkenntnisse vermittelte – vielen Dank nochmal !

Anschließend wurden die vorbestellten Exemplare des Videos „Garching 2001“ (produziert von *Erich Herbst* und *Michael Rauter*) verteilt, und die Versteigerung gestifteter Bücher und Sammlerstücke brachte die ersten EURO-Spenden in die Stammtisch-Kasse. Die Zeit verfloß in angeregten Gesprächen wie im Flug, Ideen für den Con in Garching 2003 wurden gesammelt und diskutiert, Termine für die diesjährigen Aktivitäten (siehe links) vereinbart, alles unter dem Motto: Auf die nächsten fünf Jahre !

-eh-

Garching – Con 2003

Am vergangenen Samstag fand eine weitere Vorbesprechung zum nächsten Con in Garching statt. Mögliche Referenten und Programmpunkte wurden diskutiert, organisatorische Fragen angesprochen und teilweise geklärt.

Sehr viel zum geplanten Programm kann zu diesem Zeitpunkt verständlicherweise noch nicht gesagt werden, erste Details sind jedoch bereits bekannt: so wird der Con am **21. und 22. Juni 2003** stattfinden. Anreise und Aufbau werden ab 20.6. möglich sein – und für die Organisatoren und Helfer ist am 19.6. ein besonderes Schmankerl vorgesehen – ein Biergartenbesuch mit einem prominenten Autoren – mehr sei hier noch nicht verraten...

Es soll kein gewöhnlicher PERRY RHODAN – Con werden, darin waren sich alle einig. Natürlich bleibt PERRY RHODAN das Hauptthema, zusätzlich wird aber auch der eine oder andere „Blick über den Teller- rand“ geboten werden – sei es nun in Richtung SF / Fantasy oder auch zu Wissenschaft und Technik. Das Programm sieht ferner vor, dass sich alle Besucher auch die ganze Nacht hindurch im Con - Gebäude – das von den bisherigen Cons bekannte Bürgerhaus - aufhalten können: es wird durchgemacht ! Ausreichend Platz für Gespräche im kleinen oder größeren Kreis und eine Space-Disco sollen die Nacht verkürzen – zum Schlafen kommen bei Cons üblicherweise ja ohnehin nur die wenigsten ...

Jetzt gilt es aber erst mal, Referenten und Gäste zu gewinnen, die einzelnen Programmpunkte festzuklopfen und letzte organisatorische Details zu klären. Die nächste Besprechung wird am 12.10.2002 stattfinden – bis dahin soll das vorläufige Programm feststehen...

-eh-

Video läuft

Von unserem Video zum Con „Garching 2001“ wurden bereits 30 Exemplare abgesetzt. Weitere Bestellungen werden erwartet, wenn demnächst *Klaus N. Frick* in den „PR-Clubnachrichten“ und auf der PERRY RHODAN - Homepage sowie *Hubert Haensel* im „PR-Report“ die Werbetrommel rühren.

-eh-

Erwähnung

... fanden der dritte ESP-Sonderdruck „40 Jahre Perry Rhodan“ und unsere Stammtisch-Homepage

www.prsm.clark-darlington.de

in den letzten beiden Ausgaben der PR-Clubnachrichten durch Redakteur *Klaus N. Frick*.

-eh-

Danke an Hubert

.. für seine Spende an unseren Stammtisch !

-eh-

Kleine Panne

Das Titelbild von PR - Heft 1512/13 (3. Auflage) verspricht ein "großes Gewinnspiel". Doch wer den Band durchblättert, wird vergeblich nach dem angekündigten Rätsel suchen. Der Grund für diese Panne: Durch eine Unachtsamkeit wurde das Rätsel schlicht und ergreifend nicht abgedruckt. Der Verlag will es aber so schnell wie möglich nachholen - und zwar in Heft 1516/17 !

www.perry-rhodan.net

Das Astro-Quiz läuft

... seit 29. Januar 2002 auf der PERRY RHODAN – Homepage, und es gibt viele Preise zu gewinnen !

Ernsthaft (1)

Uschis neues Motto? Kein Doppelband ohne nachfolgenden neuen Gast-Autor...

-eh-

Jubiläen am laufenden Band

Nicht nur unser Stammtisch – auch andere hatten in den letzten Wochen allen Grund zum Feiern.

Da war zunächst einmal der 50. Heftroman von *Susan Schwartz*. In der aktuellen Ausgabe des PRFZ - Magazins **SOL** stellte „Mr. Zeitraf-fer“ *Michael Thiesen* fest: „50 Hefte und kein bißchen müde...“.

Der absolute Rekord ist natürlich der 250. PR - Heftroman von Altmeister *H. G. Ewers*. Mit seinem Gastauftritt ist er nicht nur der dienstälteste aktive Autor, in seiner PR-aktiven Zeit – von Heft 198 bis Heft 1726 schuf er immerhin rund ein Sechstel der in diesen 30 Jahren erschienenen Romane – keiner schrieb mehr !

In der **SOL** berichtet auch *Ernst Vlcek* über sein Schaffen „30 Jahre im Dienste des Unsterblichen“. Ernst erzählt über sein aktuelles PERRY RHODAN - Jubiläum und bringt viele interessante Background-Infos.

Dass in der **SOL** auch über „40 Jahre PERRY RHODAN – das Fest in Rastatt“ berichtet wird, ist selbstverständlich, und auch Perrys „kleiner Bruder“ **Ren Dhark** reist schon 35 Jahre durchs All – heute erfolgreicher den je.

Doch auch das Magazin selbst feiert Jubiläum – ein kleines zumindest: die 25. Ausgabe ist wieder randvoll mit allem, was fan wissen sollte. Die inzwischen in einer Auflage von 1.700 Exemplaren vierteljährlich erscheinende **SOL** ist nicht nur meiner Meinung nach das einzig legitime PERRY RHODAN – Magazin und bietet allemal mehr für die interessierte Leserschaft als die zweimal in den letzten Jahren von Verlagsseite verlegten „Werbemagazine“. Lediglich an der Farbe fehlt es noch. Wie wäre es mit einer gelegentlichen Farb- beilage – etwa das beliebteste Titelbild des Jahres ?

Glückwunsch an alle !

-eh-

Gruß an den Stammtisch

Dida erhielt folgende Nachricht von *Heidrun Scheer*, die er gerne weitergibt:

"Richten Sie doch bitte den Mitgliedern des Ernst Ellert-Stammtisches viele Grüße aus. Ich freue mich schon auf ein Wiedersehen - spätestens im Juni 2003 in Gaching. Der Termin ist bereits fest eingeplant."

Mehr Titelbild für's Geld

Schon bemerkt? Wenn es sich nicht um Fehldrucke handelt, scheint ein Wunsch vieler Leser in Erfüllung gegangen zu sein: seit Heft 2110 sind sie weg – die oft lästigen und störenden Hinweise auf die in der Heftmitte regelmäßig enthaltenen Zugaben wie PR – Journal, Risszeichnung, Clubnachrichten oder Report. Wurde auch Zeit – schließlich sind dem Fan die schönen Titelbildmotive wichtiger als die Buttons, die allein ja doch keinen Neu-Leser gewinnen helfen. Eine erfreuliche Entscheidung der Redaktion – danke ! -eh-

Neues im SpaceShop

Auf 292 Seiten gibt es zwei Romane aus dem PR-Universum von *Christian Succo*: „Strangeness“ und „Schatten der Vergangenheit“. Das Paperback bekommt man für € 16, PRFZ-Mitglieder zahlen nur € 13. www.ahavemann.de/shop/sh01.html

Reg Bull gesucht

Die beim AustriaCon IV in Wien vergangenes Jahr in limitierter Auflage erhältlichen Getränkedosen sind inzwischen heiß begehrte Sammlerstücke – sogar bei Ebay wurde bereits eines dieser raren Stücke zum Höchstpreis versteigert. Wer noch eine Dose abgeben kann, dem kann ich einen interessierten Käufer vermitteln – bitte unter espost@gmx.de melden ! -eh-

Perry Rhodans Vergangenheit

Der dritte Band der PERRY RHODAN Autorenbibliothek wird im Mai 2002 erscheinen. Der Autor *Frank Borsch* gehörte zum Team des TRAVERSAN-Zyklus, und ihm verdanken wir auch dessen Fortsetzung "Fluchtpunkt Schemmenstern". In dem neuen Roman "Fleisch der Erinnerung" stattet Perry Rhodan dem Wega-System eine Stippvisite ab - dem Ort, an dem er auf die Spur der Superintelligenz ES stieß, die ihm die Unsterblichkeit schenkte. Dann geschieht das Undenkbare: Entführern gelingt es, Perry in ihre Gewalt zu bringen. Für Rhodan beginnt damit eine Reise in die eigene Vergangenheit - und in die eines verlorenen Volkes. Den im Herbst erscheinenden vierten Roman der Autorenbibliothek wird *Andreas Findig* schreiben. www.hjb-shop.de

Internet – Splitter

Einen ausführlichen Bericht von *Eckhard Schwettmann* zum PERRY RHODAN – Infotag, der am 4. Dezember 2001 in der Filmakademie in Ludwigsburg stattfand, und zur dortigen Ausstellung "40 Jahre PERRY RHODAN" (siehe **ESP** 37) gibt es in Ausgabe 12/01 des eZines TERRACOM, herausgegeben vom PERRY RHODAN Online Club. Lesen oder downloaden unter www.proc.org

*

Ein leider nicht mehr auf dem neuesten Stand befindliches, aber dennoch sehr ausführliches und komfortables Inhaltsverzeichnis der Perry Rhodan Report-Ausgaben gibt es unter www.members.aol.com/PRReport/

*

SF- und Fantasy-Fans sollten auch mal bei www.alien-contact.de reinschauen – es lohnt sich ! -eh-

Erstes Hörbuch erschienen

Voll im Trend, nicht nur seit „Harry Potter“ und „Der Herr der Ringe“, sind Hörbücher. Im Gegensatz zu den inszenierten und mit mehr oder weniger gezielten Musik- und Soundeffekten untermalten Hörspielen sind Hörbücher in der Regel von einem einzelnen Sprecher nahezu unbearbeitet vorgelesene Geschichten – was aber auf die vorliegende Veröffentlichung nicht ganz zutreffend ist. Zwar folgt „Die Zone des Schreckens“ sehr werkgetreu dem gleichnamigen Taschenbuchtitel von *William Voltz*, jedoch im Gegensatz zum klassischen Hörbuch gelesen von mehreren Vortragenden.

Josef Tradnik hat dabei mit professioneller Sprachgewandtheit die Rolle des Erzählers inne, dazu geben für die Handlungsträger weitere Kollegen ihre Stimme her – im Falle der Echsen sogar technisch verfremdet, was anfangs gewöhnungsbedürftig ist, aber gut zum Verständnis der fremdartigen Charaktere beiträgt. Dezentler Einsatz von Soundeffekten sorgt für stimmige Atmosphäre, ohne störend zu wirken oder gar als aufdringlich empfunden zu werden. Also doch mehr ein Hörspiel? Wohl kaum ! Ein Tipp: lest das Buch dazu, und versucht die Unterschiede herauszufinden...

Weitere Titel sind schon in Produktion: „Das Vurguzz - Imperium“ von *Hubert Haensel* und der „Urvater“ aller PR-Taschenbücher „Planet der Mock“ von Rhodan - Miterfinder *Clark Darlton* werden hoffentlich nicht nur von Sammlern und eingefleischten Fans konsumiert werden, sondern auch Neugierige zum Kauf animieren – zumal die Hörbücher beispielsweise auch im Bahnhofsbuchhandel erhältlich sind. Die Scheiben haben allemal das Zeug dazu, lesefaulen Neugierigen PERRY RHODAN näher zu bringen. -eh- / www.eins-a-medien.de

Con-Termine 2002

In der Treptower Archenhold-Sternwarte findet am **16. März 2002** der **4. Tag der Phantasie** statt. Als Referent vorgesehen ist neben anderen der Bestseller - Autor und PERRY RHODAN - Gastro-romanverfasser *Andreas Eschbach*. Mehr dazu lest Ihr unter

www.alien-contact.de

*

Die **SF-Schreibwerkstatt**, veranstaltet vom PR-Stammtisch Graz, findet wie bekannt vom **2. – 5. Mai 2002** statt. Geändert hat sich jedoch der Anmeldeschluss: jetzt kann man sich bis **28. Februar 2002** einschreiben! Die Rahmenbedingungen können unter www.prsg.at nachgelesen werden (bitte nicht irritieren lassen: dort steht noch der alte Anmeldeschluss). Unter der gleichen Adresse kann man sich auch gleich über den am **8. und 9. Juni 2002** in Graz stattfindenden **AustriaCon V** informieren.

*

Der diesjährige **ColoniaCon** wirft seine Schatten voraus: zu dem am **22. und 23. Juni 2002** in Köln – Mühlheim stattfindenden Fantreffen gibt es jetzt auch einen Story-Wettbewerb. Wer zum Thema „Ich bin drin!“ einen Beitrag leisten möchte, kann unter

www.coloniacon.de oder www.Demondestroyer.de

die Wettbewerbsbedingungen nachlesen – und natürlich auch alles über den Con selbst erfahren.

*

Über den am **6. und 7. Juli 2002** stattfindende **Franken-Con** kann man sich jetzt auch ausführlich im Internet informieren:

www.festak.de/franken2002.html

-eh-

Ernsthaft (2)

Auf Klaus folgt Swen, oder ?

-eh-

Veranstaltungshinweis

Nach der erfolgreichen Erstaussstellung "Im Kosmos", die von den Besuchern so positiv aufgenommen wurde, dass sie verlängert wurde, präsentiert das Forum der Technik eine Fortsetzung der Gemäldereihe des Künstlers *Jac For* mit dem Titel "Kosmische Lichter". In seinen neuen Bildern beschäftigt sich der Künstler mit anderen Schwerpunkten wie z.B. dem Licht und der Lichterscheinung im Kosmos.



Die Ausstellung kann im Forum der Technik in München bei freiem Eintritt täglich von 9 bis 22 Uhr besucht werden. Die Bilder stehen auch zum Verkauf: Nähere Angaben liegen an der Information des Forums der Technik aus. www.fdt.de

Teillösung für MYTHOR

Zumindest das Ende des Zyklus um die Nordwelt Gorgan wird die Buchausgabe noch erleben: mit Buch 17 findet die Hardcover-Ausgabe ein (vorläufiges?) Ende, berichtete *Klaus N. Frick* im Logbuch der Redaktion am 7. 1. 2002.

www.perry-rhodan.net

TV - Tipps

Nach dem Thema PERRY RHODAN mit *Andy Schmid* kommt jetzt eine weitere deutsche SF- - Serie in das ZDF – Quiz RISIKO: ab **7. Februar 2002** wird *Wolfgang Pietsch* zum Thema „Raumpatrouille – Die Abenteuer des Raumschiffs ORI-ON“ Fragen beantworten – hoffentlich alle richtig...

Diese Nachricht entstammt dem Fanzine und Newsletter „Raumpatrouille-Online“, das man abonnieren kann bei

r-online-verteiler-subscribe@yahoogroups.de

*

Am **16. Februar 2002** gibt es den deutschen Science Fiction - Klassiker „Welt am Draht“ nach dem Roman "Simulacron-3" von *Daniel F. Galouyes* zu sehen. Die im Jahr 1973 erstmals ausgestrahlte zweiteilige Fernsehverfilmung gehört zu den besten deutschen SF-Produktionen. Von 22:15 – 1:30 Uhr laufen beide Teile im WDR - wirklich sehr empfehlenswert ! Die Homepage des Senders ist erreichbar unter www.wdr.de

*

Eine aktuelle Dokumentation über *Wolfgang Jeschke* bringt BR-alpha voraussichtlich am **16. April 2002** um 18:15 Uhr (Wiederholung am **17. April 2002**, 10:15 Uhr). Genaue Programinfos unter www.br-online.de/programme/

Was macht eigentlich ...?

H. G. Ewers:

Nach dem PR-Gastauftritt schreibt er jetzt für REN DHARK: sein Roman wird als DRAKHON 13 im August 2002 erscheinen. www.hjb-shop.de

*

Andreas Eschbach:

Sein Bestseller „Das Jesus-Video“ wird jetzt im Auftrag von ProSieben verfilmt. Drehbeginn: Frühjahr 2002. www.blickpunktfilm.de

Ellerts Stammtisch Post

Das Informationsblatt des Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München * Ausgabe 39 * 7. März 2002

Nächste Stammtisch-Termine

Die nächsten Stammtisch - Treffen finden wie gewohnt am ersten Donnerstag im Monat , jeweils ab 18:00 Uhr in der **Gaststätte Trausnitzburg** statt, die Termine sind:

- 4. April 2002
- 2. Mai 2002
- 6. Juni 2002.

Beim April-Stammtisch wird *Rita Grünbein* einen Vortrag über die Kult - Serie „Raumpatrouille – Die phantastischen Abenteuer des Raumschiffs ORION“ halten.

-eh-

Neu am Stammtisch

An dieser Stelle noch einmal ein „Herzlich Willkommen“ an unsere Stammtisch – Neulinge vom Februar: *Christian Reckhard* und *Marc Witibschlager*. Marc ist übrigens bereits seit dem Garching – Con im vergangenen Jahr Leser unserer Stammtisch – Post ...

-eh-

Ausstellung

Hier noch mal der Hinweis auf die am kommenden Wochenende stattfindende Modellbau – Ausstellung in der **Flugwerft Oberschleißheim**: am 9. und 10. Februar wird auch unser Stammtisch vertreten sein und die von *Frank Baberg* gebauten und von *Uwe Sierts* arrangierten Perry Rhodan - Raumschiffmodelle sowie Risszeichnungen von *Gregor Paulmann* präsentieren.

-eh-

Gruß von Robert

Robert Ernsting lässt alle Stammtischler recht herzlich grüßen. Seinem Vater *Walter Ernsting* geht es inzwischen wieder besser, und er dankt allen für die Genesungswünsche.

-dw-

Marketingaktionen gescheitert - Mausbiber tot !

Es scheint, als wäre alles vergebens gewesen.

Hörspiele, Plüsch-Figuren, sogar ein eigenes Kinderbuch - was hat man nicht alles getan, um neben dem Haupthelden Perry Rhodan als Titelheld der Heftromane und seinem "Blutsbruder im Geiste" Atlan, gedacht als Edutainment - Figur für Geschichte, den Mausbiber Gucky als weiteren Handlungsträger zu vermarkten. Er sollte vor allem die Jüngsten unter der potentiellen Leserschaft ansprechen und einen späteren Einstieg in das Perryversum vorbereiten.

Jetzt ist es vorbei damit - vorbei aber vor allem mit der Übeltaterei: in flagranti erwischt hat man ihn diesmal, bei wiederholtem Einbruchdiebstahl auf frischer Tat er tappt und sofort die Bestrafung vollzogen. Ist diese in Anbetracht der akuten Taten sicher hart, so ist sie jedoch angesichts der Summe aller bisher begangenen Verbrechen wohl irgendwo gerecht. Mord und Totschlag, Körperverletzung, Einbruch, Sachbeschädigung in ungezählten Fällen - die Liste ließe sich beliebig fortsetzen.

Trauer in der Leserschaft, aber auch Zufriedenheit darüber, einen schon seit Jahrzehnten Realzeit / Jahrtausenden Romanheft handlung farblosen und unbequemen Handlungsträger losgeworden zu sein.

Keimende Hoffnung indes bei denjenigen, die insgeheim doch hoffen, er würde irgendwie überleben - zugegebenermaßen sehr problematisch bei einem vibrierenden messerartigen Wurfgeschoss (Made in Solingen ??) im Herzen und entsprechendem Blutverlust, sowie jeglicher psionischer Fähigkeiten beraubt.

Doch die Hoffnung bleibt irgendwo, es gibt doch noch einige seidene Fäden, zugegebenermaßen sehr dünne, aber - möglich ist vieles, wenn man den zahlreichen Forumsbeiträgen auf der offiziellen PR-Homepage Glauben schenken darf. So wurde sein Tod letztlich nur vermutet, nicht bestätigt, sein Leichnam (trotz des wertvollen Zellaktivator-Chips) nicht geborgen. Blieb er denn tatsächlich im Museum zurück, oder wurde er mit den Katsugo-Paladins und ihrer Besatzung verschleppt und behandelt? Wurden die Siganesen tatsächlich auf den mysteriösen Ei-Raumer gebracht und entführt, oder blieben diese nach der Ausschaltung der Katsugos im Museum zurück? Andererseits: wer sollte den Ilt verarzten, wie soll der hohe Blutverlust ausgeglichen, die schwere Verletzung repariert werden, den der Stich ins Herz verursacht hat? Wer weiß den überhaupt sicher, wo Mausbiber ihr Herz haben - wurde es womöglich gar nicht getroffen?

Die Liste der Fragen ließe sich beliebig fortsetzen - pro und contra genug für lange und kontroverse Diskussionen der Fans. Auf die Briefe der Leser auf der LKS in etwa 10 Wochen freue ich mich jetzt schon. Mag letztlich jeder glauben, was er will - es sind schon viele Todgeglaubte wieder auferstanden - warum auch nicht der letzte der Mausbiber ... Und schließlich ist da noch der Hoffnung machende Untertitel von Perry Rhodan - Heft 2116, der lautet nämlich: „Wettlauf um Gucky - die Stunde der Siganesen schlägt“.

P.S.:

Jetzt ist endlich klar, wofür das Kürzel H. G. bei Autor Francis steht: Henker Guckys.

-eh-

Edition Terrania am Ende !?

Nach nur 12 Bänden ist der bei **Bertelsmann** aufgelegte Buchnachdruck der Perry Rhodan – Hefte ab Ausgabe 2000 eingestellt worden. Die „Blaubände“, die jeweils 4 Hefetromane zusammenfassten, wiederholten somit die Hefetromane bis Nummer 2047. Mehrere Anfragen bei **Bertelsmann** offenbarten nur Inkompetenz – die derzeit wieder laufenden Nachdrucke der „Silberbände“ der **Moewig** - Buchreihe wurde unwissend als „Edition Terrania“ bezeichnet, von einer Einstellung wisse man nichts, hieß es.

Klaus N. Frick meinte hierzu:

Derzeit ist nicht geplant, die "Edition Terrania" fortzusetzen. Nach zwölf Bänden wurde diese Sonderreihe gestoppt. Der Bertelsmann-Club möchte lieber die Nachdrucke der Silberband-Reihe fortführen. Im Moment läuft hier der Zyklus "Das Kosmische Schachspiel".

Bedauerlich, dass nun nach den beim **Bechtermünz** - Verlag erschienen Büchern des „Thoregon-Zyklus“, die nach nur 6 Bänden vom Markt verschwanden, der zweite Versuch, einen aktuellen Hefetroman – Zyklus einigermaßen zeitnah als Hardcover in die Bücherregale zu bringen, gescheitert scheint – und das drei Hefte vor dem Ende eines Teil-Zyklus. Ein deutliches Zeichen für die mangelnde Kompetenz und Sensibilität des **Bertelsmann** – Verlages für das Thema „Perry Rhodan“ - das wird die Bertelsmann – Lesergemeinde sicher recht frustriert haben.

Vielleicht wird man aber auch diese Nebenreihe bald wieder aufnehmen, wenn die Silberband – Nachdrucke wieder die aktuelle Nummer der Moewig – Reihe erreicht haben ...

-eh-

Kunst mit Kugelraumer

Im Foyer des **Neuen Museum Nürnberg** ist derzeit eine Ausstellung des 1957 geborenen Künstlers *Thomas Virnich* zu sehen. Er zeigt dort eine modellhafte Riesenskulptur, die sich aus 30 Einzelteilen mit bis zu 4 Metern Höhe zusammensetzt. Vorbild des teils utopischen Gebildes aus Gebäudefragmenten, Raumschiffmodellen, Straßenlampen und Bäumen mit Wurzelwerk ist das Atelier des Künstlers. Wie auf einer Abbildung in der **Süddeutschen Zeitung** vom 16./17.02.2002 erkennbar ist, hat Virnich auch einen Kugelraumer mit typischem Ringwulst und Landestützen mit verwendet – Kunst mit Perry Rhodan! Informationen zur Ausstellung:

www.nmn.de

Wer das Zeitungsfoto sehen will, ein freundlicher Fan hat es unter www.people.freenet.de/steinlaus/sz020212_4.jpg

ins Netz gestellt.

-eh-

Einkaufen mit Perry

Die aktuellen Angebote im HJB Shop: "Begegnung an der Grossen Leere", das Taschenbuch mit PERRY RHODAN - Fanstories, für nur EUR 4,00, und das offizielle Con-Buch zum PERRY RHODAN Welt-Con 2000 für nur EUR 5,00. Lieferung nur solange Vorrat reicht. Weitere Infos unter

www.hjb-shop.de/perry-rhodan/specials.htm

PR in USA

Hier gibt es Infos zu den früher in den USA erhältlichen Perry Rhodan – Ausgaben. Die Webseite

www.uncwil.edu/people/smithms/PR-series.html

zeigt Titellisten und fast alle Front- und Backcoverabbildungen der bei ACE-Books erschienenen Ausgaben.

-eh-

ES bei N 24

In einer der letzten CapiTalk – Sendungen interviewte der Nachrichtensender **N 24** den Marketing-Experten *Eckhard Schwettmann* zum Thema „Ist die Marke die Message?“. Gesprächsthema war natürlich die Vermarktung mittels Produktname und -image. Geschickt nutzte Eckard die Einladung, auch Reklame für **Perry Rhodan** zu machen. Wer die Sendung verpasst hat und über einen ausreichend schnellen Internetzugang verfügt, kann sich die Sendung auch im Netz ansehen:

www.n24.de/cgi-bin/WebObjects/N24Portal.woa

dort muss man dann rechts oben auf "N24 TV", dann "Die N 24 - Sendungen und Videoarchive", dann auf das Ordnersymbol neben "Capitalk" und dann auf das Kamearasymbol neben "17.02.2002 CapiTalk Eckhard Schwettmann" klicken!

Eckhard schickt übrigens:

„Liebe Grüße an alle vom Stammtisch & auf bald mal wieder“

-eh-

Wann kommt er ins Fernsehen ?!

Unter diesem Titel bringt die Zeitschrift **TV Highlights** in Ausgabe 03/2002 einen Bericht von *Robert Vogel*, der offensichtlich auf Interviews und Erkenntnissen basiert, die der Redakteur auf dem letztjährigen Con in Garching gewonnen hat. Der doppelseitige Artikel besteht neben einer kurzen Einleitung und einigen der in Garching erstmals gezeigten umstrittenen Designstudien aus Statements von *Kris Karathomas* und *Marcus Rosenmüller (MME)* sowie von Expé-séautor *Robert Feldhoff*.

Der Artikel zeigt genau das auf, was seit Juni vergangenen Jahres in Sachen PR-Verfilmung gelaufen ist, nämlich nichts Konkretes ...

-eh-

Neues zur Atlan Fanzine Serie

Das soeben erschienene Heft 23 der AFS „Lamont, der Farmer“, verfasst von *Rüdiger Schäfer* und *Jürgen Zimmermann*, wird das letzte Abenteuer in dieser Publikationsreihe sein. Wie Rüdiger, der Begründer der AFS, in seinem Vorwort erklärte, wollen er und seine Mitstreiter die Geschichten aber zu einem konzeptionell sinnvollen Abschluss bringen – dies aber als Paperback.

Die ersten zwei Bücher sind ja bereits erschienen, die Bände 3 und 4 sind in Vorbereitung und werden die alten Romane bis Heft 20 enthalten, ihr Erscheinen ist für 2002 vorgesehen. Im fünften Buch folgen dann die Hefte bis 23 und ein bis zwei weitere Geschichten, und in Buch 6 läuft dann das große Finale. In diesem letzten Band wird dann auch als besonderes Extra die ursprünglich geplante Gesamtkonzeption der Reihe – geplant hatte man bis Heft 40 - veröffentlicht.

Neue Infos kann man sich holen unter

www.prfz.de/afs

-eh-

DortCon 2002

Die „Dortmunder Science Fiction Convention“ (DortCon) findet am 13. und 14. April diesen Jahres im Dortmunder Fritz-Henssler - Haus statt. Unter www.dortcon.de können jetzt die Internet-Seiten eingesehen werden. Sie enthalten unter anderem Kurzbiografien der Ehrengäste *Norman Spinrad* und *Andreas Eschbach*, Informationen zum weiteren Programm, eine Anfahrtsbeschreibung, einen Link für Hotelbuchungen sowie weitere Links zu Sponsoren, Clubs und Fanzines. Außerdem ist eine Online-Anmeldung möglich.

www.phantastik.de

Was macht eigentlich ...?

Walter Ernsting / Clark Darlton: wie gemeldet, hat er sich von seiner akuten Erkrankung Ende vergangenen Jahres wieder erholt. Seine 1959 erstmals (unter dem Pseudonym *Fred McPatterson*) erschienenen „Hurrican“ – Romane werden ab August 2002 im **Blitz-Verlag** als Hardcover neu veröffentlicht.

*

Leo Lukas:

In Kürze erscheint sein dritter Perry Rhodan – Gastroman: Heft 2118 mit dem Titel „Quintatha“

*

Conrad Shepherd / Konrad Schaef:

Er hatte im Laufe des letzten Jahres mit einigen gesundheitlichen Problemen zu kämpfen. Inzwischen geht es ihm aber wieder besser und er konnte endlich den lange erwarteten zweiten Roman seiner Serie SYNDIC fertig stellen. Die SYNDIC - Bücher sind exklusiv nur im **HJB Shop** erhältlich.

Den kompletten ersten Roman "Geheimprojekt Exodus" kann man aber auch kostenlos auf der SYNDIC - Homepage lesen:

<http://www.syndic.de>

*

Achim Mehnert:

Im **Blitz-Verlag** erschienen ist mit „Altenwelt (Minotaurus 1)“ eine Story - Collection des Autors, enthalten ist auch eine brandneue "Raumschiff Promet" - Story. Der Band ist limitiert auf 444 Exemplare mit eingebundener Signatur des Autors und handnummeriert.

*

„Commander Perkins“:

Die Hörspielreihe wird beim Label **Maritim** unter dem Titel „Das Sternentor“ in den Handel kommen. Hörprobe, Trailer und weitere Informationen gibt es auf der Website

www.Maritim-Produktionen.de

-eh-

Buchmesse - Con Leipzig

Der Perry Rhodan Stammtisch Leipzig präsentiert den 6. Leipziger Buchmesse Con mit *Klaus N. Frick* und *Sabine Bretzinger*, *Eckhard Schwettmann*, *Harun Raffael* sowie *Gucky* am Samstag, den 23. März 2002, im Stadtteilzentrum »Messemagistrale«, Straße des 18. Oktober 10a, Leipzig. Eintritt: € 3,- , ermäßigt : € 2,-.

E-mail-Kontakt:

stammtisch_le@gmx.de

Näheres zum Programm im Internet unter

www.stammtischle.home.pages.de

Maddrax – Power

Nach den Marketing-Aktionen rund um den 50. Roman und den Hardcover – Ausgaben gibt es jetzt auch den Soundtrack zum erfolgreichen Newcomer des **Bastei** – Verlages. Hörproben und mehr zur bei **Tinnitus-Records** (die heißen wirklich so!) erschienenen CD gibt's unter

www.Gabriel-Music.com

Nominiert

Ronald M. Hahn und *Horst Pukaljus* wurden für den „Kurd Lasswitz – Preis 2002“ nominiert – in der Kategorie Sonderpreis für ihre Neuausgabe von "Imperium Rhodanum", das kritisch und humorvoll die Auswüchse des **Perry Rhodan** Fandoms entlarvt (hat). Verliehen wird der Preis am 21.09.02 in Leipzig im Rahmen des ElsterCon 6.

www.sf-fan.de

Wilbert vor dem Aus ?

Probleme bei den Serien „Stargate“ und „Imperium Omega“ des **Wilbert-Verlages** meldet der Mohlberg-Verlag in seinem neuesten Newsletter.

www.Mohlberg-Verlag.de

Ellerts Stammtisch Post

Das Informationsblatt des Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München * Ausgabe 40 * 4. April 2002

Stammtisch – Termine

Die nächsten Stammtisch – Treffen finden statt am

2. Mai 2002

6. Juni 2002

4. Juli 2002

jeweils in unserem Stammlokal „Trausnitzburg“.

Näheres zum Treffen auf dem Frühlingsfest am

25. April 2002

wird heute vereinbart.

Zum Franken – Con geht es dann am

6. / 7. Juli 2002

Allgemeine Informationen zum Stammtisch – Sommerfest am

27. / 28. Juli 2002

gibt es auf Seite 2 zu lesen. -eh-

Neu am Stammtisch

Ein echter Neuling hat zum März - Stammtisch erstmals den Weg zu uns gefunden: *Günther Müller-Engelhardt*. Er arbeitet ganz in der Nähe der „Trausnitzburg“, geht dort gelegentlich zum Mittagessen und wurde durch unseren Stammtisch – Wimpel auf uns aufmerksam. *Stefan Friedrich* hingegen ist als Abonnent unserer Stammtisch – Post schon länger über unsere Aktivitäten informiert. -eh-

Alles Gute weiterhin !

Weil sein Praktikum vorbei ist, wird *Matthias Pfafferoth* den Münchener Stammtisch verlassen – wir wünschen ihm weiterhin alles Gute. Matthias wird unseren Stammtisch über **ESP** und unsere Homepage im Auge behalten und uns bei passender Gelegenheit wieder besuchen... -eh-

Noch mehr zum Stammtisch ...

...findet Ihr diesmal auf Seite 2 und den Sonderseiten am Ende dieser Ausgabe. -eh-

Neuer Gastautor

Nun ist es offiziell, was „Ernsthaft“ bereits in **ESP** 38 angedeutet wurde: nach dem nächsten Doppelband von *Susan Schwartz* wird wieder ein neuer Gastautor seinen Beitrag zur **Perry Rhodan** – Serie leisten. Von *Klaus N. Frick* offiziell in Leipzig bekannt gegeben wird mit Heft 2132 der erste PR-Roman von *Claudia Kern* erscheinen. Claudia ist Jahrgang 1967 und schon seit geraumer Zeit als Schriftstellerin und Übersetzerin im phantastischen Genre aktiv. Neben ihrer Tätigkeit als Übersetzerin und Chefredakteurin für die Zeitschrift **Space View** schrieb sie mit *Werner Kurt Giesa* den SF-Roman **Hagar Qim**. Ihre derzeit bekanntesten Beiträge sind ihre Romane zu den Reihen **Maddrax** und **Professor Zamorra**. Ein Interview mit Claudia ist u. a. auf der Webseite

www.maddrax-ifc.de/claudia.html zu finden. -eh/uz-

RZ-Collection 1 erschienen

Die Risszeichner offline: nach ihrem Erstling, der **Risszeichnungs-Toolbox**, zeigen sie nun fünfzig ihrer aktuellen technischen Werke sowie zwei exklusive Zeichnungen auf einer multimedial aufgezogenen CD-ROM. Gesprochene Texte und dreidimensional frei drehbare Objekte bieten mehr als die Zeichnungen aus den Heften. Dabei sind es nicht immer nur technische Details, wie ein Blick in die Nasszelle der „Space Jet Klasse CVI“ beweist: was Zeichner und Stammtisch-Kollege *Gregor Paulmann* dort nur angedeutet hat, kann in der 3D-Ansicht wirklich aus allen Perspektiven betrachtet und gezoomt werden... Eine ausführliche Kritik verfasste „Hamiller“ *Torben Kneesch*, sie ist im Forum der PR-Homepage unter der Rubrik „Produkte“ nachzulesen. -eh-

Gucky lebt !

Nun hat man es doch nicht gewagt, den besten (und letzten) aller Mausbiber zu meucheln. Selbst darauf, den oft unbeliebten, andererseits auch viel geliebten Ilt für einige Zeit aus dem Verkehr zu ziehen, hat man verzichtet – wohl schon ahnend, dass es massenhaft Proteste hageln würde ob seines (vermeintlichen) Ablebens. So gab es bereits, wie schon aus der Vorschau der Heftuntertitel zu vermuten war, zwei Hefte später Guckys Rettung.

Fast direkt miterleben konnten einige Stammtisch - Mitglieder, die mit einer **PROC** - Delegation kurz nach Erscheinen von Heft 2114 das Verlagshaus in Rastatt besuchten, die Protestwelle enttäuschter Leser. *Klaus N. Frick* mailte mir nach Erhalt von **ESP** 39:

Lieber Erich,

in der Tat hat der Tod von Gucky die Meute erschüttert: Nicht mal zur Zeit der Dscherro - Krise habe ich so viele Mails erhalten, die meisten natürlich negativ, ähm ... und unser Gästebuch ist auch voll. Weia.

Viele Grüße Klaus N. -eh-

Reinerlös für „Aktion Mensch“

Der Reinerlös der **Perry Rhodan** – Benefizauktion, die anlässlich des Jubiläums „40 Jahre Perry Rhodan“ sechs Wochen im Internet lief, wurde am 25. März 2002 der „Aktion Mensch“ (ehemals „Aktion Sorgenkind“) übergeben. Der Scheck, den *Klaus N. Frick* in Rastatt an *Uli Lange* überreichte, beläuft sich auf immerhin 4.236.49 Euro. Bei der Versteigerung kamen unter anderem ein lebensgroßer, vom Autorenteam signierter Plüsch – Gucky und ein von *Alfred Kelsner* bei der Jubiläumsfeier in Rastatt gemaltes Titelbild unter den virtuellen Hammer... www.perry-rhodan.net

ORION-Vortrag verschoben

Der für den April-Stammtisch angekündigte Vortrag zum Thema „Raumpatrouille – Die phantastischen Abenteuer des Raumschiffs ORION“ von *Rita Grünbein* muss leider verschoben werden. Aber: aufgehoben ist nicht aufgeschoben, wie Rita meint. Als neuer Termin kommen der Stammtisch im Mai oder Juni in Frage. -eh-

Frühlingsfest München

Wie beim letzten Stammtisch besprochen, wollen wir heuer erstmals einen Sonderstammtisch auf dem Münchner Frühlingsfest starten, und zwar am Donnerstag, den **25. April 2002**.

Wer teilnehmen möchte, kann sich noch kurzfristig am heutigen Stammtisch bei *Michael Rauter* anmelden. Treffpunkt und Zeit werden ebenfalls heute bekannt gegeben. -eh-

Ehregast im Oktober

Zum Oktober – Stammtisch am 12.10.2002 wird ein besonderer Gast erwartet: *Sven Papenbrock*. Vormerken! -eh-

Clubnachrichten 2117

Als „tolles Fan – Video“ pries *Klaus N. Frick* unseren Filmbericht zum Garching – Con 2002. Bestellungen werden noch entgegengenommen – siehe Impressum auf Seite 1.

Ebenfalls Erwähnung fand wieder **Esp**, unsere monatliche Stammtischpost. -eh-

Sonderbericht Modellbau

Zu unserer Stammtisch – Präsentation im Rahmen der Modellbau – Ausstellung am 9. / 10. März 2002 findet Ihr einen Sonderbericht am Ende dieser Ausgabe von **Esp**. -us/eh-

Einladung zum Sommerfest

Unser heutiges Sommerfest wird bei unserem Stammtisch-Mitglied *Walter Tahedl* in 84347 Pfarrkirchen, Bergstr. 22 stattfinden. Eingeladen sind auch die Stammtischkollegen aus Nürnberg und Marktredwitz (kommt als eigene E-Mail mit zusätzlichen Infos – bitte etwas Geduld...), und selbstverständlich sind auch alle **Esp** - Leser willkommen, soweit Euch die Anreise nicht zu weit ist.

Das Programm:

am 27. Juli 2002 mittags kleine Wanderung zum Reichenberg (ca. 10-15 min), dann folgt der gesellige Nachmittag im Garten der Familie Tahedl. Für Essen und Trinken wird gesorgt. Übernachtungsmöglichkeit ist vorhanden, (Schuppen, Zelte, und einige wenige können im Haus übernachten). Es besteht auch die Möglichkeit im Vereinsheim des Sportvereines zu übernachten, wer das will, Dusche vorhanden. Schlafsack und Luftmatratze erwünscht. Ein paar Liegen sind vorhanden. Frühstück und Ausklang dann am 28. Juli 2002.

An- und Abfahrt mit der Bahn ab / bis München wird organisiert, bitte bei Anmeldung mit angeben, ob gewünscht (Abfahrt in München am Samstag um 09:10 Uhr, Abfahrt in Taufkirchen am Sonntag um 11:03 Uhr).

Der Unkostenbeitrag für die Verpflegung beträgt 10 EURO, die Bahnfahrt wird zusätzlich berechnet (vgl. EURO 8,40).

Wer teilnehmen möchte, möge sich bitte verbindlich am Stammtisch oder bis Ende Mai 2002 unter espost@gmx.de anmelden.

Nähere Infos folgen... -wt/eh-

Bauer verkauft MME – Aktien

Großverleger **Heinz Bauer** (u.a. **Pabel - Moewig Verlag KG**) will die Beteiligung an der TV-Produktion **MME** aufgeben.

150.000 Aktien wurden schon verkauft, dies entspricht ca. 10 % des von Bauer gehaltenen Anteils von 29,8 %. Weitere Pakete würden, so berichten Börsenkreise, außerbörslich angeboten - teilweise weit unter dem Börsenwert. Noch im Dezember hatte Bauer die strategische Komponente der **MME** - Beteiligung beschworen. Sollte der Draht zu **MME** abreißen, muss sich sicher keiner Sorgen um "Bravo TV" & Co machen, denn Bauer ist auch mit 31,5% am ausstrahlenden Sender RTL 2 beteiligt. Was der Verkauf für die geplante TV – Produktion „Perry Rhodan“ bedeutet, bleibt abzuwarten.

www.kress.de/tgkress (29.03.2002)

Hörbücher verspätet

Verzögerungen hat es bei den PERRY RHODAN – Hörbüchern gegeben. Eins-A-Medien gab bekannt, dass das Hörbuch 2 mit dem Titel „Das Vurguzz – Imperium“ von *Hubert Haensel* erst am 5. April 2002 in den Handel kommt.

Inzwischen ist auch die Ausstattung der auf 999 Exemplare limitierten Vorzugsausgaben bekannt: die CD kommt in einer aufwendig gestalteten sechsfarbig bedruckten und geprägten Metallbox, enthalten ist neben der CD ein jeweils zum Hörbuch passender Stoff-Aufnäher – bei Ausgabe 1 ist es das Emblem des im Roman beschriebenen Raumschiffs EXPLORER 27 – sowie der handsignierte Siebdruck mit Prägung eines exklusiv gezeichneten Portraits – für „Die Zone des Schreckens“ fertigte *Sven Papenbrock* ein historisches Portrait von Perry Rhodan. www.eins-a-medien.de

Veranstaltungen – Tipps

Am 12. April 2002 wird in Bochum-Langendreer (Unterstr. 71, in der Zweigbücherei) um 18:00 Uhr die Ausstellung "NATUR UND TECHNIK" eröffnet, in der vier Wochen lang sechzehn Künstler ihre Bilder präsentieren. Bei der Eröffnung werden auch *Alfred Kelsner* und *Uwe Anton* anwesend sein. Nach einem Sektempfang können sich Gäste gern beim Besuch eines nahegelegenen Restaurants anschließen, um den Abend in einer lockeren Gesprächsrunde ausklingen zu lassen. Nähere Informationen bei *Gerhard Börnsen* :

www.aeon-team.de

*

Unter dem Thema „Realität und Fiction im Weltall“ gibt es am 5. Mai 2002 ab 10 Uhr im Erlebniskino Cineworld, Mainfrankenpark 21, 97337 Dettenbach bei Würzburg spannende multimediale Vorträge von Prof. Dr. *Linus Hauser* (Uni Duisburg), *Norbert Illmer* (ESA Garching) und *Robert Vogel* (SF-Journalist) mit einmaligen Aufnahmen aus der Sendereihe "Space-Night" des Bayerischen Rundfunks unterstützt von **Perry Rhodan**, BR Space-Night, ESA und Hermkes Roman Boutique. Als weitere Gäste sind vorgesehen: *Hubert Haensel* und *Klaus Bollhöfener*. Der Eintritt kostet 7 EURO, Vorbestellung ab 20. April unter der Cineworld - Telefonnummer: 09302 / 931 304. Weitere Infos:

www.cineworld-main.de

*

Immer wieder der Hinweis auf den Franken-Con, dem wichtigsten diesjährigen PR – Ereignis im süddeutschen Raum. Am 6. und 7. Juli 2002 findet das große Treffen statt, inzwischen gibt es auch schon ein ziemlich genaues Programm und Angaben zu den Teilnehmern – seht nach unter: www.festak.de/frankencon.html

Body – Painting

... inspired by *Klaus Bollhöfener*: was das Bemalen nackter Frauenkörper mit **Perry Rhodan** zu tun hat, kann man im Internet unter www.Internet-paradise.de/wp/frame.html sehen - eine Werbeaktion der nicht alltäglichen Art:



Das zeigt Ascari da Vivo in einem völlig neuen Licht....

Interview und Leseprobe

Ein Interview mit *Frank Borsch* zu seinem Roman "Fleisch der Erinnerung" wird im **PERRY RHODAN**-Heftroman 2120 zu finden sein, im Heftroman 2121 erscheint außerdem eine Leseprobe aus diesem dritten Band der Autorenbibliothek.

Was macht eigentlich ...?

Andreas Eschbach:

Der Bertelsmann-Buchclub wird ab dem 01.04.2002 für die Dauer von sechs Wochen exklusiv auf seiner Website www.derClub.de eine Geschichte des PR-Gastautors zum Download anbieten.

Andreas sagt dazu:

"Der Titel der Geschichte lautet 'Die Wiederentdeckung', und sie ist

in deutscher Sprache bislang noch nie erschienen. Es handelt sich um

eine 'apokryphe' Haarteppichknüpfer - Geschichte, sprich um eine Kurzgeschichte, die gut und gerne in dem Buch "Die Haarteppichknüpfer" hätte Platz finden können - nur dass sie erst nach dessen Erscheinen geschrieben wurde. Sie schildert die Umstände der Entdeckung der Sternkarten der vergessenen Galaxis Gheerha. Im Zuge dieser Aktion wird am 17.04.02 von 18-19 Uhr ein Chat mit mir stattfinden. Kommet zuhauf!"

www.derclub.de

*

Hans Kneifel:

Der Altmeister steuert mit Band Nr. 2129 einen weiteren Roman zur größten SF-Serie der Welt bei. *Klaus N. Frick* nach Lektüre des Manuskriptes:

"Ich kann natürlich noch nichts über den Inhalt verraten. Nur so viel: Es geht eine Menge kaputt in diesem Roman, es gibt richtig viel Trümmer, und einige Leser werden einige Zerstörungen als Gotteslästerung betrachten. Fast zumindest..."

*

Frank Borsch:

Lesung und Signierstunde am 6. Juni 2002 um 17 Uhr in der UFO-Buchhandlung Freiburg. Auch *Klaus N. Frick* wird erwartet...

www.perry.rhodan.net

Autorenbibliothek Band 4

Im November 2002 erzählt *Andreas Findig* ein Abenteuer, daß nach der Aktivierung des PULSES spielt und den Titel "Metamanium" trägt:

Nachdem es Perry Rhodan und seinen Gefährten gelungen ist, den geheimnisvollen PULS zu aktivieren, herrscht Ruhe in der Doppelgalaxis Whirlpool. Sogar die räuberischen Dscherro mit ihren fliegenden Burgen scheinen sich zurückzuhalten. Doch neue Mächte beginnen mit ihren Machenschaften: In ihren Dunkelpalästen planen die Finsterfürsten des Metamaniums den Großangriff... www.perry-rhodan.net

Einkaufen mit Perry

Eine kleine Restmenge ist noch vorhanden: zum letzten Mal angeboten wird der PERRY RHODAN – Stempel von 1999 – siehe **ESP** 3. Den in einer Auflage von 100 Exemplaren hergestellte Stempel gibt es – solange Vorrat reicht – beim SpaceShop der PRFZ, Harlingen 119, 29456 Hitzacker. Online:

www.prfz.de/spaceshop

-Perry Rhodan News # 79-

Es folgt ein Bericht zu unserer Präsentation in Oberschleißheim – *Klaus N. Frick* meinte dazu:

Respekt für die gute Arbeit, so etwas kann ja nur begrüßt werden.

DORGON - Titelbilder

Wer die Titelbilder von *Lothar Bauer* zur PROC – Fanromanserie DORGON in Originalgröße ansehen möchte, kann dies jetzt unter folgender Internetadresse tun:

www.proc.org/galaxiendb/dorgon

-eh-

Eingefrorene Space Jet

Seit Monaten schon werden mit Begeisterung die Trailer zum Film **Ice Age** verfolgt. Inzwischen ist der Animationsstreifen bei uns in den Kinos angelaufen – ein Lacherfolg für jung und alt. Aber wie kommt die eingefrorene Space Jet in den Film???

-eh-

Zwischen Raketen und Doppeldeckern

„Ernst Ellert“ und seine Freunde im Museum: wir sind dabei gewesen

ESP - Sonderbericht: Uwe Sierts - Oberschleißheim 09./10.03.2002

Der Perry Rhodan Stammtisch "Ernst Ellert" hat sich in der Flugwerft Schleißheim - "Dem Deutschen Museum für Luft- und Raumfahrt" quasi zwischen Doppeldeckern und Raketenstufen erfolgreich dem modellinteressierten Publikum präsentiert.



Wie kam es dazu ? Nun – ich bin Modellbauer und besuchte die „Traditionsveranstaltung“ bereits letztes Jahr und war begeistert. 5000 Besucher pilgerten dorthin und frönten der Faszination Modellbau. Im Winter 2001/2002 sah ich dann erstmals die Perry – Rhodan - Revellmodelle von Frank Baerberg und war schon wieder begeistert, da ich aus eigener Anschauung weiß, wie schwierig diese Modelle gut zu bauen sind.

Vor meinem geistigen Auge entstand um die Modelle herum die Vision einer stimmigen Stammtischpräsentation in Oberschleißheim, bei deren Verwirklichung tatkräftige Unterstützung von vielen Seiten einfluss.

Zu den Modellen:

Eine Space-Jet Typ „Glador“ und die „Sol“ schwebten und drehten sich dabei über der blauen und mit Sternen, Sonnen und Galaxien versehenen Tischdecke.



Das Modell der „Marco Polo“ war gerade in einem eindrucksvollen Krater gelandet.

In einem anderen Diorama war die Besatzung eines Erkundungsschiff der Blues dabei, die Umgebung des Raumschiffs und die unheimlichen schwarzen Kristalle zu erforschen.





Der Stand und das Drumherum: Der Papp - Perry, der auf dem Tisch stand, sorgte schon von weitem für Aufmerksamkeit, da er alles im Saal überragte, den Interessierten den Weg zeigte und ... nicht herunterkippte.

Stellwände hinter/neben dem Stand vermittelten weitere Informationen zum Thema „PR-Stammtisch Ernst Ellert in München“. Stimmig eingerahmt wurde das Ganze durch aktuelle Raumschiff - Risszeichnungen, die dem Betrachter einen Eindruck von der Raumfahrt des 49. Jahrhunderts vermittelten. Alle erhältlichen Plüschmausbiber waren anwesend und waren mehr als einmal „Opfer“ von Kaufabsichten, die wir natürlich verteilen mussten....

Kontakte wurden geschaffen:

Neu- und Alt- "Was? - Das gibt's noch ?" Fans informiert, Probehefte, Kugelschreiber, Infoblätter etc. verteilt. Dies machte allen Beteiligten sehr viel Spaß – die Atmosphäre war ungezwungen und fast heiter zu nennen.

Als „flankierende Maßnahme“ zeigte Airbush-Künstler Werner Westphal neben unserem Stand, was er kann: hier entstanden unter den Augen der Besucher Planeten, Galaxien und Kugelraumer auf Kartonbögen.

Zwar waren in diesem Jahr bei strahlender Sonne nur ca. 3500 Modellbaufans aus dem In- und Ausland gekommen, trotzdem war dies ein voller Erfolg und alle haben sich prächtig amüsiert.

Die Verantwortlichen:

Die Modelle baute Frank Baberg, Freising
 Dioramen, Blues-Figuren und Präsentation der Modelle - Uwe Sierts
 Gestaltung der Aufstellwände - Erich Herbst und Gregor Paulmann
 Standgestaltung: Dieter Wengenmayr und Uwe Sierts
 Infomaterial: Klaus Bollhöfener (VPM)/Heinz Gudowius (Conny-Cöll-Versand)



Standbetreuung (in alphabetischer Reihenfolge):

Frank Baberg, Erich Herbst, Wolfgang Mühlbauer, Michael Rauter, Uwe Sierts, Dieter Wengenmayr und alle, die da waren.

Die Fotos schossen Erich Herbst, Uwe Sierts und Peter Spiegelsberger. Nachbearbeitung der Fotos - Uwe Sierts

Ellerts Stammtisch Post

Das Informationsblatt des Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München * Ausgabe 41 * 2. Mai 2002

Stammtisch-Termine

Die nächsten Stammtisch – Treffen finden am

6. Juni 2002

4. Juli 2002

1. August 2002

5. September 2002

jeweils in unserem Stammlokal „Trausnitzburg“ statt.

Rita wir ihren Vortrag zu "Raumpatrouille ORION" am **6. Juni 2002** halten - also vormerken!

Weitere Termine sind der FrankenCon am **6. / 7. Juli 2002** sowie unsere Grillfete am **27. / 28. Juli 2002** – mehr Informationen dazu und zu unseren Stammtisch - Aktivitäten gibt es auf den nächsten Seiten...

Neu am Stammtisch

Neu dabei im März: *Georg Warth*. Mit *Schu*, wie mein langjähriger Freund genannt wird, war ich Ende der sechziger / Anfang der siebziger Jahre in der damaligen Münchner PR – Clubszene aktiv. Auch wenn er seit damals nicht mehr PR liest, so fand er doch am Stammtisch interessante Gesprächspartner... -eh-

Hinweis auf Garching – Video

Hubert Haensel wird in seinem Intro zum Report 340 in PR 2124 auf unser Video zum Con in Garching 2001 hinweisen. Wer es noch nicht hat, kann es natürlich auch am Stammtisch erwerben. Bei rechtzeitiger Vorbestellung kann ich es selbstverständlich auch zur Grillfete im Juli mitbringen – das spart Porto- und Versandkosten. E-Mail an espost@gmx.de genügt... -eh-

Neue Musik – CD kommt !

Mit den besten Grüßen an alle Leser von **ESP** und alle Stammtisch – Kollegen gibt uns *Andreas Weißhoff* (ein Sci-Fi Fan und Perry Rhodan Leser) von DEIMOS MUSIC **exklusiv** folgende Vorab – Informationen:

„Das Sci-Fi Musikprojekt SPYCE wurde 2000 konzipiert und in den vergangenen 2 Jahren vom deutschen ProgRock (Ex - Rachel's Birthday) Keyboarder: *Alf M.* eingespielt. DEIMOS wird im kommenden Sommer (geplant Ende Juni) voraussichtlich mit einer Major Company SPYCE starten! Unter dem Titel: X-PLOERER (A trip through the Universe of PERRY RHODAN) wird in Kooperation mit dem Pabel - Moewig Verlag als offizieller Soundtrack, zum noch 40 jährigen Bestehen der Romanserie erscheinen!

X-PLOERER ist ein elektronisches Konzeptalbum voll hymnischer electro - pop Tracks. Mit symphonischen Soundtrack – Elementen angereichert - kann man die spannend kongenialen Sci-Fi - Melodien für das Perry Rhodan Universum ergründen. Get your own SPYCE! Allein das informative 32 – Seiten - Booklet, mit original Perry Rhodan Artwork (u.a. *Johnny Bruck*), ist ein Muss für alle Perry Rhodan Leser – Space - Freunde - Sammler hochwertiger SF-Cover und Liebhaber ausgefeilter Musik - Produktionen.

Mehr Infos demnächst auf unserer gerade neu in Arbeit befindlichen DEIMOS Website unter:

www.deimos-music.com

Weitere Infos wird es im Mai geben, natürlich werden alle ESP – Abonnenten aktuell per E-Mail auf dem Laufenden gehalten ... -eh-

AustriaCon abgesagt

Der für den 8. und 9. Juni 2002 geplante **AustriaCon V** in Graz musste abgesagt werden. Als wesentliche Gründe hierfür nennt *Bernd Hubich* vom Perry Rhodan Stammtisch Graz:

- rückläufige Besucherzahlen bei den AustriaCons in Wien und Graz
- zu wenig Voranmeldungen, d. h. zu hohes finanzielles Risiko
- zu wenig „helfende Hände“
- zu wenig Unterstützung durch VPM und PRFZ

Bernd denkt, man werde sich zum Thema Con wieder einmal was einfallen lassen (und dann wieder eher im Herbst!).

In Graz will man sich jetzt auf die Erweiterung des Angebotes für an SF&F interessierte Menschen in Graz und Umgebung konzentrieren! dazu wird in nächster Zeit die Grazer Webseite aktualisiert. Konkret denkt man an Aktivitäten wie Vorträge, Videoabende und gemeinsame Besuche interessanter Orte und Ausstellungen - und dies allgemein zum Thema "Science Fiction und Fantasy". Dabei wird natürlich Perry Rhodan nicht unter den Tisch fallen - so wird es am **8./9. Juni 2002** ein **PRSKS-Turnier in Graz** geben, und für Herbst 2002 ist auch etwas geplant. Auf der Stammtisch-Webseite

www.prsg.at

kann man sich darüber rechtzeitig informieren.

Vielleicht bietet sich ja auch die Möglichkeit, künftig die Cons im Raum Bayern / Österreich in turnusmäßigem Wechsel mit Wien / Graz / Nürnberg-Schwanstetten / Garching durchzuführen, mal sehen ...

Frühlingsfest – Stammtisch

Trotz einiger kurzfristiger Absagen war er gut besucht: beim ersten Frühlingsfest – Stammtisch am 25. April 2002 waren immerhin 15 Stammtisch – Kolleginnen und Kollegen sowie zwei Gäste dabei. Bei mäßig lauter Musik (?) und lockerer Atmosphäre blieb die Unterhaltung natürlich nicht bei Perry Rhodan – und wenn *Dida* nicht sein Bier verschüttet hätte, wäre auch sicher mehr getrunken worden...

Grillfete im Juli

Inzwischen gibt es eine ganze Reihe von Anmeldungen für unser Grillfest am **27. / 28. Juli 2002** in Pfarrkirchen bei *Walter Tahedl* und seiner Familie. Die Einladungen an die Stammtische in Nürnberg und Marktredwitz (*Hubert Haensele*) sowie *Klaus Bollhöfener* sind rausgegangen, erste Resonanz ist bereits erfolgt.

Walter stellt uns sein Haus und seinen großen Garten zur Verfügung und wird mit seiner Familie auch für die Verpflegung sorgen. Das Fest ist auf zwei Tage Dauer ausgelegt, deshalb ist auch eine Übernachtung möglich. Für die Verpflegung wird wie bekannt ein Unkostenbeitrag von EURO 10 erhoben.

Wer sich noch anmelden möchte, sollte dies bis 10. Juni 2002 am Stammtisch oder per E-Mail / telefonisch / per Post bei der **ESP** – Redaktion tun (siehe Fußleiste Seite 1), bitte angeben, ob Fahrt mit der Bahn und mit/ohne Übernachtung. Autofahrer können dort auch einen Ortsplan von Taufkirchen sowie die genaue Adresse von Walter anfordern.

Weitere Details zur Bahn- und abreise sowie zum Programm gibt es in der mittleren Spalte...

-eh-

Details zur Grillfete

Folgender **Ablauf** ist geplant:

Samstag, 27. Juli 2002:
Mittags (ca. 13:00 Uhr) werden wir zum Reichenberg wandern, (ca 10-15 min), dann geht's zurück, es folgt der gesellige Nachmittag / Abend (Open end). Für Essen und Trinken wird gesorgt.

Übernachtungsmöglichkeit ist vorhanden, (Schuppen, Zelte und einige wenige können im Haus übernachten). Es besteht auch die Möglichkeit im Vereinsheim des Sportvereines zu übernachten, wer das will, Dusche vorhanden. Schlafsack und Luftmatratze erwünscht. Ein paar Liegen sind vorhanden.

Sonntag, 28. Juli 2002:
Gemeinsames Frühstück, Ausklang...

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!

*

Hier noch ein paar Details für die **Zugfahrer** unter uns:

Abfahrt am Münchener Hauptbahnhof ist am 27.7. um 9:10 Uhr (RE 31413), mit Umsteigen in Mühldorf (RE 31481), Ankunft in Pfarrkirchen um 11:39 Uhr.

Rückfahrt am 28.7.2002 ab Pfarrkirchen um 11:03 Uhr (RE 31478), wieder umsteigen in Mühldorf (RE 31426), Ankunft Mü-Hbf. um 13:40 Uhr.

Wir fahren mit dem "Schönes Wochenende"-Ticket, der Fahrpreis (Hin- u. Rückfahrt pro Person) wird 11,20 EURO kosten. Ob ein Gruppenticket (ab 20 Personen) günstiger kommt, wird noch geprüft.

-eh-

Grüße aus USA

Folgenden Eintrag habe ich dem Gästebuch unserer Internetseite www.prsm.clark-darlington.de entnommen:

„Schöne, und sehr informative, Internetseiten! Übrigens gab es kürzlich den Versuch eines PERRY-RHODAN-"Stammtisches" hier in den USA. *Dave Sears* aus Connecticut, *Jerry Schneiderman* aus New York City, *John Haubrich* aus Harrisburg, Pennsylvania, und meine Wenigkeit (auch aus Pennsylvania, in der Nähe von Philadelphia) trafen uns nämlich am 16. März in New York City zum Abendessen. Na ja, einen Stammtisch im klassischen Sinne würde ich das zwar nicht nennen, aber es ging doch schon hauptsächlich um PERRY RHODAN, und es wurde auch etwas Bier getrunken! Bisher konnten wir uns zum Teil nur durch eine englischsprachige E-mail-Diskussionsliste zu PERRY RHODAN. Dave, Jerry, und ich hatten uns allerdings auch schon beim WorldCon letztes Jahr in Philadelphia näher kennengelernt, wo auch *Klaus N. Frick* und *Uwe Anton* dabei waren. Wir hoffen jedenfalls, dass es doch schon mal alle paar Monate zu solchen Treffen der durchaus in den USA vorhandenen PERRY RHODAN-Fans kommen wird. *Jürgen Menge* hatte ja auch schon mal was an der Westküste als Grillparty bei sich im Garten organisiert.

In diesem Sinne,
Grüße aus den USA an den Münchener Stammtisch!

Arnold W. Winter"

Unser Stammtisch grüßt gerne zurück und hofft, dass sich auch in den USA weitere Stammtisch – Treffen organisieren, wenn auch nur sporadisch.

-eh-

Was macht eigentlich ...?

Hans Kneifel:

Unter dem Titel „Der dunkle Nert“ erscheint demnächst Perry Rhodan Heft 2125. Wie dessen Untertitel „Das große Karaketta-Rennen - ein Schiff wird zur Stätte eines Duells“ verrät, geht es in seinem Roman wieder „rund“.

*

Susan Schwartz:

„Sterbende Zukunft“ heißt der 12. Roman aus der Reihe „Das Volk der Nacht“. Eine Leseprobe und das Titelbild gibt es unter

www.DasVolkderNacht.de

*

Hubert Haensel:

... schreibt und schreibt und schreibt.

Vor lauter Schreiben muss jetzt auch der Veröffentlichungstermin des 2. Teils der Kosmos-Chroniken erneut verschoben werden. Jetzt hofft man bei VPM, das Werk auf der Buchmesse im Oktober 2002 präsentieren zu können. Aber das Warten scheint sich zu lohnen *Klaus N. Frick* meinte dazu:

"Was ich bisher im Manuskript gelesen habe, verspricht ein spannendes Buch zu werden, das nicht viel mit dem Konzept der ersten 'Kosmos-Chronik' zu tun hat."

Däniken kommt

Wieder mal ein Termin für Kurzentschlossene:

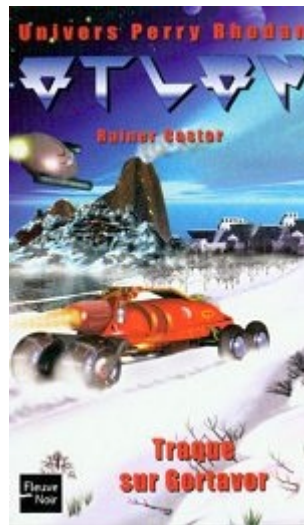
Am Sonntag, 5. Mai 2002 wird *Erich von Däniken* im Colosseum im Kunstpark Ost, Grafinger Str. 6, 81671 München zu Gast sein. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Kartenbestellung: Tel. 089 / 54 81 81 81, Fax: 089 / 54 81 81 54, eventuell auch an der Abendkasse sowie online über die HomePage von [MünchenTicket](http://MuenchenTicket.de).

-eh-

ATLAN in Frankreich

Seit April 2002 auf dem französischen Markt ist das erste Taschenbuch, mit Atlan als Titelheld. Der Schriftzug dieses Buches ist etwas ungewöhnlich und auch die Titelbildgestaltung ist nicht jedermanns Geschmack. Verantwortlich dafür ist der 1956 in Paris geborene Künstler *Alain Chevalier*.



Der Roman erscheint in Frankreich unter dem Titel »Traque sur Gortavor«, und es handelt sich dabei um den ersten Teil des in Deutschland als »Der Kristallprinz« erschienenen ATLAN-Buchs 17. Das Buch musste geteilt werden, weil der Umfang des Hardcover die normalen Dimensionen der Taschenbuchreihe gesprengt hätte. Die Fortsetzung »Le Prince de Cristal« erscheint im Juni 2002. Übersetzt wird von drei verschiedenen Autoren, die Koordination übernahm *Jean-Michel Archambault*, der auch in der Fan-Szene aktiv ist und die Originalausgabe sehr gut kennt.

Mehr Infos zur aktiven PR-Szene in Frankreich gibt es unter

www.perry-rhodan.fr.st

www.perry-rhodan.net

Veranstaltungen - Tipps

4. Mai 2002:

Im Rahmen der SF-Schreibwerkstatt in Graz vom 2. – 5. Mai 2002, wo sich heuer 17 hoffnungsvolle Autor/innen mit den Autoren *Andreas Findig* und *Leo Lukas* sowie mit *Klaus N. Frick* vier - hoffentlich - intensive Tage zusammensetzen, findet am Samstag von 10:00 - 12:00 Uhr in der Universitätsbuchhandlung Kienreich, Sackstraße 6, A-8010 Graz eine Signierstunde mit den drei genannten statt. Zu erwähnen dabei ist, dass Klaus dabei auch "aus dem Leben eines gestressten sSF-Redakteures" berichten wird.

30. Mai – 2. Juni 2002:
Comic-Salon in Erlangen

1. Juni 2002:

2. PR-Convention in Lille, Frankreich. Gast: *Arndt Ellmer*

6. Juni 2002:

Lesung und Signierstunde mit *Frank Borsch* ("Fleisch der Erinnerung") in der UFO-Buchhandlung Freiburg (ab 17 Uhr).

8. bis 9. Juni 2002:

4. Grazer PRSKS-Turnier veranstaltet vom Perry Rhodan Stammtisch Graz. Kontakt: *Bernd Hubich*, e-Mail: prsg@gmx.at

22. bis 23. Juni 2002:

ColoniaCon 15 in Köln. Kontakt: *Helmut Freisinger*, Schirmerstr. 36, 50823 Köln. www.coloniacon.de

1. bis 7. Juli 2002:

EuroCon in Prag.

Gäste: *Klaus N. Frick*, *Ernst Vlcek*

6. – 7. Juli 2002:

FrankenCon in Schwanstetten bei Nürnberg. Infos:

www.festak.de/frankencon.html

Neubeginn eines SF-Clubs

Nachdem der **Science Fiction Club Überall**, wie viele andere der traditionellen Fanclubs bezüglich Mitglieder und Aktivität ziemlich in Schwierigkeiten gekommen ist, hat sich der Vorstand entschlossen, einen neuen Weg zu gehen und einen Schnitt zu wagen.

Der alte Club wird in einen neu zu gründenden aufgehen, ein neuer Name soll die ganze Bandbreite des Clubs deutlich machen, die sich nicht nur auf Science Fiction, sondern auch auf Fantasy, Horror und Manga bezieht.

Mit einem Online-Angebot sollen die, seit geraumer Zeit in das Internet abgewanderten Fans, angesprochen werden. So kann man alle Fanzines als PDF abrufen, es wird spezielle Aktionen auf der Webseite für die Mitglieder geben und ein extra eingerichteter FTP-Server sorgt für die mediale Nahrung in Form von Trailern, Bloopern und Fanfilmen.

Für Fans, die ihre Fanzines immer noch real in der Hand halten wollen, wird es weiterhin eine Druck-Ausgabe des monatlichen Magazins sowie der mindestens viermonatlich erscheinenden "Fiction & Fantasy" geben.

Weitere Infos zum Club sowie eine Aktion zur Suche nach neuem Namen und Logo gibt es auf der Internet-Seite

www.fictionfantasy.de

Der Initiator *Jürgen Eglseer* sucht hierzu „freiwillige Wahnsinnige, die Lust und Laune haben, die Perry Rhodan- und Atlan-Heftserien Heft für Heft zu rezensieren ... Auch über einzelne Heftrezensionen freue ich mich - jeder Baustein zählt!“ Hier seine E-Mail-Adresse:

eglseer@fictionfantasy.de

-eh-

Gewinnspiel

Eine Mail mit dem Betreff „Gewinnspiel“ an

mail@infotransmitter.de

genügt, und man kann es gewinnen: "Das große Buch der SOL", dass es sonst nur im Rahmen eines Geschenksets von **Revell** zusammen mit den Modellen der SOLund der MARCO POLO zu kaufen gibt. Enthalten sind der Roman "Das Erbe der Pehrtus" und die Erzählung "Der lange Weg der SOL" von *Peter Griese*, und mit "Irrfahrt durch die Unendlichkeit" lädt *Michael Thiesen* zu einer Rundreise durch die gesamte Geschichte des Raumschiffs SOL ein. Einsendeschluss: 6. Mai 2002.

www.perry-rhodan.net

SOL 26 und phantastisch! 6

Mit 68 Seiten informativ wie immer ist Ausgabe 26 des PRFZ-Magazins **SOL**. Die aktuelle Ausgabe enthält u. a. PR-Background-Berichte, Infos zur Fanszene und zu Veranstaltungen, zwei Stories und Teil 1 des Völker-Datenblattes „Akonen“. Als Gastbeitrag enthalten ist ausserdem der Beitrag „Das Incal-Universum“ aus der kurz zuvor erschienenen Ausgabe 6 des Magazins **phantastisch!** Chefredakteur *Klaus Bollhöfener* präsentiert darin wieder vielfältige Blicke in die Weiten des phantastischen Genres.

-eh-

In Kürze erhältlich

Bereits im Handel oder im Laufe des Mai werden vom **MOEWIG** - Verlag folgende Bücher erhältlich sein:

ATLAN 20: "Flucht ins Chaos", PR 78: "Suche nach der Erde" sowie aus der Autoren-Bibliothek der Band 3: "Fleisch der Erinnerung" von *Frank Borsch*.

www.perry-rhodan.net

Autorenbibliothek im Internet

Eine eigene Homepage hat die Perry Rhodan - Autorenbibliothek bekommen. Über den Link

www.autorenbibliothek.de

kommt man seit kurzem direkt an alle Informationen rund um die neue Buchreihe des MOEWIG – Verlages aus dem Perryversum.

Klaus N. Frick hat im Forum der Perry Rhodan – Homepage gebeten, sich die Seiten anzusehen und eine Meinung dazu abzugeben, wovon offenbar schon reger Gebrauch gemacht wurde. Wichtigste Ansicht: Leseproben sind gewünscht.

www.perry-rhodan.net

Umfrage PROC – Video

Auf dem Garching Con 2003, der im Juni nächsten Jahres stattfinden wird, wird es die Premiere der dritten Version des Perry Rhodan Geschichtsvideos geben. Der Präsident des PROC *Nils Hirseland* schreibt hierzu:

„Die Arbeiten haben bereits vor einigen Wochen begonnen. Wir werden das bestehende Material überarbeiten und vertonen. Hinzu werden aber noch einige neue Szenen kommen.

Daher meine Frage an Euch: Was wollt Ihr für Animationen sehen? Bitte meldet Euch doch, welches Raumschiff oder welche Figur Ihr einmal in bewegten Bildern sehen wollt. Natürlich suchen wir aber noch jede Menge Helfer. Sei es Grafiker, Renderer oder auch eine Synchronstimme für Icho Tolot. Jeder ist herzlich willkommen.“

Die Internet – Adresse des PROC lautet:

www.proc.org

Sonderseiten zum FrankenCon



FrankenCon - Beckstein ist Schirmherr

Dr. Günther Beckstein, bayerischer Staatsminister, hat die Schirmherrschaft für den PERRY RHODAN-Franken-Con 2002 in Schwanstetten übernommen. Hier (auszugsweise) sein Grußwort:

"Perry Rhodan ist der äußerst erfolgreiche Held der gleichnamigen Weltraumsaga. Wenn sich auch die Lösungswege, die ich als bayerischer Innenminister vertrete, von denen Perry Rhodans erheblich unterscheiden, so haben wir doch einige Ziele gemeinsam: Wir wollen das Leben aller Mitglieder unserer Gesellschaft schützen, wir wollen niemals das Wohl des Einzelnen für übergeordnete Ziele opfern, wir sind gegen totalitäre Herrschaftsformen, und wir setzen uns für den Frieden ein."

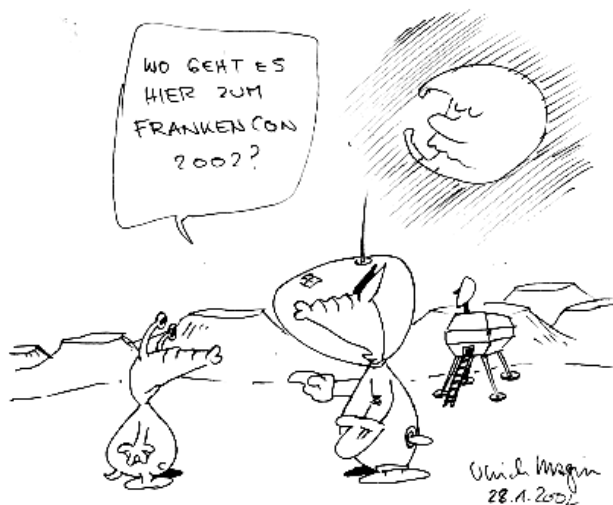
Der Franken-Con 2002 findet am 6. und 7. Juli 2002 im Bürgerhaus in Schwanstetten bei Nürnberg statt.

Exklusive CONTASCHE für VORANMELDER !!!

Jeder Besucher des FRANKENCON bekommt die übliche CONTASCHE, die VPM zur Verfügung stellt. Doch die ersten 150 Gäste (bzw. Voranmelder) bekommen zusätzlich in die Tasche rein:

- das Taschenbuch Nr. 358 "Der Herr des siebten Tages" von Kurt Mahr (kein Mängel Exemplar)
- ein Magazin "Allmächt" mit PR-Bericht
- eine signierte Autogrammkarte von Horst Hoffmann
- je eine unsignierte Autogrammkarte von Hubert Haensel, Susan Schwartz, Alfred Kelsner und Konrad Schaefer
- zwei GALAXSCHEINE (1 Galax und 5 Galax) vom 40 jährigen Jubiläum in Rastatt
- ein Magazin der ARGE FESTAK

Nur die ersten 150 Voranmelder bekommen dieses exklusive FANPAKET - es lohnt also, sich [anzumelden](#) !!!



Diese Sonderseiten entstanden unter Verwendung von aktuellen Informationen aus den Internet-Seiten zum FrankenCon.

Wer sich umfassender über den FrankenCon informieren möchte, kann dies im Internet unter folgender Adresse tun:

www.festak.de/franken2002.html

diese Seiten werden bei Bedarf aktualisiert und enthalten Hinweise und Informationen über Programm, Congebäude, Gäste, Händler, Clubs, Anmeldung, Anfahrt, Hotels sowie ein Forum.

Vorläufiges Programm

Stand: 12.04.2002

Samstag, 6. Juli 2002:

09.00 Uhr	Einlass, Tageskasse	
10.00 Uhr	Coneröffnung	
10.30 Uhr	Vortrag Thoregon	Dieter Reich
11.00 Uhr	35 Jahre Perry Rhodan-Verfilmung	Eckhard Schwettmann
11.45 Uhr	Neues von der Marketingfront	Klaus Bollhöfener
12.15 Uhr	Die Thoregon Agenda	Herbert Heinzelmann
13.00 Uhr	Mittagspause 1 Stunde	
14.00 Uhr	Perry Rhodan im Ausland	Herbert Gleissner
14.45 Uhr	Das Giga-Projekt - Über die Entstehung eines Lego-Kugelraumers	Dirk Tessma
15.00 Uhr	Die Zukunft der PERRY RHODAN-Hörbücher	Achim Schnurrer
15.30 Uhr	Ein Künstler zwischen den Dimensionen	Andreas Adamus
16.00 Uhr	40 Jahre Marketing und Diskussion	Eckhard Schwettmann
16.30 Uhr	William Voltz - sein Leben und sein Werk	Hartmut Kasper
17.15 Uhr	Cosmic - Auktion: Raritäten unterm Hammer	Werner Bald
18.15 Uhr	Pause für das Abendessen	
19.15 Uhr	Neues von der PR-Verfilmung	Robert Vogel und MME
20.00 Uhr	Alaska Saedeleare und Kosmos Chroniken 2	Hubert Haensel
21.00 Uhr	Große Podiumsdiskussion mit Fragen an die Autoren	Klaus Bollhöfener und Ehrengäste
22.00 Uhr	Multimedia-Show "Die Galaxien der PR-Serie"	Gernot Semmer
22.30 Uhr	Ausklang und gemütliches Beisammensein	

Sonntag, 7. Juli 2002:

09.00 Uhr	Einlass, Tageskasse	
10.00 Uhr	Neues vom Weltraumatlas	Dieter Reich
10.30 Uhr	Signierstunde mit den Ehrengästen	
11.00 Uhr	Perry Rhodan - populäre Science Fiction als Spiegel gesellschaftlicher und technischer Entwicklungen	Walter Sehrer
11.45 Uhr	Lausbiberalarm auf "Fränkisch", Lesung	Klaus Bollhöfener
12.00 Uhr	Mittagspause	
13.00 Uhr	Vortrag Astronomie Sternwarte	Sternwarte Nürnberg
13.30 Uhr	Die frühen Jahre im Fandom	Konrad Schaef
14.00 Uhr	Das Giga-Projekt - Über die Entstehung eines Lego-Kugelraumers	Dirk Tessma
14.15 Uhr	Trading-Cards Spielprinzip und Zukunftsaussichten	Bernhard Flierl
14.45 Uhr	Mein Leben mit PERRY RHODAN	Susan Schwartz
15.15 Uhr	Ausklang des P.R.-Frankencon 2002	

Während des gesamten Cons: **6. Weltmeisterschaft zum PERRY RHODAN Sammelkartenspiel**

Folgende Gäste haben zugesagt:

Susan Schwartz (Uschi Zietsch - Teamautorin) , Hubert Haensel (Teamautor) , H.G. Ewers (Team-Veteran) , Klaus Bollhöfener (PR-Marketing) , Götz Roderer (Taschenbuchautor) , Konrad Schaef (Team-Veteran und Taschenbuchautor) , Eckhard Schwettmann , Andreas Adamus (Grafiker) , Alfred Kelsner (Titelbildzeichner) , Swen Papenbrock (Titelbildzeichner) , Robert Vogel (freier Journalist) , Dr. Hartmut Kasper , Achim Mehnert (Taschenbuchautor).

Anfragen laufen bei:

H.G. Francis, Bernhard Stössel, Gregor Sedlag, Georg Jörgens uvm. (mal sehen, wer noch kommt)
Außerdem zahlreiche Perry Rhodan-Clubs und Händler.

Ellerts Stammtisch Post

Das Informationsblatt des Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München * Ausgabe 42 * 6. Juni 2002

Stammtisch – Termine

Die nächsten Treffen in unserem Stammlokal „Trausnitzburg“ sind am

4. Juli 2002
1. August 2002
5. September 2002

Darüber finden noch folgende Veranstaltungen statt, zu denen wir uns treffen:

6. / 7. Juli 2002:

FrankenCon in Schwanstetten. Wer sich noch nicht angemeldet hat, sollte dies schnellstmöglichst nachholen unter www.festak.de/frankencon.html Dort und auf den Sonderseiten in **ESP 41** gibt es noch weitere Informationen zum Con.

27. / 28. Juli 2002:

Grillfete in Pfarrkirchen. Alles Wichtige dazu siehe **ESP 41!** -eh-

Aufruf an Modellbauer

Ein großer futuristischer Raumhafen soll beim Con in **Garching 2003** entstehen. Gesucht werden daher Modelle, die zum Thema passen: Gebäude, Raumschiffe, Zubringerfahrzeuge usw. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Damit auch alles zusammen passt, sollte der Maßstab etwa 1 : 500 betragen.

Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bei

Uwe Sierts, Graf-Lodron-Str. 27, 85410 Haag an der Amper, Tel.: 08167/950958 oder per Mail:

Uwe.Sierts@planet-intercom.de

Natürlich können darüber hinaus auch andere SF - Raumfahrtmodelle ausgestellt werden – setzt euch einfach mit Uwe in Verbindung... -eh-

Das Comeback der PERRY RHODAN - Taschenbücher

Wie ein Lauffeuer verbreitete sich im Forum der PR - Homepage die Nachricht: Ende des Jahres wird es wieder Perry Rhodan – Taschenbücher geben! *Klaus N. Frick* sah sich überrumpelt und gab dann erste Details bekannt:

In der Science-Fiction-Reihe des **Heyne-Verlags** werden insgesamt sechs PERRY RHODAN - Taschenbücher erscheinen, die den ANDROMEDA-Zyklus bilden. Jeden Monat erscheint ein Roman, jeder Roman ist in sich abgeschlossen - es ergibt sich aber ein geschlossener Rahmen, der dem Zyklus - Charakter des PERRY RHODAN - Universums entspricht.



Um was es in den einzelnen Büchern gehen wird, will Klaus natürlich noch nicht verraten. Geschrieben wurden sie nach einem Exposé von *Robert Feldhoff*, die Reihenbetreuung liegt bei der PERRY RHODAN-Redaktion in Rastatt, und die Bände spielen mehrheitlich in der Galaxis Andromeda.

Die Handlung spielt relativ nahe an der aktuellen PERRY RHODAN - Handlung; es wird eine direkte Anknüpfung an den Band 2150 geben, der im Herbst 2002 in der Heftromanserie erscheinen wird.

Ein besonderes Extra sind die Titelbilder. Sie stammen von dem in Los Angeles, Kalifornien, lebenden Designer *Oliver Scholl*, der seine Karriere in den 80er Jahren als jugendlicher PERRY RHODAN - Risszeichner begann. Schon in den 90er Jahren hat er es zu einem der führenden Designer für große Hollywood-Produktionen gebracht, unter anderem zeichnete er für das Design für »Godzilla«, »Independence Day« und »Time Machine« verantwortlich. Seine Gestaltung der neuen PERRY RHODAN - Taschenbücher hat wenig zu tun mit dem, was die Leser sonst von anderen PERRY RHODAN - Romanen in Buch- und Hefroman - Format gewohnt sind. Es wird deutlich stärker in die »elektronische Richtung« gehen - sowohl Klaus als auch *Sascha Mamczak* von **Heyne** hat das ganze sehr gut gefallen (Vorabentwurf siehe links).

Hier die Titel und Autoren der Miniserie mit Erscheinungsmonat:

Uwe Anton:

Die brennenden Schiffe (11/2002)

Hubert Haensel:

Die Methanatmer (12/2002)

Leo Lukas:

Der schwerelose Zug (01/2003)

Frank Böhmert:

Die Sternenhorcher (02/2003)

Andreas Findig:

Der Schattenspiegel (03/2003)

Ernst Vlcek:

Die Zeitstadt (04/2003)

www.Perry-Rhodan.net
www.heyne.de

Ellerts Stammtisch Post ist das Informationsblatt des Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München

Kontaktadresse: Erich Herbst Josef-Schauer-Straße 21 82178 Puchheim Tel.: 089 / 800 55 24 E-Mail: espost@gmx.de

Comic - Welten

Neu im **SpaceShop** der **Perry Rhodan FanZentrale**: „Die Comic – Welten des Ulrich Magin“. Wer regelmäßig die SOL liest, kennt seine Comics. Jetzt sind sie erstmals in einem Band versammelt. *Ulrich Magin* schreibt dazu:

„Wie kommt jemand dazu, Geschichten für PERRY RHODAN-Publikationen zu zeichnen, der nie Science Fiction gelesen hat ?

Man nehme: einen Sachbuch-Lektor, der in seiner Freizeit Comics für diverse Fanzines zeichnet, etwa "Plop", "Kromix", "Comic" und andere. Und einen Marketing-Menschen namens *Klaus Bollhöfener*, der zufällig im gleichen Verlag arbeitet. Man lasse sich die beiden anfreunden und warte auf das Ergebnis.

Klaus macht also die SOL, ich zeichne Comics. Klaus interessiert sich für Comics, ich zeichne im Spätjahr 1996 einen One-Pager für die SOL und frage Klaus, ob er ihm gefällt.

Der Rest ist Geschichte...."

Der Band kostet € 5,- und kann ab sofort bestellt werden bei

www.ahavemann.de

T - Shirt – Shop bei Havemann

Ebenfalls im **SpaceShop** erhältlich sind T - Shirts zur Feier „40 Jahre Perry Rhodan“, die September 2001 in Rastatt stieg. Drei verschiedene Motive stehen zur Auswahl, der Preis liegt bei € 17,50 pro Stück. Ausserdem gibt es noch einen Restposten des WeltCon-Team – Sweatshirts zum Stückpreis von € 20,-. Für alle Shirts gilt: nur solange Vorrat reicht. Zu sehen sind die Sammlerstücke auf der Homepage des Verlags A. Havemann unter www.ahavemann.de

Hörbücher holen auf

Nach anfänglichen Problemen, die angekündigten Termine einzuhalten, haben jetzt die bei **Eins-A-Medien** produzierten Hörbücher mächtig aufgeholt. Neben den Ausgaben 1 bis 3 auf CD sind die Stories jetzt auch auf Compact-Cassette im Handel, dazu sind die angekündigten Vorzugsausgaben erhältlich:

Auf www.eins-a-medien.de kann man sich nicht nur die Cover der Hörbücher 1 – 3 ansehen, sondern auch die Specials in den Vorzugsausgaben: neue Grafiken von *Swen Papenbrock* (Perry bzw. Gucky) und *Alfred Kelsner* (Bully), dazu die Aufnäher. Zum Hörbuch 3 „Planet der Mock“ kann man sich sogar ein Alternativ-Cover herunterladen.



Vom Hörbuch 1 stehen ausserdem 3 Ausschnitte als .mp3-Samples zum Reinhören zur Verfügung.

Inzwischen sind auch die weiteren Titel und Erscheinungstermine bekannt:

"Als die Kröten kamen"

Horst Hoffmann (Juli 2002)

"Ich, Rhodans Mörder"

William Voltz (September 2002)

"Beinahe ein Mensch"

Hubert Haensel (November 2002)

www.eins-a-medien.de

PR – Silberband 78 verspätet

Produktionstechnische Gründe sind laut **VPM** für die Verzögerungen bei der Auslieferung des PERRY RHODAN - Hardcover 78 verantwortlich. Der Roman "Suche nach der Erde" sollte aber seit spätestens Ende Mai im Buchhandel erhältlich sein.

www.perry-rhodan.net

Internet – Splitter

Das **Äon-Team** ist nach der aussergerichtlichen Einigung in einem Namensstreit um die Adresse ihrer Homepage umgezogen. Im Vorgriff auf ein neues Projekt des ÄON-Teams, dessen Details nach und nach in den ÄON-Medien (Homepage, Fernsehsendungen, Fanzine) bekannt gegeben werden, hat man die Domain

www.projekt-nebelwelten.de

registrieren lassen.

*

„Kolonie Randor“ ist ein Online-Rollenspiel im Perry Rhodan Universum. Doch zurzeit arbeitet Projektleiter *Jan-Christoph Kurth* auch an einer PC-Version des Spiels. „Kolonie Randor - Ein Schlachtschiff in Bedrängnis“ ist der Titel des PC-Spiels an dem er arbeitet. Voraussichtlich wird es Ende diesen Jahres fertig gestellt werden. Unter www.randor.proc.org kann man sich schon ein genaueres Bild von beiden Spielen machen.

*

Ab sofort kann man unter www.scifi.proc.org täglich neue Meldungen aus den Bereichen Perry Rhodan, Star Wars, Stark Trek und vieles mehr lesen. Das Projekt ist eine Science – Fiction - Newsseite im Rahmen des PROC. Mitarbeit ist ausdrücklich erwünscht: meldet euch bitte bei *Nils Hirseland* unter atlan@proc.org

-eh-

Veranstaltungen – Tipps

Der Countdown läuft: Am Wochenende des 22. / 23. Juni 2002 findet in Köln wieder einmal der traditionelle **ColoniaCon** statt, der schon immer eine besondere Mischung aus Programm und fannischem Spaß bot. Der Jugendpark am Rheinufer in Köln / Deutz besitzt nämlich nicht nur eine große, helle Saal für das Programm, sondern bietet auch nur wenige Schritte weiter eine große und gemütliche Bar, an der man sich wunderbar unterhalten kann. In diesem Jahr ist der ColoniaCon außerdem auch wieder einmal gleichzeitig der **SFCD - Jahres-Con**, was bedeutet, daß zusätzlich zum normalen Programm auch die Verleihung des Deutschen SF - Preises (www.dsfp.de) stattfindet und die Mitglieder des SFCD e.V. am Sonntagmorgen zur Mitgliederversammlung geladen sind.

Der Vorcon wird am Freitag, den 21. Juni 2002 ab etwa 17.00 Uhr in der Gaststätte "Distel" in der von-Werth-Strasse / Ecke Hansaring (Nähe Cinedom, Haltestelle Christophstrasse) stattfinden.

Wer sich über Programm, Gäste und alles weitere rund um den Con informieren möchte, kann dies unter www.coloniacon.de tun. Kontakt: Helmut Freisinger, Schirmerstr. 36, 50823 Köln.

*

Am 13. Juli 2002 veranstaltet der **Thoregon Münster e.V.** eine Schnitzeljagd mit anschließendem Grillabend. Beginn ist um 14:30 Uhr, die Teilnahme kostet 10 Euro. Dafür gibt es auch ein paar kleine Gewinne, außerdem sind Essen und Getränke im Preis enthalten. Auf Grund der Räumlichkeiten ist nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich. Weitere Infos :

www.thoregon.de/grillabend

Der Fernseh - Tipp

Während des Kölner Fernsehfestes, das im Rahmen des *medienforum.nrw* stattfindet, wird erstmals nach 32 Jahren der **WDR** - Fernsehfilm "Das Millionenspiel" (Deutschland 1970, Regie: *Tom Toelle*, Buch *Wolfgang Menge*) wiederaufgeführt, der Sendetermin ist am 8. Juli 2002, 22.00 Uhr.

Der Film spielt Anfang der 80er Jahre: in der erfolgreichen TV-Show "Das Millionenspiel" treten Freiwillige an, die sieben Tage lang auf der Flucht sein werden, um an den Hauptpreis von einer Millionen Mark zu kommen. Bernhard Lotz (*Jörg Pleva*) ist der 17. Kandidat, der sein Glück versucht und von Killern gejagt wird (die bei Erfolg das Preisgeld bekommen).

Nach einem Drehbuch von *Wolfgang Menge* und *Tom Toelle* (der auch Regie führte) entstand ein faszinierendes Werk, das auf viele Zuschauer so realistisch wirkte, daß sie sich gleich für die Show bewarben (als Jäger und Gejagter!). *Dieter Thomas Heck* spielte den Showmaster des Millionenspiels und Reporter wie *Heribert Fassbender* kommentierten wie eine Sportveranstaltung die Todesjagd durch das Rheinland. Und nebenbei war *Dieter Hallervorden* (der damals noch nicht als Komiker bekannt war) als gemeiner Killer zu sehen.

Stephen Kings (als Richard Bachmann) Geschichte "The Runnig Man", die 1987 mit *Arnold Schwarzenegger* verfilmt wurde und das gleiche Thema behandelt, ist dabei nur eine - wohlwollend bezeichnet - ausführliche Beschreibung des gleichen Themas wie *Sheckleys* "Der Tod spielt mit".

(Quellen: www.presseportal.de
www.phantastik.de)

Was macht eigentlich ...?

Andreas Eschbach:

Der bekannte SF-Autor und Perry Rhodan - Gastautor war am 26. Mai 2002 in der Bücher-Talk-Runde "Willkommen im Club" auf **VOX** zu sehen. -eh-

Nominiert

Im April haben erneut rund 300 Leser von www.phantastik.de ihre Favoriten des Vorjahres für den "Deutschen Phantastik Preis 2002" nominiert. In der Kategorie „Beste Serie / Reihe“ unter anderem vorgeschlagen: Perry Rhodan.

Russia in Space

Die Ausstellung „Russia in Space“, eine Leihgabe des Memorial Museums of Cosmonautics, Moskau, stellt eine umfassende Dokumentation der russischen Raumfahrt von ihren Anfängen bis zur Gegenwart dar und bietet den Besuchern die Möglichkeit, mit einem vollständig aufgebauten Exemplar der MIR Raumfahrt hautnah zu erleben. Weiterhin sind Originalteile und Modelle der legendären Sputnik-, Sojuz-, Wostock- und Buran-Projekte sowie das Mondfahrzeug „Lunochod-2“ zu bewundern. Die Ausstellung in der Airport Gallery im Terminal 1 des Flughafens Frankfurt am Main ist noch bis 30. Juni 2002 täglich von 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr geöffnet. Weitere Informationen im Internet unter

www.russia-in-space.de

Verlosung

Wer bis 10. Juni 2002 eine E-Mail mit dem Betreff „Gewinnspiel“ an mail@infotransmitter.de schickt, kann eines von drei handsignierten Exemplaren des Bandes „Fleisch der Erinnerung“ von *Frank Borsch* gewinnen.

Elerts Stammtisch Post

Das Informationsblatt des Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München * Ausgabe 43 * 4. Juli 2002

Nächste Stammtisch-Termine

Hier die Termine für unsere regelmäßigen Stammtisch-Abende für den „Rest“ des Jahres:

- 1. August 2002
- 5. September 2002
- 10. Oktober 2002
- 7. November 2002
- 5. Dezember 2002

Aktuelle Infos zur Grillfete gibt es heute und auf Seite 4. -eh-

ORION-Vortrag ein Erfolg!

Der von *Rita Grünbein* beim letzten Stammtisch dargebrachte Vortrag zum Thema „Raumpatrouille ORION“ brachte in kurzweiliger Form interessante Details und Informationen zur Kultserie der sechziger Jahre – vielen Dank nochmal!

Wer sich im Internet noch ausführlicher mit dem Thema auseinandersetzen möchte, findet in der Rubrik „Internet-Splitter“ geeignete Links... -eh-

Modellbau – Nachlese 1

Die Zeitschrift **Modell Fan** berichtete in Heft 6 / Juni 2002 auch über die Modellbauausstellung in Oberschleißheim am 9. und 10.3.2002. Auf Seite 28 war u. a. zu lesen:

„Von zahlreichen Privatausstellern abgesehen, konnte der bzw. die Besucher/in auch die meisterhaften Werke an den teils aufwändig präsentierten Ständen namhafter Vereine wie ... des Perry Rhodan Stammtisches ... bewundern.“ -us-

Modellbau – Nachlese 2

Den Bericht aus **ESP** 40 zur Modellbauausstellung in Oberschleißheim findet man jetzt auch im Internet auf den Seiten der PRFZ unter www.prfz.de -us-

Comic – Titelbilder?

Keine Sorge: wer bei dem Namen *Dirk Schulz* nur an „Indigo“ denkt, liegt zunächst richtig, muss aber deshalb noch lange nicht befürchten, dass die demnächst von ihm gestalteten Titelbilder der Perry Rhodan-Hefte 2034 bis 2037 auch wie Comics aussehen werden. Dirk ist nämlich nicht nur Comic-Künstler. Der 1965 in Minden geborene und heute in Bielefeld lebende Zeichner studierte Visuelle Kommunikation an der Fachhochschule Bielefeld und schloss dort 1992 mit dem Diplom als Designer ab. In erster Linie arbeitet er heute als Art Director für die Bielefelder Werbeagentur **Animagic**, die unter anderem für Computerspiele, das Internet, für anspruchsvolle technische Geräte und zahlreiche Dinge Werbung und weitere Kommunikationsformen entwickelt. Auf die Bilder darf man gespannt sein: teils wurden sie konventionell gezeichnet und gemalt, teils mit Hilfe des Computers erstellt und koloriert. Zweimal sind die Covers eher technischer Natur, zeigen Raumschiffe und technische Anlagen, während zweimal auch Menschen zu sehen sind. www.perry-rhodan.net

Wieder ein Neuer

Mit *Frank Böhmert* wird ein neuer Autor in den angekündigten ANDROMEDA – Taschenbüchern (siehe rechts) sein Debüt für die PERRY RHODAN – Serie geben. Ein Interview mit dem Fan-Autor und PR-Neuleser (seit Heft 2100 dabei) wird es in der Ausgabe 28 des PRFZ-Magazins SOL geben, das im Oktober 2002 erscheint. Wer schon vorher mehr über Frank erfahren will, kann bei www.eltschig-berlin.de/frankboehmert/autor.html nachlesen.

SPYCE: X-PLORER: Vorstellung beim FrankenCon?

Wie mir *Andreas Weißhoff* von DEIMOS MUSIC vor ein paar Tagen mitteilte, steht die neue PERRY RHODAN-Musik-CD (siehe **ESP** 41) kurz vor ihrer Vollendung. Derzeit laufen die Verhandlungen mit zwei Major Companies, um den „Trip through the Universe of Perry Rhodan“ weltweit vermarkten zu können. Ein potentieller Veröffentlichungs-Termin wird für Mitte September angepeilt.

Mit etwas Glück wird es am 6. Juli 2002 auf dem FrankenCon eine Vorab-Präsentation der CD durch *Klaus Bollhöfener* geben. -eh-

Hilferuf aus Andromeda

Vom **Heyne Verlag** gibt es erste konkrete Informationen zur Handlung der sechsbändigen PERRY RHODAN-Miniserie ANDROMEDA: Im Jahr 1312 Neuer Galaktischer Zeitrechnung muss sich Perry Rhodan einer Herausforderung von wahrhaft kosmischen Ausmaßen stellen, als eine dunkle Macht in der Nachbargalaxis erwacht. Der Terraner erhält einen dringlichen Hilferuf aus Andromeda. Mit dem Spürkreuzer JOURNEE und einer Gruppe von Spezialisten bricht Perry Rhodan auf. Weitere Handlungsinfos stehen auf den HJB-Seiten zu den einzelnen Romanen:

www.hjb-shop.de/perry-rhodan/andromeda.htm

Aber Vorsicht: Obwohl die Texte sehr allgemein gehalten sind, könnten sie die Spannung ein wenig verderben. Dort kann man auch die sechs außergewöhnlichen Titelbilder von Oliver Scholl bewundern. Ein Verkaufspreis wurde inzwischen auch bekanntgegeben: Die voraussichtlich 250-300 Seiten dicken Taschenbücher sollen jeweils EUR 6,95 kosten.

Nachrichten und Informationen vom ColoniaCon 15

Alexander Nofftz hat einen ersten Con_Kurzbericht verfasst, hier die interessantesten Neuigkeiten – vielen Dank, Alexander!

*

Infos zum weiteren Verlauf der PR-Serie brachten Uwe Anton und Rainer Castor:

- Es wird bald ein zweiter Mausbiber vorkommen und in der Handlung bleiben. Ob Mausbiber oder Mausbiberin, wollten Uwe und Rainer nicht verraten, Alex tippt auf letzteres.

- Tradom wird definitiv mit 2199 abgehakt, aber Thoregon an sich wird uns noch etwas weiter begleiten und es wird "auf etwas völlig anderes hinaus laufen, als alle Leser vermuten".

- Es ist nicht geplant, dass Atlan in absehbarer Zeit zurückkehrt. Die Enthüllungen der Statistiker werden ihn nicht viel weiter bringen, aber es werden "ein paar schwere Brocken dabei sein", die den "PR-Kosmos in Teilen völlig anders darstellen werden".

- Zu dem Verhältnis Rhodan / da Vivo wurde nur gesagt, dass bald etwas geschehen wird, sodass wir die Admiralin in völlig neuen Licht sehen werden.

- Der nächste Gastroman von Robert Feldhoff wird 2149 sein; 2150 wird Uwe Anton schreiben.

- Wie auf Rainers Homepage www.rainercastor.de zu lesen ist, werden Uwe und er bald einen Doppelband „gemeinsam“ schreiben, und zwar wird das Band 2142/43 sein.

*

Aktuelle Conberichte sind bereits u. a. auf folgenden Seiten zu finden:

www.sf-fan.de
www.coloniacon.de
www.maddrax.de

Claudia Kern wurde natürlich besonders über ihren Gastroman in PR gelöchert, der übernächste Woche erscheint. Sie erzählte sehr anschaulich, wie Klaus N. Frick bei ihr anrief und ihr das nahe legte, obwohl sie nur ein paar Wochen vorher in ihrer Kolumne (bezogen auf die Verfilmung) geschrieben hatte, dass sie von PERRY RHODAN keine Ahnung hatte. Sie fing dann an, ein paar Hefte zu lesen (Tradom), wandte sich dann aber an Christian Spließ, um ihr "in einer Stunde mal das Wichtige zu erzählen. Fünf Stunden später waren sie dann etwa bei Band 460 angelangt." Später musste sie dann aber feststellen, dass sie das gar nicht hätte machen müssen, da ihr "das Expose von der Redaktion her doch sehr freundlich entgegen gebracht wurde". Sie hätte "nicht einmal Perry Rhodan kennen müssen". Warten wir mal gespannt ab...

*

Zum ColoniaCon 15 ist ein Conbuch erschienen. Das Paperback umfasst 100 Seiten, hat ein Farbcover und bietet neben Informationen über das Äon-Team, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt, den Kölner Stammtisch und die 20jährige Geschichte des ColoniaCons natürlich auch Hintergrundberichte und jede Menge Kurzgeschichten zu PERRY RHODAN. Zahlreiche Grafiken ergänzen den positiven Gesamteindruck. Ausserdem sind die Siegerstories des Wettbewerbes zum Thema „Ich bin drin“ enthalten. Das Buch kostet EUR 6,-- (incl. Porto und Versand) und ist erhältlich bei Ralf A. Zimmermann, Johannes-Prassel-Straße 51, 50765 Köln.

*

Der nächste ColoniaCon wurde bereits angekündigt: er wird von 19. – 20. Juni 2004 stattfinden.

Zur Fernsehserie konnte Klaus N. Frick nur anmerken, dass die KirchMedia-Insolvenz dem Projekt momentan sehr schadet, da KirchMedia quasi schon als Verhandlungspartner und Geldgeber fest stand. Nun muss sich MME einen neuen Partner suchen, was gewaltig Zeit kostet. Trotzdem soll nach wie vor nächstes Jahr mit dem Drehen begonnen werden, um das ganze 2004 ins Fernsehen zu bringen. Klaus empfahl, in den nächsten Wochen die Wirtschaftsnachrichten zu verfolgen, da bald die MME AG ihre Vollversammlung haben wird und der PR-Dreiteiler auch bei der letzten schon großes Thema war.

Konzepte und Entwürfe hätte Klaus gerne gezeigt, aber außer den Studien, die in Garching zu sehen waren, hat er auch noch nichts anderes in die Finger bekommen. Momentan wird gerade an einem "digitalen Drehbuch" gearbeitet, in dem man dann auch direkt das Design sehen können soll.

*

Zum Thema Maddrax (interessiert das jemanden?) gibt es zu vermelden, dass zwar ab 50 deutlich mehr SF in der Handlung vorkommt, aber die typische Mischung aus SF-, Fantasy- und Grusel-Elementen bestehen bleibt. Ab Heft 80 wagt man sich dann sogar an einen zwanzig (!) Hefte-Zyklus, der das ganze dann auf eine völlig neue Ebene stellen wird. Michael "Mad Mike" Schönbrock hat allen interessierten empfohlen, spätestens bei diesem Band einzusteigen. Ferner gibt es jetzt die ersten 10 Hefte in zwei Taschenbüchern (etwa in derselben Form wie die Dorgon-Bücher) und zwei Hardcoverbände aus dem Zaubermond-Verlag, die vor dem Beginn der Handlung spielen.

-eh/an-

Vortrag in Stuttgart

Am 26. Mai 2002 hielt *Marcus Rosenmüller* einen Vortrag im Rahmen der "FMX/02" (Kongress für digitale Medienproduktion) in Stuttgart.

Gemeinsam mit Prof. *Thomas Haegele* (Leiter des Instituts für Animation, visuel Effects und digitale Postproduktion an der Filmakademie Ludwigsburg) referierte er über die Vorbereitungsarbeiten zu einem der ambitioniertesten Projekte der **Casascania GmbH**:

„Im September 1961 erschien der erste Perry Rhodan-Roman. Wohl niemand hätte es damals für möglich gehalten, das daraus die erfolgreichste Science – Fiction - Romanserie der Welt wird - und auch noch "made in Germany"... Bis heute wurden weltweit über 1,3 Milliarden Perry Rhodan-Romane verkauft, eine Verfilmung liegt daher nahe.

Doch wie bekommt man dieses komplexe Thema inhaltlich, technisch und strategisch in den Griff? Welches Format ist geeignet? Wie groß ist der inhaltliche Einfluß des Verlages? Verfilmt man einzelne Romane oder schreibt man neue Stories? Zu welchem Zeitpunkt beginnt man mit der Entwicklung der digitalen Designs? Wie stehen die Chancen auf dem internationalen TV-Markt? Und gibt es noch eine Menge weiterer Themen, mit denen man in der Vorbereitungsphase konfrontiert wird...“

Mehr Infos zur Produktionsfirma gibt es unter

www.casascania.de

Dort kann man übrigens auch von der Seite

www.casascania.de/perry.pdf

eine 20-seitige Broschüre zur geplanten PR - Fernsehproduktion herunterladen.

-eh-

Wer blickt da noch durch?

Wer wird denn nun die PR-Filmreihe produzieren? Die **MME AG** hat die Rechte erworben, ist zusammen mit **Neue Impuls Film** Co-Produzent von **Casascania GmbH**. Welche Firmen derzeit sonst noch die Finger im Spiel haben und versuchen, sich eine Scheibe vom Kuchen abzuschneiden, erfahren wir möglicherweise von *Eckhard Schwettmann* und *Robert Vogel* aus ihren Vorträgen beim FrankenCon am kommenden Wochenende ...

-eh-

Droht MME die Pleite?

Die Insolvenz des Kirch - Medienkonzerns und dessen mögliche Übernahme durch die Konzerne Bauer und Springer lässt die Gerüchteküche brodeln: nachdem *Klaus N. Frick* auf dem ColoniaCon über die Auswirkungen des Konkurses berichtet hat – siehe Seite 2 – kursiert seit einigen Tagen das „Insider“-Gerücht, dass auch die **MME AG** in Konkurs gegangen sei. Dass die Kirch-Pleite einige Produktionsfirmen, Sender und die damit verbundene gesamte Background-Industrie ziemlich beuteln und lichten wird, war abzusehen. Die Aktien der **MME AG** wurden jedenfalls am vergangenen Freitag noch an der Börse gehandelt. Wer mag, kann sich auf einschlägigen Wirtschafts- / Börsenseiten wie

www.wallstreet-online.de

www.onvista.de

tagesaktuell informieren.

-eh/es-

Neue SF-Heftserie?

Wie auf dem ColoniaCon zu hören war, plant der Bastei-Verlag nach MADDRAX offenbar für März 2003 den Start einer neuen SF-Serie im Heftformat. Möglicher Titel „Bad Earth“.

www.phantastik.de

Internet – Splitter

Hier wie versprochen ein paar Links zum Thema „Raumpatrouille ORION“:

www.orionspace.de

www.ac1000.de

<http://mitglied.lycos.de/CliffMcLane/>

www.eurovideo.de/orion/m_start.htm

http://home.arcor.de/draftec/Raumpatrouille/r_art.htm

www.kag15.dial.pipex.com/

Ein Online-Rollenspiel findet man unter

www.raumpatrouille-rpg.de/

Tolle Grafiken und eine super Animation, die man auch als DivX-Film auf CD-ROM bekommen kann, gibt es bei www.michael-fey.de

*

Unter www.fksfl.de ist jetzt die Seite zum diesjährigen **Elstercon** online. Dort finden sich ausführliche Angaben zu den Gästen (Bio- / Bibliographie), Veranstaltungsart und ein Anmeldeformular.

*

Unter <http://www.arkania.de.tt/> gibt es kostenlose Fantasy-Stories zum Download.

*

Online gegangen ist die Pilotepisode der neuen erotischen SF-Serie "Venus Silverhigh". Die Folge ist der Feder (oder eher der Tastatur) von *Morris Duesterhoff* entsprungen und heisst "Das Verhör". Im Mittelpunkt der Serie steht Venus, eine Sonderanfertigung nicht gänzlich geklärt, aber auf jeden Fall offensichtlich sexueller Bestimmung, die zweckentfremdet als Polizeiandroid im Jahre 2137 auf dem Saturnmond Titan für Recht und Ordnung sorgt.

Ein Blick dürfte nicht schaden, zu finden ist das ganze unter <http://www.GroschenStory.de>

www.phantastik.de

Letzte Infos zur Grillfete

Hier noch mal zusammenfassend die wichtigsten Informationen zur diesjährigen Grillfete des Münchner PR-Stammtisches:

Termin: 27. – 28.7.2002

Ort: bei unserem Stammtisch-Mitglied *Walter Tahedl* in 84347 Pfarrkirchen, Bergstr. 22

Bahnfahrer: Abfahrt für Bahnfahrer ist am 27.07. um 9:10 Uhr am Münchner Hauptbahnhof (RE 31413 – vsl. Gleis 8) – bitte frühzeitig kommen.

Ankunft in Pfarrkirchen um 11:39 Uhr, dort werden wir von *Walter* erwartet, anschließend Besuch des Altstadtfestes mit Empfang beim Bürgermeister sowie gemeinsames Mittagessen.

Anreisende mit dem Auto: kommen bitte direkt zu *Walter* nach Hause. Wer beim Empfang und Mittagessen dabei sein möchte, bitte bis ca. 12:00 kommen, ihr werdet von dort weitergeleitet.

Beginn der Grillfete: bei Familie *Tahedl* ist dann gegen 14:00 Uhr.

Übernachtung: Wird von *Walter* organisiert (bitte bei Bedarf Luftmatratze und Schlafsack mitbringen)

Frühstück und Verpflegung: sind im Teilnehmerbeitrag mit enthalten!

Rückfahrt mit der Bahn: am Sonntag um 11:03 Uhr ab Pfarrkirchen, Ankunft in München ist um 13:40 Uhr.

Allen Teilnehmern viel Spass und schönes Wetter!

-eh/wt-

ESP-Sonderdruck 4 online

Kurt Kobler hat ein Interview mit Fan-Filmer *Hans-Joachim Thunack* geführt, es ist als ESP-Sonderdruck 4 erschienen. Download im Bereich Archiv/Downloads auf unserer Homepage

www.prs.m.clark-darlington.de

-eh-

Das FrankenCon – Buch

Pünktlich zum PERRY RHODAN-CON FRANKEN 2002 am 6. und 7. Juli 2002 in Schwanstetten bei Nürnberg erscheint ein exklusives Conbuch zu diesem fännischen Ereignis.

Das 110 Seiten starke Fanzine stellt gleichzeitig die Nummer 23/24 der regulären Festak-Magazine dar, Mitglieder der ARGE FESTAK erhalten es also im Rahmen ihres Mitgliedsbeitrages (22,- Euro im Jahr). Für alle anderen Besucher kostet das CONBUCH 5,- Euro, dafür bekommt ihr 110 Seiten randvoll mit PERRY RHODAN! Hier ein kleiner Auszug aus dem Inhalt:

- Vorwort von *Klaus N. Frick*
- "Thoregon" von *Dieter Reich*
- Das Intergalaktische Soundlabor von *Achim Schnurrer*
- Neues von der PR-Serie von *Eckhart Schwettmann*
- BOTE DER ANGST von *Hanns Kneifel*
- 4,3,2,1 - muerte von *Walther Schuster*
- Wissenswertes über SOS im Weltraum von *Andy Schmid*
- Perry Rhodan - populäre Science Fiction von *Walther Seherer*
- Das GIGAPROJEKT von *Dirk Tessma*
- Das Wissen von La Buscha von *Götz Roderer*
- Die Malische Dschunke - Datenblatt von *Rainer Castor*
- Abenteuer auf Doregon (Comic) von *Michael Wittmann*
- Kurioses aus PR 2000 - 2100 von *Bernhard Flierl*
- Grafiken von *Andreas Adamus, Ulrich Magin, Norbert Reichinger, Andy Schmid*

und vieles mehr. Es lohnt sich auf jeden Fall.

www.arge-festak.de

Veranstaltungen – Tipps

10. August 2002:

2. Duisburger Sternennacht u.a. mit *Rainer Castor* und *Uwe Anton*. Kontakt: Kultur- und Stadthistorisches Museum, Johannes-Corputius-Platz, 47051 Duisburg

<http://www.stadtmuseum-duisburg.de>

*

6. – 8. September 2002:

Der **Thoregon Münster e.V.** veranstaltet vom 06.-08.09.2002 ein fännisches Wochenende in einem Selbstversorgerhaus in der Nähe von Münster. Geplant sind Gesprächsrunden, ein Live-Rollenspiel, eine Schnitzeljagd und noch einiges mehr. Weitere Infos zum Treffen gibt es unter

<http://www.thoregon.de/fantreffen>

*

27. bis 29. September 2002:

9. PERRY RHODAN-Tage in Sinzig Kontakt: *Werner Fleischer*, Landskronerstr. 9, 53489 Sinzig

Jahrbuch 2002 ist da

Im SpaceShop der **PRFZ** ist das PERRY RHODAN – Jahrbuch 2002 erschienen. Das Paperback hat einen Umfang von ca. 300 Seiten und ein farbiges Titelbild von *Robert Kopp*. *Michael Thiesen* hat als Redakteur viele interessante Beiträge zusammengetragen, u.a. mit Handlungsrückblicken von *Hermann Urbanek* und *Robert Hector*, "Die Zeitraffer" von *Michael Thiesen*, Vorstellungen der Veröffentlichungen des letzten Jahres von *Claudia Schramm*, *Frank Zeiger* und *Andreas Schober*, Conberichten und vielem mehr - garniert mit lustigen Cartoons von *Ulrich Magin*, die so schöne Titel tragen wie "Jun Fukuda's Bollinator jagt Frankensteins Besserwisser-Man".

www.ahavemann.de

Ellerts Stammtisch Post

Das Informationsblatt des Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München * Ausgabe 44 * 1. August 2002

Nächste Stammtisch-Termine

Hier die Termine für unsere nächsten regelmäßigen Stammtisch-Abende:

5. September 2002
10. Oktober 2002
7. November 2002
5. Dezember 2002

Bitte beachten: wegen des Feiertages findet das Treffen im Oktober am **zweiten** Donnerstag statt!

-eh-

Super Grillfest

Am 27. und 28. Juli 2002 fand bei *Walter Tahedl* und seiner Familie unser diesjähriges Stammtisch-Grillfest statt. Die ersten Gäste trafen bereits am Samstag gegen 11 Uhr ein und empfingen die Bahnfahrer mit fröhlichem „Hallo“. Auch ohne die Wetterkontrolle von *NATHAN* klarte der Himmel zusehens auf, nachdem man vom Bürgermeister der Stadt Pfarrkirchen mit Sekt und Orangensaft im Rathaus empfangen und anschließend durch das Heimatmuseum geführt worden war. Kaffee und Kuchen und der von *Walter* und *Conny Denk* meisterhaft bediente Grill sorgen zusammen mit den super Salaten für das leibliche Wohl, und die reichhaltige Auswahl an gut gekühlten Getränken war auch nicht zu verachten. Heiß her ging es beim anschließenden Fußball – Match, bei dem *Uschi Zietsch* und *Rita Grünbein* einzig vorhandene Fußballtor sauber hielten, tatkräftig unterstützt und angefeuert von den jüngsten Grillfestgästen *Peter, René* und *Sebastian*.

Ein ausführlicher Bericht ist in Vorbereitung, und wer die zahlreichen Fotos zum Treffen sehen will, kann diese heute bestellen und beim September - Stammtisch auf CD-ROM mit nach Hause nehmen... -eh-

Neuer Comic kommt

Nanu, mag so mancher Leser denken, schon wieder eine Comic – Meldung?

Ja, *Klaus Bollhöfener* hat auf dem FrankenCon die Katze aus dem Sack gelassen, und inzwischen ist die Meldung auch schon auf der PR – Homepage und in diversen Newslettern gelaufen: es gibt wieder einen neuen PERRY RHODAN – Comic. Klaus sagte dazu in Schwanstetten: „Es soll ein Comic werden, der an ein eher jüngeres Zielpublikum gerichtet wird.“ Gezielt werben will man für den Comic im Juli / August diesen Jahres durch Anzeigen in Fachpublikationen, eine Leseprobe wird in PR – Heft 2141 erscheinen.

Die Redaktion hat *Frank Borsch* übernommen, die Zeichnungen stammen von *Karl Altstaetter*. Der 31-jährige Kalifornier machte sich in den letzten Jahren einen Namen als der aufstrebende Comic-Künstler der Vereinigten Staaten. Sein Studio **Hyperwerks** machte bereits mit mehreren Produktionen Furore. Insbesondere »Deity«, einer Mischung aus »Mythos, Hip-Hop und Anime« (O-Ton Karl), schlug beim amerikanischen Publikum ein. So gut, dass Karl vor kurzem die Fernsehrechte an »Deity« verkaufen konnte. Auf der Website www.hyperwerks.com kann man sich ein Bild von Karls Können machen - seine Designs für PERRY RHODAN, den Comic, werden allerdings ihren ganz eigenen Look haben!

Die Story stammt von Uwe Anton, also ist ein echter PR-Background gesichert...

Los geht's am 5. September 2002, vorerst sind vier Hefte mit je 36 Seiten in zweimonatlichem Rhythmus fest eingeplant. www.perry-rhodan.net

Neues vom Marketing

Bolli hat auf dem FrankenCon nicht nur über das brandneue Comic – Projekt berichtet (siehe links), sondern auch weitere News zum Marketing verkündet. Hier das Wichtigste im Telegrammstil:

- ?Krawatte mit PERRY RHODAN – Motiv – bald in Kleinauflage
- ?Umgestaltung der PERRY RHODAN – Homepage ist in Arbeit – online vsl. August / September 2002
- ?Eigene Homepage zum **Heyne** – Taschenbuch – Zyklus „Andromeda“ in Vorbereitung
- ?Rollen- und Brettspiele sowie Computerspiele wären durchaus erwünscht, derzeit gibt es aber keine konkreten Projekte
- ?Im Bereich PR - Sammelkartenspiel gibt es derzeit neue Vertragsverhandlungen, möglicherweise wird es zu einer Wiederbelebung kommen
- ?Die Hörbücher laufen gut, **Eins-A-Medien** überlegt, ob man auch andere Bereiche aus PR mit Hörbüchern abdecken kann
- ?Es ist keine weitere Autoren – Biografie geplant

Sicher können sich die Fans auf weitere Marketingideen freuen, Klaus sagte aber klar, dass angesichts der anstehenden Verfilmung und damit möglicher Merchandisingprojekte eher Zurückhaltung seitens des Verlages geboten ist, zudem wolle man die Fans und Sammler nicht mit einer Flut von Produkten überfordern. -kb/eh-

FrankenCon – Bericht

Einen Conbericht hat uns freundlicherweise *Ernestine Gohr* zur Verfügung gestellt, ihr findet ihn am Ende dieser **ESP** – Ausgabe. -eh-

Autogrammfoto bestellen

Uwe Sierts hat auf dem Garching-Con 2001 die Risszeichner *Bernhard Stoessel*, *Gregor Paulmann*, *Christoph Anczykowski* und *Gregor Sedlag* abgelichtet, und Franken-Con - Mitveranstalterin *Rita Grünbein* hat die Fotos signieren lassen (leider fehlt das Autogramm von Chris). Das Bild im Format 20 x 30 cm gibt es für 2,00 EURO je Foto (zzgl. 2,00 EURO für Versand in stabilem Umschlag und Porto, Bestelladresse siehe Impressum), oder für 2,00 EURO beim Stammtisch.

-eh-

Stammtisch und FrankenCon

Insgesamt 13 Teilnehmer unseres Stammtisches waren auf dem FrankenCon in Schwanstetten – eine gute Beteiligung! Wie mir *Andy Schmid* inzwischen mitteilte, gab es etwa 90 zahlende Gäste – gerade ausreichend, um ohne finanziellen Verlust davon zu kommen, meinte Andy.

-eh-

Grüße aus Schweden

Vielen Dank für die neueste Ausgabe der **ESP**, die wie immer in bewährter Form sehr lesenswert ist. Ich danke auch für die zusätzlichen Infos und Mails, die mich auf den Laufenden halten. Seit einem halben Jahr gibt es eine 100 prozentige Steigerung der Leserschaft von **ESP** in Schweden. Ich habe einen PR-Interessierten an der Botschaft in Stockholm gefunden. Jede Ausgabe der **ESP** vervielfältige ich und reiche sie an den Kollegen weiter. Das heißt, dass die **ESP** - Leserschaft in Schweden auf zwei Personen gestiegen ist.

Med vaenliga haelsningar

(Mit freundlichen Grüßen)

Ad astra

Claas Wahlers

Filmförderung für PERRY RHODAN

Die **MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg** fördert mit 250.000 Euro das Fernsehprojekt "Perry Rhodan", an dem derzeit die TV-Produktionsfirma **MME** arbeitet. Man plant dort die Abenteuer des "Erben des Universums" Perry Rhodan als Dreiteiler fürs Fernsehen umzusetzen und will sich dabei zwar an den Zyklen der Serie orientieren, jedoch wahrscheinlich eher eine neue, eigenständige Handlung erfinden, die jedoch im bekannten Rhodan-Universum angesiedelt ist. Laut Angaben von *Eckhard Schwettmann*, der beim Franken-Con über das Projekt berichtete, arbeitet man sehr eng mit der **Filmakademie Baden - Württemberg** in Ludwigsburg zusammen, um das deutsche SF-Spektakel auch optisch ansprechend auf den Bildschirm zu bringen. So rechnet man damit, daß allein die Kosten für eine CGI-Umsetzung des beliebten Mausibers Gucky bei einer Million Euro liegen werden.

www.sf.fan.de

Heiß diskutierte Broschüre

Ziemlichen Staub aufgewirbelt (und dies nicht nur in Fan - Kreisen) hat der Hinweis in **ESP** 43 auf die 20-seitige Broschüre zur geplanten PR – Fernsehproduktion, die von der Homepage der Produktionsfirma **Casascania** heruntergeladen werden konnte. Die eigentlich nicht für die Öffentlichkeit gedachte Werbeschrift wurde schon wenige Tage nach dem Hinweis in **ESP** vom Netz genommen, vermutlich wird auch der ungewollt bekannt gewordene Storyentwurf verworfen.

Im Forum der PR-Homepage www.perry-rhodan.net und anderen Foren wurde der Inhalt der Broschüre intensiv und ausdauernd diskutiert.

-eh-

Geburtstags – Grüße

Gleich drei PERRY RHODAN – Autoren haben dieser Tage Grund zum Feiern: *Susan Schwartz* (3.8.), *Andreas Findig* (4.8.) und ganz besonders *Hubert Haensel* (9.8.), der heuer einen runden Geburtstag feiern kann. Unser Stammtisch wünscht euch

**Alles Gute, vor allem aber
Gesundheit!**

Veranstaltungen - Tipps

Am 10. August 2002 findet die 2. Duisburger Sternennacht statt, als Gäste sind u. a. *Rainer Castor*, und *Uwe Anton* anwesend. Ein weiteres Highlight: der Duisburger *Michael Lange*, ein Fan, Experte und Sammler der Uralt-TV-Kultserie "RAUMPATROUILLE" (1966, ARD) wird während des Abends an einem Info-Tisch Geräte, Dokumente, Filmszenen und Erinnerungsstücke zur Serie zeigen und aus dem Nähkästchen damaliger Trickaufnahmen plaudern.

Kontakt: Kultur- und Stadthistorisches Museum, Johannes-Corputius-Platz, 47051 Duisburg

<http://www.stadtmuseum-duisburg.de>

*

Am 9. September 2002 findet in der Stadtbibliothek Weil am Rhein (Humboldtstraße 1) der PERRY RHODAN-RegioCon statt. Der Einlass ist um 18.30 Uhr, die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr. Der Eintritt ist frei!

Auf dem Programm stehen u. a. Lesungen der PR-Autoren *H. G. Ewers* und *Arndt Ellmer*. Der Vorsitzende der Deutschen MarsSociety *Raimund Scheucher* wird zum Thema „Voraussetzungen und Vorbereitungen für die erste bemannte Marsexpedition“ referieren, außerdem hält unsere Stammtischkollegin *Rita Grünbein* einen Vortrag über die Zukunftsperspektiven der Genetik. www.perry-rhodan.net

Von der Leichtigkeit Terranerin zu sein

Eindrücke vom 1. Perry-Rhodan-Con-Franken,
06./07. Juli 2002 in Schwanstetten

Zwei Sachen gleich vorweg: das ist ein vollkommen subjektiver Bericht. Wer ebenfalls da war, und wer dabei etwas anderes erlebt hat als ich, der möge selbst schreiben. Außerdem bin ich nicht allzu sicher in Orthografie. Fehler bitte ich zu entschuldigen.

Wie kommt eine einfache Con-Besucherin dazu, einen Bericht zu liefern? Nun, das liegt daran, dass ich eine Diebin bin, ich stehle mit Augen und Ohren. Die Eindrücke waren so vielfältig und haben mir so viele Anregungen gegeben, dass ich nicht umhin kam, mir das eine oder andere *schriftlich* zu memorieren - selbst als frischgebackene ACD-lerin kann ich nicht mit einem fotografischen Gedächtnis dienen. Jemand mit Papier und Stift, der ungeniert mitpinselt, fällt aber unweigerlich auf. Nach der vierten Frage, ob ich einen Con-Bericht schreiben würde, habe ich dann einfach mit Ja geantwortet.



Zwei Tage PR-Con und ich fühle mich glücklich erschlagen. Nein, das ist kein Widerspruch, nur sehr ehrlich. Die große Tüte mit total viel Unterlagen, Infos, Cover, ein PR-Taschenbuch, Autogrammkarten usw., die man mir gleich beim Eintritt mitsamt dem Con-Ausweis in die Hand drückte, harrt mit allen ihren Fan-Herz-erfrischenden Bestandteilen noch ihrer Entdeckung. Weihnachten ist im Juli. Die Franken machen's möglich. Und da der Mensch bekanntlich keine Insel ist, kenne ich jetzt auch BiFi vom SFCD, Norbert vom ACD, Frank vom PRBCBS, Heinz vom Ernst-Ellert-Stammtisch, einige Gesichter vom PROC (starker Internet-Auftritt, Jungs!), Heinz H. und „**Ennox**“-Rita (diesmal vom ausrichtenden ARGE-FESTAK)... außerdem wäre ich jetzt imstande, Swen Papenbrock, Wittl, Bolli, Susan Schwartz und Konrad Schaefer auf der Strasse zu erkennen, so ich sie denn rein zufällig noch mal träfe. Das ist beinahe schon zuviel für einen PR-Fan, der

nach über 25 Jahren den Wiedereinstieg vollzogen hat. Nicht auszudenken, wenn Hubert Haensel, der leider kurzfristig absagen musste, auch noch gekommen wäre! Sorry, wenn ich jemanden vergessen habe. Das terranische Gehirn neigt zum willkürlichen Selektieren.

Ein kleines Bisschen von meinem neu erworbenen PR-Wissen: Thoregon ist mir jetzt mit seinen Mitgliedsvölkern, Bestimmung, und gewissen Hakeligkeiten betr. Sinn und Zweck, ein Begriff, dank der Multimediashow und den Vorträgen. Das unerwartet vielschichtige Marketing und die Infos/News zur Verfilmung (uralt, alt und neu) haben mir u.a. Perspektiven aufgezeigt, wohin sich das Perryversum entwickeln könnte, sowohl das fiktive/ersonnene als auch das Fandom.

Da ich so meine ganz eigene Vorstellung zu Atlan habe, konnte ich nicht anders, als bei dem Fan-Film, der seit 1967 gedreht wird, laut zu lachen. Ist bestimmt nicht abwertend gemeint. „Zurück in den Schrank, Arkonide!“ – Perrys gelassene Worte sind trotzdem Balsam für jeden PR-Schönggeist, selbst in der so hingebungsvoll abgedrehten Fan-Version. Bei der Freude und der Einsicht, dass der TV-Dreiteiler kommt und wahrscheinlich sogar überlebensnotwendig für die größte PR-Serie der Welt sein könnte, bleibt mir dennoch ein kleines Magengrummeln. Die Helden bekommen *echte* Gesichter. Werden sie die reiche Phantasie der Fans verdrängen? Bisher hatte jeder „seinen“ Perry im Kopf, trotz des vielleicht antiquiertem Burton-Antlitz und des Johnny-Bruck-Bildnisses. Robert Vogel von MME hat um unser „t +“ gebeten, think positive. Ich bin gewillt mitzuspielen – mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

Susan S. hat übrigens aus dem Nähkästchen geplaudert, was bei einem Autorenmeeting so abgeht, wie ein PR-Roman entsteht und wie ihr Leben mit/neben Perry Rhodan aussieht. Ein persönliches Wort an Susan S./Uschi Z.: ich habe die Hefte `Der Wurm der Aarus´ und `Der Schwarmer´ verschlungen! Meine aufrichtige Bewunderung für diese Leistung. Ich kann sehr gut nachvollziehen, dass Dich das länger beschäftigt hat. Und falls Du mal den Rainer Castor nicht rechtzeitig an die Strippe kriegen solltest: ich habe da einige Ideen, wie der Ozeanische Computer funktionieren könnte. So ein kleiner Castor steckt eben doch in fast jedem Perryaner, sogar in (ebenfalls tierliebenden) Perryanerinnen ☺.



Habe ich die Zeichner schon erwähnt? Da ich meine Bilder vor allem im Kopf habe, war mir bis zu diesen beiden Tagen kaum bewusst, wie wichtig die Visualisierung und die Illustrationen sind. Nicht nur PR selbst, auch gute Fanzines bieten eben was fürs Auge. Danke an Wittl für die tollen Bilder, die Norbert R. und seine Redax-Pendants in den Clubs ganz sicher für die nächsten

Ausgaben verwenden werden. Da fällt mir wieder ein, dass ich noch eine riesige (A1?) Risszeichnung vom Humanidrom habe, von 1991. Die Figuren rechts unten übrigens größer als zwei Zentimeter, angeblich *der* Horror für Risszeichner.

Und jetzt muss ich einfach eine Lanze für drei außergewöhnliche Con-Beiträge brechen, denen leider, leider – ES sei's geklagt - nur Wenige gefolgt sind.

1. Walter Seherer hat sich glaubwürdig um das Thema „PR – populäre SF als Spiegel gesellschaftlicher und technischer Entwicklungen“ gekümmert. Vor der Klage vieler SF-Fans, dass ihre Literatur-Gattung in Deutschland nicht ernst genommen wird, ist es mir unverständlich, warum man solchen Vorträgen nicht mehr Aufmerksamkeit schenkt. Es ist unbestreitbar, dass PR durchaus einen gewissen Vorbildcharakter hat und Verantwortungskultur propagiert (ich habe auch noch nie von einem Asylanten-prügelnden PR-Fan gehört!). Der Vorwurf, SF sei „Fluchtliteratur“ für ein paar abartige Pulp-Zombies jenseits aller Realität, kann so jedenfalls nicht (mehr?) aufrechterhalten werden.
2. Der Vortrag der Astronomie Sternwarte Nürnberg war interessant und aufschlussreich. Science meets Fiction und beide profitieren voneinander. Zuletzt habe ich mir so was in Hamburg vor ca. zwei Jahren angesehen. Auch da ging es um die Frage, ob man womöglich irgendwann die in ihren Dimensionen kaum zu ermessenden räumlichen Distanzen überwindet. Das mit den großen Entfernungen finde ich im Grunde gar nicht so wild. Irgendwann werden wir den Raum einfach in guter Einstein-Manier *folden*, so wie die supertolle und aufwendige Deko im Con-Saal, die mindestens jedes zweite Foto auf sich gezogen hat. Ich gehöre eben zu den Unverbesserlichen, die im Herzen an den großen Bruder im All glauben. Ansonsten wär's einfach eine riesige Platzverschwendung.
3. Die Thoregon Agenda“ – oha! Für jemanden, der nur jeden fünfzigsten Band liest, ging (Professor?) Herbert Heinzelmann ganz schön deftig zur Sache. Ein zynischer Spötter, der kein gutes Haar am Recht und Gesetz im All ließ. „Das wabbelnde Staatsgebilde auf Terra“, „ohne *einen* Mann [i.S. Diktator/Alleinherrscher] geht es nicht“ und letztendlich „hat das Sein hat keinen Vorrang vor dem Nichtsein“, d.h. wir sind bereits deshalb das Böse, weil wir materiell sind (Gnosis?), denn mit uns hat der reine Ursprung seine Umschuld verloren. Starker Tobak für PR-ler, die tags zuvor im Zitat einer Filmkritik noch als quasi Hirnamputierte hingestellt worden waren. Mir hat sich unwillkürlich die Frage aufgedrängt, warum Prof. H², dem K.-H. Scheers Vorliebe für die nordische Gottheit Thor suspekt ist (Thora, Thoregon, viele Handlungen in dunklen Höhlen = ein Fall für die Psychoanalytik?), sich dennoch zu die Perry-Rhodan-Niederungen eines Cons herablässt. Hält er den Kontakt zum Perryversum, weil er, gleich einem Streichholz, eine Reibfläche braucht, um sich intellektuell zu entzünden, oder bestehen da vielleicht doch noch zarte, unsichtbare Bande, die er nicht kappen *will*? Wenn Thoregon tatsächlich nicht mehr als ein „vages Hintergrundrauschen“ ist, so ist es doch offensichtlich laut genug, um wissenschaftlich `erhört` zu werden. Merke: Menschenrechte beinhalten nicht das Recht auf gute Unterhaltung – auch das habe ich mir mitnotiert. Wie gut, das „gute Unterhaltung“ eine Frage des individuellen Geschmacks ist. Ich konnte mit der Kritik jedenfalls gut umgehen und freue mich über diese für mich neuen Einsichten. Ich hoffe anderen ging es ebenso.

Nach diesen Abgründen noch etwas leichtere Kost: Sammelkartenspiel – habe ich aus persönlichem Desinteresse nicht mitgekriegt - und PR-International von Herbert Gleißner. Letzteres für mich sehr aufschlussreich, besonders im Zusammenhang mit dem Finalisten, dem „Häuptling Silberlocke“ Konrad Schaefer, der mit uns über Fandom einst und heute spekulierte.

Ja, es ist richtig, dass Kinder und Jugendliche heute viel schlechter lesen können als früher, und ja, „die Jugend“ tendiert zur Fun-Gesellschaft und zur passiven Unterhaltung. Internet ist aber auch eine Chance für PR. Das Fandom wird vielleicht gar nicht „schlechter“ – im Sinn von „ungeselliger“ - es verändert sich nur.

Für Ältere mag das mit Bauschmerzen und mit Bedauern einhergehen, doch nichts ist beständiger als die Veränderung. Das Leben fließt und PR selbst hat sich ebenfalls gewandelt. Nehmen wir das doch lieber als Herausforderung und freuen uns über solche Phänomene wie Harry Potter, die im Grunde doch beweisen, dass gut erzählte Geschichten überleben und selbst Kiddies zum Lesen animiert werden können. Wie wär's denn mit einem Crossover `Perry Rhodan meets Harry Potter`? Diese Berührung zweier eigentlich unvereinbarer Welten gibt's in den Comics schon länger. Nur mal eine dpa-Meldung nach dem tragischen „9/11“: Spider-Man fassungslos vor den Trümmern des WTC. Den Artikel habe ich mir aufgehoben, weil er für mich eine Überschneidung zweier Universen symbolisiert.

Die Idee mit den Lesungen an Schulen finde ich überlegenswert, würde ich auch sofort mitmachen. Allerdings gehöre ich auch zu denen, die selbst das schulische Lese-Soll mit Begeisterung erfüllt haben. Andere haben ihre Abneigung des Lese-Zwangs auf die Literatur übertragen, d.h. man könnte auch genau das Gegenteil bewirken.

Noch ein kleiner Geistesblitz: wir könnten medienwirksam Menschen weltweit mit einem PR-Preis ehren, der sich um Völkerverständigung, humane Technik oder andere Entwicklungen im Sinne des Perryversums verdient gemacht haben. Vielleicht eine kleine goldene Kugelraumer-Trophäe oder so was ähnliches. Oder wie wäre es mit einer dunkelblauen Golf-Sonderedition „Perry Rhodan“ incl. Kopf und Schriftzug zum 50iger-Jubiläum? Was die Rollenden Steine und Pink Floyd beim urdeutschen Volkswagen hinkriegen, das können wir doch schon lange. Wie wäre es mit einem einfacher Auto-Sticker, z.B. „Ich bremsen auch für Aliens“, oder einer Perry-Rhodan Sonderbriefmarke? Und das alles auch noch mal für Atlan (bettel, bettel!).

Versteigerung und Händler: *ich* habe das bekommen was ich wollte. Die Gesichter der anderen sahen ähnlich zufrieden aus. Jede Menge Lesefutter, Bilder, Multi-Media ging über die Tische. Norbert hat sogar diesen kleinen Quilt mit der Solaren Residenz erstanden. PR-Hörbücher sind das nächste auf meiner Wunschliste. Danke für den vorab-Ohrenschmaus zu „Ich, Rhodans Mörder“.

Bollis Lesung „Lausbiberalarm“ auf fränkisch: unbeschreiblich und ausser Konkurrenz!

So, liebe Blauhemen vom Orga-Team des ARGE-FESTAK & Assoziierte: It's all over now, Baby Blue. Nicht traurig sein, dass (noch) nicht mehr Perryaner den Weg zum Con gefunden haben. Haltet durch! Für mich war es ein Erlebnis, von dem ich noch eine Weile zehren werde, und das mir – nach angemessener Erholung - Appetit auf mehr macht. Vielleicht auf die PR-Tage in Rheinland-Pfalz? Sinzig ruft...

Eure Ernie – am 07.07.2002 / 22:40 Ortszeit

Ernestine Gohr

ernestine@cyberwyber.zzn.com

Die Fotos in diesem Beitrag stammen von Erich Herbst

Ellerts Stammtisch Post

Das Informationsblatt des Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München * Ausgabe 45 * 5. September 2002

Nächste Stammtisch-Termine

Hier die Termine für unsere nächsten regelmäßigen Stammtisch-Abende:

10. Oktober 2002
7. November 2002
5. Dezember 2002

Bitte beachten: wegen des Feiertages findet das Treffen im Oktober am **zweiten** Donnerstag statt!
-eh-

Atlant und der FrankenCon

Der Bericht zum FrankenCon in **ESP 44** von *Ernestine Gohr* hat PR-Fanfilmer *Hans-Joachim Thunack* veranlasst, eine Klarstellung auf seiner Homepage

www.atlantistime.de

zu veröffentlichen. Auch Ernie hat sich hierzu nochmal geäußert – in Ergänzung des Conberichts sind in dieser Ausgabe von **ESP** beide Stellungnahmen enthalten.
-eh-

Grillfest online

Der Bericht zum diesjährigen Grillfest unseres Stammtisches ist jetzt auch auf unserer Homepage www.prsm.clark-darlton.de zu sehen, zusammen mit einigen Bildern. Den Bericht könnt ihr auch in dieser **ESP** nachlesen, eine große Auswahl an Bildern gibt es heute für Stammtisch-Besucher auf CD-ROM, die *Konrad Denk* freundlicherweise für uns zusammengestellt hat.
-eh-

Abonnentenzahl gestiegen

Diese Ausgabe von **ESP** geht per E-Mail an 82 Abonnenten - empfiehlt **ESP** bitte weiter, vielleicht können wir zur Ausgabe 50 dann den hundertsten Abonnenten begrüßen...
-eh-

Perry Rhodan als Kammeroper

Der nächsten Kinoschlacht im Krieg der Sterne bietet *Thomas Münstermann*, Operndirektor in Osnabrück, tapfer die Stirn. Er will aus **Perry Rhodan** endlich einen Bühnenhelden machen.

Auf der Homepage des Theater Osnabrück kann man unter www.theaterosnabrueck.de/stuecke/index.html

bei „Musiktheater“ (ganz unten) folgendes erfahren:

„Unser Musiktheater-Projekt taucht in den Kosmos des unsterblichen Helden und begleitet ihn auf der Suche nach der Lösung der ultimativen Fragen. Terraner und Außerirdische geben sich ein Stelldichein und finden einen gemeinsamen Weg zwischen den Sternen. Eine Space-Opera der deutschen Art mit eigens dazu geschaffenen Klängen, die ein ganzes Universum im emma-theater entstehen lassen sollen und sich ästhetisch in der vierten, fünften und sechsten Dimension bewegen, aber auch ein Streifzug durch vierzig Jahre deutsche Trivialrealität. Mit dem „Nullzeitdeformator“ geht die Zeitreise nicht nur durch Millionen Jahre kosmischer Geschichte, sondern auch durch mehrere Jahrzehnte bundesdeutscher Wirklichkeit. Geschichten aus der Zukunft sind auch Geschichten aus der Vergangenheit. Helden von morgen sind manchmal Verzweifelte von heute. Galaktische Klänge kommen heute aus Maschinen, die man sich so vor 40 Jahren nicht mal in ferner Zukunft ausmalte.“

Weitere Einzelheiten sind leider noch nicht bekannt, auch über die Besetzung gibt es noch keine Informationen. Nur die Premiere steht schon fest: sie soll am 6. Juni 2003 stattfinden.

-AZ München 27.08.2002-
www.theaterosnabrueck.de

Herzlichen Glückwunsch

Unser Stammtisch - Geburtstagsgruß geht diesmal an *Uwe Anton*, der am 5. September seinen 46. Geburtstag feiert. Alles Gute!
-eh-

Perry Rhodan und die Musik

Eine Neuauflage der erfolgreichen CD „Pax Terra“ von *Christopher Franke* (**ESP** berichtete) wird es nicht geben – weder auf CD noch auf Vinyl. Das hat *Peter Schlenter* von **Aceton Press** inzwischen mitgeteilt.
-wd-

*

Die neue Musik-CD von **Spyce**, *X-Plorer*, wird noch auf sich warten lassen. Verschiedene widrige Umstände – u. a. auch Probleme wegen des Hochwassers - hatten immer wieder zu Verzögerungen geführt, teilte *Andreas Weisshoff* von **Deimos-Music** mit, dennoch ist das Final Mastering inzwischen abgeschlossen, auch liegt bereits das Frontcover vor.
-wd-

Was macht eigentlich ...?

Hubert Haensel:

Nach mehreren Wechseln in der Exposedredaktion übernimmt Hubert wieder "seine" Serie „Die Abenteuer“, die er einst für den Bastei Verlag entwickelt hatte. Mit Beginn des neuen Zyklus (Band 15) wird er die Exposedredaktion übernehmen und auch selbst Romane schreiben. Zum neuen Autorenteam gehören außerdem *Roland Rosenbauer*, *Michael Thurner* und *Dirk van den Boom*. Die bisherigen 38 Romane der Heftserie und der Abschluss des 1. Zyklus erschienen in fünf Taschenbuch-Sammelbänden und die neuen Abenteuer im Hardcover.

www.hjb-magic.de/abenteurer

Andreas Findig steigt aus

Der Wiener Schriftsteller *Andreas Findig*, dessen Romane für die PERRY RHODAN-Serie von Fans und Kritikern gelobt wurden, hat aus persönlichen Gründen beschlossen, nicht mehr länger für die Serie zu arbeiten, auch nicht für »zusätzliche Sonderaufgaben«, so wie es bisher geplant wurde.

Sein Debüt im PERRY RHODAN - Universum gab Andreas 1999 zusammen mit *Reinhard Habeck* mit dem Kinderbuch „Lausbiber-Alarm!“. Seit April 2000 gehörte der Schriftsteller zum Team der PERRY RHODAN-Serie. Sein Entschluss, aus der Serie komplett auszusteigen, wird nicht nur in der Redaktion allgemein bedauert.

In der Folge kommt es zu einigen Änderungen im geplanten Programm. Der für den Herbst 2002 angekündigte vierte Band der **Autorenbibliothek**, den Andreas unter dem Titel „Metamanium“ schreiben sollte, entfällt ersatzlos. Die Reihe wird im Frühjahr 2003 mit einem anderen Titel fortgeführt, auch für den Herbst 2003 wird ein Titel vorbereitet. Details hierzu stehen noch nicht fest.

Das Taschenbuch „Der Schatten-spiegel“, das Andreas als fünften Band für die Reihe PERRY RHODAN ANDROMEDA bei **Heyne** schreiben sollte, wird nun von *Frank Borsch* verfasst werden, der kurzfristig für Andreas eingesprungen ist.

www.perry-rhodan.net

Mal was anderes

Das T-Shirt für den REN DHARK-Freund ist da! Es ist schwarz und zeigt auf der linken Brustseite den gelben Originalschriftzug "Ren Dhark". Die T-Shirts sind in den Größen L und XL lieferbar. Der Preis beträgt jeweils 15,50 EURO. Bestellen kann man im HJB-Shop.

www.hjb-shop.de

Andreas zum Ausstieg

Andreas äußerte sich zu seinem Rücktritt im Forum der Perry Rhodan-Homepage wie folgt:

„Liebe Rhodanautinnen und Rhodanauten,

es ist mir ja prophezeit worden, daß ich mich äußern würde müssen ... Das hatte ich zwar eigentlich nicht vor, da mein Rücktritt von allen RHODAN-Projekten zu tiefst persönliche Gründe hat - was in der Mitteilung des Verlages ja auch genau so geschrieben worden ist. Nun sind aber leider völlig aus der Luft gegriffene Behauptungen aufgetaucht - im Gästebuch dieser Seite und anderswo -, die es nötig machen, daß ich eine wichtige Tatsache klarstelle: Mich hat niemand bei RHODAN hinausgeekelt - schon gar nicht Klaus N. Frick, der mit Abstand beste und verständnisvollste Redakteur, den ich je erlebt habe. Es hat keine Differenzen gegeben - im Gegenteil: mit den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der RHODAN-Redaktion und mit dem RHODAN-Autorenteam verbindet mich nach wie vor ein freundschaftliches bis herzliches Verhältnis. Ich sehe mich zur Zeit aber schlicht nicht in der Lage, das schon angekündigte "Metamanium" fertig zu stellen - und die Schuld daran liegt ganz allein bei mir. Aus der Heftserie selbst bin ich auf eigenen Wunsch (und sehr zum Bedauern der Redaktion) ja schon vor längerem ausgeschieden. Und daß ich den fünften Band von "PERRY RHODAN Andromeda" nicht schreiben würde, habe ich dem Verlag bereits vor zwei Monaten mitgeteilt. Die Gründe sind rein privater Natur, und ich bitte um Verständnis dafür, daß ich sie in der Öffentlichkeit nicht weiter breit treten möchte.

Ich wünsche Euch weiter viel Spaß mit PERRY RHODAN

Andreas"

Veranstaltungen – Tipps

Von **5. September - 2. Oktober 2002** findet in der MEdiaART Galerie, Stephaniestr. 25, Baden-Baden die Ausstellung **PERRY RHODAN: Fantastische Bilderwelten** statt. Gezeigt werden zahlreiche fantastische Bilder, dazu Bücher, Comics und Merchandising-Produkte zu PERRY RHODAN. Zu sehen sind auch Original-Bilder von *Johnny Bruck*, ferner Risszeichnungen, Comic-Motive und vieles mehr. Anlass für diese Ausstellung ist der Start der neuen PERRY RHODAN Comic-Reihe. Die Ausstellung wird am 5. September um 19.00 Uhr mit einer Vernissage eröffnet.

-hjb-news-

*

Der **Tag der Raumfahrt 2002** im DLR Oberpfaffenhofen findet am Samstag, **7. September 2002**, von 10:00 bis 17:00 Uhr statt.

Über das Programm und die weiteren Veranstaltungsorte (u. a. Köln) kann man sich erkundigen unter

www.tagderraumfahrt.de

*

Vom **20. - 22. September 2002** findet der **ElsterCon 2002** in Leipzig statt. Kontakt: *Manfred Orłowski*, Ernestistr. 6, 04277 Leipzig

www.fksfl.de

*

Von **27. - 29. September 2002** laufen die **9. PERRY RHODAN-Tage in Sinzig**. Kontakt: *Werner Fleischer*, Landskronerstr. 9, 53489 Sinzig.

Variant-Cover für Comics

Neben der überall erhältlichen Ki-osk-Ausgabe werden die neuen PR-Comics auch in einer „Comic-Shop-Edition“ erscheinen. Diese Ausgaben haben ein abweichendes Titelbild und sind nur über den Versandhandel zu beziehen. Ausgabe 1 wird ein Variantcover von *Dirk Schulz* erhalten. Mehr dazu gibt es unter www.hjb-shop.de

Einkaufen mit Perry

Der **HJB-Shop** hat von **Revell** einen größeren Posten der dort erschienenen PERRY RHODAN-Raumschiffmodelle eingekauft und kann diese nun zu einem erheblich günstigeren Preis anbieten. Die MARCO POLO, die SOL, die SpaceJet GLADOR und das Schiff der Blues sind jetzt für jeweils 5,95 EURO zzgl. Versand zu haben.

www.hjb-shop.de

*

Bereits lieferbar ist die Vortzugsausgabe des vierten Hörbuchs "Ich, Rhodans Mörder" von *William Voltz*. Das fünfte Hörbuch mit dem Titel "Psychospiel" von *Uwe Anton* wird noch in diesem Monat in den Handel kommen. Das ursprünglich als Nummer 4 geplante Hörbuch „Als die Kröten kamen“ von *Horst Hoffmann* wurde von **Eins-A-Medien** auf unbestimmte Zeit verschoben.

www.perry-rhodan.net

*

Beim FrankenCon konnte man die PERRY RHODAN – Krawatte an *Klaus Bollhöfener* bewundern - inzwischen ist der auf 100 Stück limitierte Binder im Handel. Das Teil aus reiner Seide mit aufgesticktem PR-Schriftzug ist ein reines Sammlerstück, sind doch nur 60 Stück im freien Verkauf. Der Preis: 50 EURO zzgl. Versand, z. B. im **HJB-Shop** oder im **SpaceShop der PRFZ**.

*

Die CD-ROM-Reihe mit PERRY RHODAN – Risszeichnungen wird fortgesetzt werden. Im Frühjahr 2003 wird es soweit sein, *Oliver Johandrees* und *Günter Puschmann* von der Firma **JPVisualisierung** haben schon mit den Vorarbeiten begonnen. „Das ist Risszeichnung zum Anfassen!“ urteilte *Georg Joergens* in einer Besprechung der ersten Ausgabe. Die „PERRY RHODAN RZ-Collection“ gibt es exklusiv nur im **HJB-Shop**.

www.hjb-shop.de

-eh-

Internet – Splitter

Eine eigene Homepage haben jetzt die demnächst bei **Heyne** erscheinenden „ANDROMEDA“ – Taschenbücher:

www.andromeda-projekt.de

*

Wer noch ein paar Bilder und Nachlesen zum FRANKENCON in Schwanstetten sucht, wird hier bestens bedient:

www.festak.de/franken2002.html

www.prchronik.net/glossar/fcon02.htm

*

Jetzt gibt es auch Bilder von PR-Innenillustrator *Michael Wittmann* zu sehen unter

www.fantasy-gallery.com

*

Eine sehr interessante Homepage für Modellbauer aus den Bereichen SF, Fantasy und verwandten Bereichen ist www.phoxim.de. Neben den bekannten Großmodellen von *Raimund Peter* und weiteren Einzelmodellen findet sich auch der Nachbau einer Space Jet von *Willi Diwo*, der u. a. 1991 beim WeltCon in Karlsruhe ausgestellt war:

www.phoxim.de/willi_diwo_spacejet/willi_diwo_spacejet.html

Monopoly nach Maß

Wer 150 EURO ausgeben möchte, kann sich jetzt sein ganz persönliches **Monopoly** - Spiel herstellen lassen. Wie wäre es mit einer individuellen PERRY RHODAN – Edition? Midway- und Lookout-Station statt der Bahnhöfe, Quinto-Center anstelle des Elektrizitätswerks, ins Gefängnis nach Celkar, die Schlossallee heißt Terra? Nicht alles ist individuell gestaltbar, auf die SOL als Spielfigur und Galax als Spielgeld muss leider verzichtet werden. Aber wäre das nicht eine Anregung für die Abteilung „Merchandising“ bei VPM? Die Homepage: www.mymonopoly.com

-eh-

Aus anderen Büchern

Unser Münchner Stammtisch fand erstmals Erwähnung in einer Publikation des **Heyne** – Verlages. In dem von *Hermann Urbanek* zusammengestellten Überblick über „Die deutsche SF-Szene 2000 / 2001“ auf Seite 100 des von *Wolfgang Jeschke* herausgegebenen Taschenbuches „Das Science Fiction Jahr 2002“ wird unser Conbuch zu Garching 2001 (dort fälschlicherweise: 2000), „das Beiträge von u. a. *Clark Darlton, H. G. Ewers, Susan Schwartz, Hubert Haensel, Thomas Martner, Dr. Robert Hector, Klaus N. Frick* und *Hermann Ritter* enthielt“, kurz vorgestellt.

Dazu unser Hinweis: Rest-Exemplare des Conbuchs sind noch erhältlich, bei Interesse bitte kurze E-Mail an espost@gmx.de.

*

Der letzte der Ilts in einem Lexikon, das nichts mit PERRY RHODAN zu tun hat? Doch, das gibt es! *Karen Duve* und *Thies Völker* haben es für den **Eichborn - Verlag** zusammengestellt, die Taschenbuchausgabe ist 1999 im **Piper Verlag**, München erschienen, das „Lexikon der berühmten Tiere“. Dort findet Gucky als „Science - Fiction - Mausbiber“ gebührende Erwähnung auf den Seiten 311 / 312 als „besonders spaßiger Freund und Kampfgeselle des Großadministrators Perry Rhodan“ und „intergalaktischer Hatschi-Halef-Omar-Mausbiber“...

-eh-

1000 m² Mond für 24,95 EURO

Schon ein Weihnachtsgeschenk parat – man kann nicht früh genug daran denken. Wie wäre es mit einem Grundstück auf dem Mond? Der Preis ist vergleichsweise günstig, nur die Anfahrt ist etwas aufwendig. Hier bestellen:

www.astrox.de/mond/preise.shtml

-eh-

Grillfest am 17.07.2002 in Pfarrkirchen

Bericht von Dietmar Siebert, ergänzt von Dieter Wengenmayr.

Am 27.07.2002 war es endlich soweit: die jährliche Grillparty, diesmal bei Walter und Christa Tahedl in Pfarrkirchen. Der Himmel über den Anreisenden war bedeckt, es sah gar nicht schön aus. Die Fahrt mit Pkw oder Zug nach Pfarrkirchen verlief aber für alle ohne Probleme. Kurz vor 12 Uhr trafen die sieben Zugfahrer aus München am Treffpunkt Bahnhof Pfarrkirchen ein. Sie wurden von Uschi Zietsch und den anderen begrüßt und auf die Fahrzeuge verteilt. Walter Tahedl lotste uns dann über einen extrem steilen Berg zu seinem Haus. Dort angekommen bewunderten wir erst mal den wahrhaft riesengroßen Garten, ein Hanggrundstück, in dem mindestens ein Teilstück der SOL ausreichend Platz gehabt hätte. Nach einem ersten kleinen Umtrunk ging es dann zu Fuß (Gott sei Dank keine galaktischen Entfernungen) zum Rathaus von Pfarrkirchen, wo wir um 13 Uhr von Bürgermeister Georg Riedl im Sitzungssaal herzlich empfangen wurden. Walter hatte ihn bereits im Vorfeld mit Perry Rhodan bekannt gemacht und von unserem Stammtisch erzählt. Klaus Luff hatte von zu Hause den legendären echten Vurguzz mitgebracht. Der Bürgermeister wurde zu einem Gläschen eingeladen. Er ließ sich überreden und nach zweimaligem Ansetzen trank Georg Riedl mit einem großen Schluck von diesem köstlichen Getränk. Er ließ sich allerdings zu unserem Erstaunen nichts anmerken – immerhin handelte es sich ja um den 250%igen! Es gab Sekt und Sekt/Orangensaft und der Bürgermeister erzählte uns sehr anschaulich und humorvoll die Geschichte von Pfarrkirchen. Anschließend führte er uns in das nahe gelegene Heimatmuseum und machte für uns extra eine Sonderführung durch die Räumlichkeiten. Besonders stolz war er auf die vom Staatsarchiv München nach vielen Jahren wieder zurückgegebenen Urkunden über die Marktfreiheit und die Stadternennung von Pfarrkirchen. Sie sind mit anderen jahrhundertealten Schreiben in Vitrinen ausgestellt. Zusätzlich bekamen wir einen Einblick über die Kultur und Handwerk aus dem frühen Pfarrkirchen.

Danach ging es über die steile Straße wieder zurück zu den Tahedls. Wir wurden von unserer Gastgeberin mit Kaffee und Kuchen empfangen. Zwischenzeitlich war auch Robert Ernsting mit Sohn René aus Salzburg eingetroffen. Walter schmiss dann so gegen 15:00 Uhr den Grill an. Schon nach kurzer Zeit stellte sich ein geradezu verführerischer Duft von Gegrilltem ein. Nathan hatte ein Einsehen und änderte für uns die Wetterdaten – die Sonne brannte nun vom Himmel. Es entwickelten sich bereits zu diesem Zeitpunkt die verschiedensten Diskussionen über den PR-Film, Romane, Personen, Handlungen usw., wobei natürlich unsere Kosmokratin Uschi besonders gefragt war. Klaus und Klaus kamen dann auch noch und wir waren vollzählig. Mittlerweile wirkte der Duft von Würstchen, Steaks und Fleisch geradezu übernatürlich und alle Teilnehmer versorgten sich schließlich mit dem hervorragendem Essen. Danach war es eigenartigerweise sehr still, nur noch das eine oder andere genüssliche Geräusch war zu vernehmen. Robert meinte dann, dass es schade sei, dass das Wetter nicht schon vormittags so schön gewesen sei. Dann hätte er seinen Vater Walter Ernsting mitbringen können. Walter ist von einer Krankheit her noch etwas geschwächt. Die einstündige Fahrt von Salzburg nach Pfarrkirchen und die Anwesenheit bei der Grillparty hätte ihm aber bestimmt gefallen und gut getan. Er rief ihn darum an und dieser wünschte allen Grillpartytteilnehmern die besten Grüße - die wir natürlich lautstark zurückgaben.

Danach wurde ein kleines Fußballspiel veranstaltet. Walter ist Trainer einer Jugendmannschaft und hat interessanterweise ein echtes Fußballtor im Hang stehen. So wurde auf dieses

gespielt nach der Teamdevise: ein Tor ist besser als gar kein Tor. Die Teamaufstellung dauerte selbst bis nach Ende des Spiels noch an. Frauen und Kinder gegen den Rest, oder war es Bärtige und Teilbärtige gegen Glatzköpfige? Dabei ließen es sich Uschi, Rita und die Kinder Sebastian, Peter und Renè nicht nehmen, im Tor zu stehen und alle Bälle möglichst daran zu hindern, ins Tor zu rollen. Die Kinder taten sich auch besonders hervor, den in die Brennessel und das Unterholz gerollten Ball zu holen und den Hang hinabzuschieszen. Da musste dann aber gerannt werden! Das Endergebnis wurde natürlich entsprechend bewertet, 14:4 also ein denkbar knappes Ergebnis, aber verdient und gerecht gewonnen. Äh, ich glaube die älteren Semester haben dabei gewonnen. (Wer war eigentlich der Schiedsrichter?) Schuster bleib bei deinen Leisten hieß auch hier mal wieder die übliche Volksmundweisheit, Klaus Bickert, unser wissenschaftlicher Mitarbeiter vom MPE, nahm nämlich den Ball in einem furiosen Spurt an und flankte in dann Richtung Tor mit dem Ergebnis, dass sich sein rechter Zehennagel verabschiedete. Walter Tahedl war jedoch sofort zur Stelle und verarztete unseren Stürmer mit einem riesigen Pflasterverband.

Nach einer kleinen schöpferischen Pause wurde ein gemeinsames Gruppenfoto im Garten geschossen, zu dem auch Bürgermeister Riedl mit Ehefrau Angela rechtzeitig erschienen war. Pfarrkirchen feierte uns zu ehren ein Altstadtfest, wie wir feststellen konnten, als wir es besuchten. Ein einziges Fress- und Sauffest, verteilt auf drei oder vier Straßen. Die Fußfaulen, Verletzten und sonstige Personen blieben auf den gemütlichen Bänken auf der Terrasse von Walter Tahedl sitzen und schlemmten noch ein üppiges Abendmahl (Abendbrot, mit viel Käse und Wurst). Knappheiten bei Speisen und Getränke waren im Verlauf der gesamten Party kein einzigesmal zu verspüren gewesen, deshalb möchte ich hiermit einen besonders herzlichen Dank von allen Stammtischteilnehmern an Walter und Christa Tahedl für den überaus tollen Empfang mit viel Speisen und Getränken bedanken.

So gegen 20 Uhr begannen sich die ersten Teilnehmer zu verabschieden, darunter auch Uschi, die noch an einem Roman schreiben wollte. Zweiundzwanzig Stammtischler und drei Kinder waren zur Party gekommen, dreizehn Personen übernachteten. Es soll nicht versäumt werden, sich bei den Kindern zu bedanken, die für die Nacht zu Freunden ausquartiert worden waren, so dass in deren Zimmern geschlafen werden konnte. Nachdem auch der letzte Vurguzz getrunken war, die Weiß- und auch die Normalbiervorräte weniger geworden waren, ist es verständlich, dass man über den genauen Wortlaut der überaus wichtigen und interessanten Gespräche nicht mehr so bescheid weiß. Als Dokument, wann sich die letzten ins Bett verabschiedeten, gilt ein Foto von Michael Rauter: kurz nach drei Uhr morgens.

Nach dem Frühstück und so gegen 11 Uhr verabschiedeten wir uns, bestiegen den Zug in Richtung München und die Autos und fuhren nach Hause.

Mit dem Zug dauerte es wieder gut 2 ½ Stunden bei einem halbstündigen Stopp in Mühldorf. Dies ist zwar relativ lang, aber man konnte zumindest dabei etwas schlafen. Stimmts Jürgen?

Es war ein gut organisiertes und herrliches Grillfest. Danke Christa und Walter.

Klarstellung

Aus der **ERNST ELLERT STAMMTISCH POST NR.44** erfuhr ich, daß auf dem 1. Perry Rhodan CON Franken (6. und 7. Juli 2002 in Schwanstetten) ein Vortrag über Perry Rhodan und seine Verfilmung (gestern, heute und morgen) gehalten wurde.

Dabei wurden offensichtlich auch Ausschnitte aus unserem Fanfilm "**DER EINSAME DER ZEIT**" gezeigt, die aus dem WDR Bericht "**Das Abenteuer Perry Rhodan**" von Hanno Brühl stammen. Zum einen ist es rechtlich verboten, Ausschnitte aus dieser Sendung öffentlich vorzuführen, zum anderen hatte ich schon im Interview mit Kurt Kobler darauf hingewiesen, daß die dort gezeigten Filmausschnitte vom WDR manipuliert waren, so daß sie von unserem Film ein vollkommen falschen Eindruck hinterlassen und wir uns davon distanzieren.

Bei den Ausschnitten handelte es sich um Szenen, die man als Arbeitskopie bezeichnen kann, weder der Ton noch die Takes waren komplett. Außerdem manipulierte der WDR die Szenen so, daß z.T. der schon fertige Ton unsynchron wurde, einige Anschnittszenen wurden entfernt und es wurde eine Frauenstimme in die Actionszene zwischen Atlan und Rhodan in der Space Jet hineinsynchronisiert. So wirkte der Filmausschnitt sehr unprofessionell und hat mit seiner ursprünglichen Version nichts mehr gemein.

Der Tenor der gesamten Sendung (bezieht sich auch auf die anderen PR Clubs) war eindeutig: Leute, beschäftigt Euch doch mit etwas Vernünftigem und nicht mit so einem SF Scheiß!

Das unter diesem Aspekt unser Film nicht gerade in einem günstigen Licht dargestellt wurde, erklärt sich wohl von selbst.

Das sich aber der Veranstalter dazu hinreißen ließ, diesen Müll auch noch vor PR Fans vorzuführen halte ich nicht gerade für clever, zumal durch derartige Reportagen in der Öffentlichkeit eine ziemlich negative Stimmung gegen Perry Rhodan aufkommt, was der Serie und ihrer zukünftigen TV Adaption nicht gerade sehr nützlich sein kann.

Ich wundere mich auch, daß der Veranstalter nicht mal bei mir nachgefragt hat ob ich etwas zu unserer Version von Perry Rhodan erzählen möchte, das wäre doch naheliegender als unbeteiligte Personen zu beauftragen, die nicht eine komplette Szene des Films gesehen haben und deshalb auch gar kein Urteil über den Film abgeben können, schon gar nicht über die Entstehung oder wie weit der Film gediegen ist.

Leute, wenn ihr etwas über den Fanfilm wissen wollt, so fragt doch einfach mal bei mir nach!

Gerne hätte ich Ausschnitte aus unserem "**Making Of**" für den CON zur Verfügung gestellt, aber daran bestand wohl seitens des Veranstalters kein Interesse.

Euer

Hans-Joachim Thunack

www.atlantistime.de

Die Macht der Bilder

oder:

Warum hat Atlan eine Prinz-Eisenherz-Frisur?

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen. Wer hat das gesagt, Wilhelm Busch? Egal, es stimmt jedenfalls. Mein "subjektiver Bericht" vom PR-Con in Franken, Anfang Juli, legte reichlich mehr Meilen zurück als ich das je vermutet hätte - dank der schönen neuen WWW-Welt vor allem auf elektronischen/virtuellen Straßen. Viele, überwiegend sehr nette, mitunter auch neugierige Mails haben mich erreicht. Einen Faux pas habe ich glücklich ausbügeln können. Der Betroffene hat mir meine ethnisch bedingten Unzulänglichkeiten, zu denen gelegentlich leider auch ein kurzes Gedächtnis zählt, großzügig verziehen (Thanx + Greetings to H!).

Die angestrebte Visualisierung des Perryversums, der geplante TV-Dreiteiler, beschäftigt die phantasiebegabten Köpfe. Auch Jene, die sich seit Jahren leidenschaftlich um die filmische Umsetzung des "Einsamen der Zeit" bemühen, das Projekt aktiv oder passiv unterstützen und begleiten, haben bei mir freundlich nachgehakt. Warum habe ich angesichts des Filmausschnitts, in dem Atlan von Perry unmissverständlich aufgefordert wird, sich schleunigst "zurück in den Schrank" zu orientieren, gelacht? Im Text hatte ich es schon angedeutet: *meine* Vorstellung von Atlan ist eine andere. Nun könnte man/frau es sich leicht machen und sagen, jedem seinen Atlan, so wie er ihn eben mag. Aber ganz so einfach ist es offenbar doch nicht, denn mittlerweile bin ich etwas schlauer gemacht worden und ich möchte andere an meiner neuen Weisheit teilhaben lassen.

Claus N. aus Lippstadt hat mich darauf hingewiesen, dass die Berliner DEDZ-Macher engen Kontakt zu Atlans `Vater´ K.H. Scheer hatten, und dass der Meister sogar beratend tätig war. Aus anderer Quelle weiß ich, dass es nach wie vor gute Verbindungen zu Frau Scheer gibt. Claus verweist auch auf die Johnny-Bruck-Titelbilder, wo unser geliebter Arkonidenhäuptling die weißblonde Haarmähne halblang trägt, so wie in den ersten Heften beschrieben. Die Prinz-Eisenherz-Frisur ist also *richtig*, das *muss* so sein. Ich beuge mich dieser zwingenden Beweisführung und stelle fest, dass sich Atlan in den Köpfen einiger Fans, also auch mir, schlichtweg verselbstständigt hat. Eigentlich nicht weiter tragisch, eher das Gegenteil. Das ist auch anderen so ergangen und zeugt von der Lebendigkeit der Figur. Atlan befindet sich in guter Gesellschaft mit literarischen Highlights wie Sherlock Holmes oder jüngst Zauberlehrling Harry Potter, der ganz aktuell in China ein sehr merkwürdiges Eigenleben als Schrumpfwerg im Kampf gegen böse Drachen entwickelt.

Angeblich sagt ein Bild mehr als tausend Worte. Dagegen haben Millionen Worte, vor allem in den Hardcover-Bänden, in mir ein Porträt entstehen lassen, eine Melange von etwa 95 kg hochnäsigem, geistvollem Spötter, einer kleinen Prise verliebter Pennäler, zwanzig Liter antiker Heroe, alles in allem sehr menschlich und damit überaus widersprüchlich. Es spielt für mich weniger eine Rolle, dass Atlan ein Alien ist, denn wie schon Onkel Bob Dylan näselndweise fragte: *how many roads must a man walk down, before you call him a man?* Wie (nicht-) menschlich ist ein Wesen, das eine Odyssee von mehr als zehntausend Jahren Terra hinter sich hat? Und was das Äußere angeht, da kommt das Bild Atlans in der Maske des Al- tao von Camlo im Traversan-Zyklus meinen Vorstellungen zumindest nahe. Es ist einfach so, ich kann es nicht ändern. HaJo Thunack, der Darsteller des Atlan in DEDZ, hat mir verraten, dass KHS den amerikanischen Schauspieler Charlton Heston ideal fand. HaJo hat es mir hof-

fentlich auch nicht übel genommen, als ich ihn auf Ähnlichkeiten mit Paul Wegener im "Golem" angesprochen habe (deutscher Film 1920), natürlich abgesehen von der gedrungenen Statur des Golems. Die Haare...nun ja, ihr wisst schon: Prinz Eisenherz.

Welche Probleme die Haartracht des Arkoniden bei den Dreharbeiten noch machte, welche feinen Unterscheidungen es sogar bei der Eisenherz-Frisur gibt, das behalte ich für mich. Diese Insiderinfos sollen HaJo & Co. selbst vorbehalten bleiben, für die Uraufführung, die Diskussionen und die Vorträge, die ganz sicher kommen werden. Allerdings muss ich jetzt noch meiner Empörung über gezielte Manipulationen an unbedarften TV-Guckern Luft machen.

Vor einigen Jahren hatte ich eher zufällig die Fernseh-Doku "Das Abenteuer Perry Rhodan" zugeschaltet, angesichts derer einigen PR-Fans offenbar die Galle hochkam. Da ich mit "coolen" leidenschaftslosen Leuten wenig anfangen kann und mich lieber mit begeisterungsfähigen, nicht zwingend fanatischen Mitmenschen auseinandersetze, wurde mir zwar die Botschaft der Doku-Macher, nämlich "Perry-Rhodan-Fans sind komische Käuze", deutlich bewusst, doch ich nahm das Ganze eher gelassen. Briefmarkensammler und Modelleisenbahn-freaks genießen einen gesellschaftlich tolerierten Status als Sonderlinge, wohingegen Perry-aner/Innen und deren Ideen sich der Vorstellungskraft der Journalisten (noch?) entziehen. Wir arbeiten aber daran. Der augenblicklich mehr als desolater Zustand der Welt schreit förmlich nach Terranern, die global denken und handeln. Sie brauchen uns, sie wissen es nur noch nicht.

Die Macher dieser TV-Doku haben u.a. die Dreharbeiten zu DEDZ mehrere Tage begleitet und mitgefilmt. Zudem wurde ihnen in gutem Glauben ein unfertiger und teilweise mit Musik unterlegter Ausschnitt zur Verfügung gestellt. Die Fernsehleute haben dann für ihren Bericht jedoch Anschlusszenen einfach herausgeschnitten, so dass der Ton deshalb an einigen Stellen nicht mehr synchron lief. Andere Geräusche, z.B. der Schrei einer Frau oder Schläge wurden ungefragt hineingemischt, was letztlich vom gesamten Film einen - gewollt? - schlechten Eindruck hinterlässt. Der Umgang mit der Journaille ist nicht einfach, ich weiß das. Auf deren Ergebnis hat man später so gut wie keinen Einfluss mehr, weshalb HaJo & Co. sich von dieser Dokumentation, die diese Bezeichnung eigentlich nicht mehr verdient, nachhaltig distanzieren.

Angesichts dieser, wahrscheinlich bisher wenig bekannten Hintergründe appelliere ich an alle verantwortungsbewusste Terraner: zeigt diese TV-Doku-Ausschnitte nicht mehr auf Conventions, denn damit macht ihr Euch gewissermaßen mitschuldig an gezielter Manipulation. Versucht über den unappetitlichen Streit betreffend der kommerziellen Aspekte hinwegzukommen. Pax Terra! Gebt "Dem Einsamen der Zeit" und seinen engagierten Herstellern eine faire Chance ihr Werk und sich zu präsentieren. Urteilt erst, wenn ihr eine autorisierte Aufführung selbst gesehen habt. Das und nicht weniger würdet ihr doch auch dem geplanten TV-Dreiteiler zugestehen, richtig?

News + Facts zu DEDZ gibt's übrigens unter www.atlantistime.de, inkl. einem Interview mit KHS, wie er sich unseren Lieblingsarkoniden vorstellt.

Eure Ernie

am 02.08.02 / 14:50 Uhr Ortszeit

ernestine@cyberwyber.zzn.com

Ellerts Stammtisch Post

Das Informationsblatt des Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München * Ausgabe 46 * 10. Oktober 2002

Nächste Stammtisch-Termine

Hier die nächsten Termine für unsere Stammtisch - Abende in diesem Jahr:

7. November 2002

5. Dezember 2002

Das kommende Jahr beginnen wir ausnahmsweise am zweiten Donnerstag, also am

9. Januar 2003

weiter geht es dann wieder regelmäßig jeden ersten Donnerstag im Monat, also am

6. Februar 2003

6. März 2003

3. April 2003

Alle Treffen finden wie gewohnt im Gasthaus Trausnitzburg, Trausnitzstraße 17 in München, jeweils von 18 – 22 Uhr statt.

-eh-

Herzlichen Glückwunsch

Seinen 42. Geburtstag wird am 27. Oktober *Swen Papenbrock* feiern, wir wünschen alles Gute!

*

Konrad Schaef wird am 3. November 65 – auch an ihn geht der Geburtstagsgruß unseres Stammtisches.

-eh-

Und noch ein Jubilar !

Unter dem Titel „Vor der Konjunktion“ erschien kürzlich der 200. PERRY RHODAN – Hefroman von *H. G. Francis* – Glückwunsch zum Jubiläum! www.perry-rhodan.net

Garching 2003 – erste Infos

Die Planungen sind schon weit fortgeschritten, die ersten Informationen für den im kommenden Juni stattfindenden PERRY RHODAN – Con in Garching werden vsl. Anfang November ins Netz gestellt, und zwar unter der Adresse:

www.garching-con.net

Wechsel bei Silberbänden

Nach sechzig Bänden wechselt der Herausgeber der erfolgreichen PERRY RHODAN - Buchreihe: Ab Band 81, der im März 2003 erscheint, wird *Hubert Haensel* für die »Silberbuch«-Reihe verantwortlich sein.

Die ersten zwanzig Bücher wurden von *William Voltz* betreut. Nach dessen plötzlichem Tod im Jahr 1984 übernahm *Horst Hoffmann* die Betreuung der Buchreihe, in der jeweils zwischen fünf und zehn PERRY RHODAN - Hefromane in neuer, modernisierter Form bearbeitet und zu einem Buch zusammengefasst werden.

Das achtzigste Buch der Reihe, »Menschheit am Scheideweg«, wird das letzte sein, das *Horst* herausgibt: „Nach sechzig Bänden ist es an der Zeit, das Feld einem anderen Autor zu überlassen. Der *Laren-Zyklus* ist abgeschlossen, und mit Band 81 beginnt ein neuer großer Abschnitt der PERRY RHODAN-Serie.“ *Horst Hoffmann* will sich künftig stärker in der Hefromanerie engagieren und auch auf eigene Projekte konzentrieren. „Unter anderem im Bereich Fantasy“, kündigt er schon jetzt an.

Hubert Haensel selbst freut sich auf die neue Aufgabe: „Der *Aphillie - Zyklus* ab Band 700 der Hefromanerie gehört zu meinen Lieblingsabschnitten bei PERRY RHODAN. Diesen Zyklus in spannende Bücher umzusetzen wird sicher eine interessante Herausforderung.“

Kein Wunder, dürfte sich doch *Hubert* mit seinen Recherchen für den zweiten Band der *Kosmos-Chroniken* gerade in diesem Teil der PR-Geschichte inzwischen sehr gut auskennen... www.perry-rhodan.net

Silberband als Hörbuch

Neben den erfolgreichen PERRY RHODAN Hörspielen produziert **Eins A Medien** nun auch Hörbücher von den beliebten PERRY RHODAN Silberbänden. Den Anfang macht im November diesen Jahres ein 12 CDs umfassender Schuber mit dem furiosen Start der Perry Rhodan Saga: **Die Dritte Macht**.

K. H. Scheer und *Clark Darlton*, die legendären Erfinder Perry Rhodans, schildern zusammen mit *Kurt Mahr* die Mondlandung der Astronauten Perry Rhodan und Reginald Bull, das dramatische Zusammenreffen mit havarierten Arkoniden und die für die Menschheit tödliche Entwicklung, die von den Supermächten der Erde ausgeht. In einer packenden Lesung - vergleichbar der hochgelobten Harry Potter - Umsetzung von *Rufus Beck* - lässt *Josef Tratnik*, der von Kritikern und Fans gleichermaßen viel gepriesene Erzähler aus der Hörspiel-Reihe, mit seiner markanten Stimme das Paralleluniversum Perry Rhodans lebendig werden.

Neben der Normalausgabe (12 CDs in silbernem Pappschuber mit umfangreichem 36-seitigem Booklet, Preis: 39,90 Euro – vsl. Erscheinungstermin: 11. November 2002) ist auch eine limitierte Vorzugsausgabe in Planung.

Anfang Dezember wird es auch die Hörbücher „Die Zone des Schreckens“, „Das Vurguzz-Imperium“ und „Planet der Mock“ als Sonderedition geben, die 3 – CD - Metallbox enthält ein Triple-Portrait von Perry Rhodan, Gucky und Reginald Bull aus der Feder des Illustrators *Ertugrul Edirne* als zweifarbige Serigrafie auf Hologrammfolie. Preis: 24,80 Euro.

www.eins-a-medien.de

Neue ATLAN – Heftreihe

Heiße News aus Sinzig: *Klaus N. Frick, Rainer Castor* und *Uwe Anton* berichteten, dass ab Januar 2003 eine neue ATLAN - Miniserie erscheinen wird.

Unter dem Arbeitstitel „CENTAURI - Zyklus“ werden insgesamt zwölf neue ATLAN - Heftromane publiziert, geschrieben nach Exposés von *Uwe Anton*. Handlungsort ist der Kugelsternhaufen Omega Centauri, die Handlungszeit ist zwischen den Bänden 1799 und 1800 angesiedelt, in einer Zeit, als Atlan noch in der Milchstraße weilte und die Arkoniden voll am "Stänkern" mit den Terranern waren. Eine interessante Thematik, wurde doch nie aufgeklärt, wie Atlan dazu steht. Bezüge zur aktuellen Handlung der Perry Rhodan-Serie wird es nicht geben. Als Autoren sind u. a. *Uwe Anton, Rainer Castor, Claudia Kern, Achim Mehnert, Frank Borsch* und *Frank Böhmert* dabei. Sollte der Verkauf wieder so erfolgreich verlaufen wie beim Traversan-Zyklus, ist eine Fortsetzung nicht ausgeschlossen. Einen ausführlichen Bericht aus Sinzig gibt es unter

www.lissack.de/con1.htm
www.perry-rhodan.net

Einkaufen mit Perry

Hörbuch 5 "Psychospiel" von *Uwe Anton* ist inzwischen bei **Eins-A-Medien** auf CD erschienen. Und im Oktober soll bereits das sechste Hörspiel folgen: "Beinahe ein Mensch" von *Hubert Haensel*. Zu weiteren Neuerscheinungen des rührigen Verlages siehe den Bericht auf Seite 1.

*

Die wegen der Einstellung der Reihe **moewig-fantastic** nicht in gedruckter Form erschienenen Romane sind als e-book erhältlich. Mehr Infos bei www.moewig-fantastic.de.

Wer ist Rom An Machens ?

Kürzlich erst konnte man über den Cyno Rom An Machens lesen – doch dass dahinter ein Mensch aus Fleisch und Blut steckt, wissen die wenigsten: es handelt sich um einen PERRY RHODAN - Leser namens *Roman Machens*. In seinem Logbuch der Redaktion" berichtet darüber *Klaus N. Frick* folgendes: „Als wir im letzten Jahr nach Erscheinen des PERRY RHODAN-Magazins eine Umfrage unter den Lesern veranstalteten, gab es als ersten Preis den Auftritt in einem PR-Roman. *Roman Machens* gewann, und wir entschlossen uns, ihm einen wichtigen »Auftrag« zu geben. So wurde der Preisträger eben nicht zu einer unbedeutenden Nebenfigur in irgendeinem Roman, sondern zu einem Handlungsträger, der zumindest eine wichtige Geschichte in Gang setzt. Und der sogar eine über diese vier Romane hinausgehende »Rolle« bekommt. Über die wiederum kann und darf an dieser Stelle natürlich noch nichts verraten werden. Ich will ja niemand die Spannung beim Lesen rauben!“

www.perry-rhodan.net

MME - Geschäftsbericht

Die **MME Me, Myself & Eye Entertainment AG** meldete am 19. 08.2002, dass sie im ersten Halbjahr 2002 einen Umsatz von 8,7 Mio. Euro nach 22,6 Mio. Euro im Vorjahr und ein EBITDA von -0,03 Mio. Euro erzielt hat. Der Umsatzrückgang hängt mit Einmaleffekten der im Vorjahr produzierten Reality-Produktionen und der Einstellung des Formats Max-TV zusammen. Die Gesellschaft, die ihr Personal um 32 auf 85 Festangestellte reduziert hat, rechnet für das aktuelle Geschäftsjahr mit einem Umsatz von rund 20 Mio. Euro einem nahezu ausgeglichenen Ergebnis.

<http://de.biz.yahoo.com/020819/85/2wyjl.html>

Veranstaltungen – Tipps

Von 11. – 13. Oktober 2002 trifft man sich auf der **Frankfurter Buchmesse**, und zwar in Halle 3.0, Stand E 101 bei der **Pabel Moewig Verlag KG**. Weitere Anlaufstellen für PERRY RHODAN – Fans: **Heyne Verlag** (Halle 3.0, Stand C 124; PERRY RHODAN: ANDRO-MEDA), **Modern Graphics** (Halle 3.0, Stand G 113; Der neue PR-Comic), **Audiopool** (Halle 4.1, Stand D 144; PR-Hörbücher).

www.perry-rhodan.net

*

Infos zum **Buchmesse-Con** gibt es unter www.buchmessecon.de

*

Über „Die großen Rätsel dieser Welt“ referiert *Erich von Däniken* am 13. Oktober 2002 im **Colosseum** im Kunstpark Ost, München. Karten: www.muenchenticket.de

*

Am 9. / 10. November 2002 trifft man sich wieder zur Spiele-Wies'n im **Forum der Technik** in München. Infos: www.spielwiesn.de

*

Die **Stuttgarter Buchwochen** (14. November bis 8. Dezember 2002 im Haus der Wirtschaft, Willi-Bleicher-Straße 19 in Stuttgart) bieten zwei Termine für PERRY RHODAN – Fans:

- Am 19. November 2002 moderiert *Andreas Eschbach* ab 20 Uhr im Bertha-Benz-Saal eine Podiumsdiskussion zum Thema „Science meets Fiction“. Mit dabei: *Hubert Haensel, Dr. Florian Breitsamer* und unser Stammtisch-Kollege *Gregor Paulmann*.

- Am gleichen Ort führt am 3. Dezember 2002, ebenfalls ab 20 Uhr, im Rahmen einer PERRY RHODAN - Space-Night *Achim Schnurrer* in die Hörbücher des Verlages Eins-A-Medien ein, anschließend liest *Josef Tradnik* einige Abenteuer.

www.buchhandelsverband.de/stuttgart/home_ie.htm

Ellerts Stammtisch Post

Das Informationsblatt des Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München * Ausgabe 47 * 7. November 2002

Nächste Stammtisch-Termine

In diesem Jahr sehen wir uns zur Weihnachtsfeier am

5. Dezember 2002.

Bitte beachten: das erste Treffen im neuen Jahr findet ausnahmsweise am **zweiten** Donnerstag statt, also am

9. Januar 2003

die weiteren Treffen dann wieder regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat, also am

6. Februar 2003

6. März 2003

3. April 2003

jeweils in unserem Stammlokal „Trausnitzburg“ in der Trausnitzstraße 17 in München. -eh-

Grillfest – Nachlese

Ein herzliches "Dankeschön" ging beim Oktober-Stammtisch an *Christa* und *Walter Tahedl* für die Ausrichtung des diesjährigen Grillfestes in Pfarrkirchen. Zusammen mit einem besonderen philatelistischen Beleg übergab *Dieter Wengenmayr* ein Kuvert mit dem von allen Gästen gespendeten Unkostenbeitrag. Von *Uschi Zietsch* erhielt *Walter* eine Reihe von Hörspiel-CDs zur freien Auswahl. Bereits zum Grillfest hatte "Bussi-Bär" *Heinz Gudowius* als Dank eine PERRY RHODAN - Hologrammuhr an *Walter* überreicht. -eh-

Sach- und Geldspenden

Sach- und Geldspenden ergaben sich durch die Bereitstellung und den Verkauf von CDs / DVDs mit Bildern vom Grillfest sowie von PERRY RHODAN – Hörspiel - CDs. Danke vor allem an *Uschi Zietsch*, *Michael Rauter* und *Conny Denk* sowie an alle Käufer der Grillfest - CDs und den Ersteigerern. -eh-

Hubert Haensel jetzt Vollprofi

Wie jetzt offiziell bekannt wurde, hat *Hubert Haensel* seinen Beruf als Bankkaufmann aufgegeben und sich als Schriftsteller selbständig gemacht. Hier ein kleines ESP-Interview mit *Hubert*:

ESP: erstmal Glückwunsch zu Deinem Entschluss, Dich (endlich) selbständig zu machen - auf alle Fälle begleiten Dich die guten Wünsche Deiner Fans und Leser vom Münchner Stammtisch...

HH: Herzlichen Dank für die guten Wünsche; die kann man natürlich für so einen Entschluss immer gebrauchen.

ESP: Eigentlich müsstest Du ja jetzt viel mehr Zeit haben ...

HH: das dachte ich auch, sieht aber nicht so aus *g*

ESP: ... was das Schreiben angeht

HH: typischer Fall von Denkste

ESP: aber was wir in der letzten Zeit über Deine weiteren Projekte gehört haben - Wiederbeleben der "Abenteurer"-Serie, Übernahme der PR-Silberbände - zeigt ja schon, dass Du gut eingedeckt bist mit Arbeit.

HH: Das stimmt, und hoffentlich bleibts die nächsten zehn Jahre so.

ESP: Diese Frage muss aber unbedingt kommen, mag sie auch noch so plump sein: Wird es eine weitere Kosmos-Chronik von Dir geben - gibt es da schon Pläne / Ideen?

HH: Geplant waren drei; wenn kein Totalverriss kommt, werden es wohl auch drei werden. Pläne existieren noch nicht, denn vorerst habe ich alle Hände voll mit anderen Manuskripten zu tun.

ESP: Wir sehen uns - spätestens beim PERRY RHODAN Con 2003 in Garching

HH: Das auf jeden Fall.

Herzliche Grüße

Hubert

-eh-

Chef ohne Krawatte ...

In einer Mail beschreibt *Hubert Haensel* auf der PERRY RHODAN - Homepage seine Eindrücke vom „ersten Tag“ wie folgt:

"Das ist also mein erster Tag als freiberuflicher Schriftsteller ...

Rein äußerlich hat sich nichts verändert: mein Schreibtisch, der PC, die Bilder an der Wand, die meine Gedanken in den fernen Weltraum ablenken - all das ist wie bisher und längst vertraut. Zweifellos wird man mir die Frage stellen, ob ich ein Stück Freiheit hinzugewonnen habe. Ich weiß es nicht. Das lässt sich nach wenigen Stunden auch nicht abschließend beantworten. Ich weiß nur, dass ich jetzt mein eigener Chef bin und ich folglich unter steter Beobachtung stehe. Das heißt: viel, schnell und gut arbeiten - als Chef bin ich da gnadenlos.

Was mir angenehm aufgefallen ist: Ich spare mir früh die Zeit, die ich immer gebraucht habe, um meine Krawatte zu binden ... und bei einem Regenwetter wie heute, bei dem man üblicherweise keinen Hund vor die Tür jagt, darf ich wirklich drin bleiben und die Wärme im Arbeitszimmer genießen. Aber zweifellos, argwöhne ich, wird es mich auch weiterhin früh um acht an den Schreibtisch ziehen - wie ich es eben gewöhnt bin - und nachts um zehn immer noch. Weil es nun einmal faszinierend ist, fremde Welten und Abenteuer zu Papier zu bringen.

Und falls jemand wissen will, ob ich am ersten Tag schon viel Neues geschrieben habe: Nein. Leider. Da sind noch jede Menge eMails zu beantworten, Telefonate zu führen und, und, und...

Aber Morgen. Ganz bestimmt."

www.perry-rhodan.net

Hubert Haensel ist erleichtert: die Kosmos – Chroniken 2 sind da !

Was lange währt wird endlich gut. Die Kosmos-Chroniken 2 kommen in diesen Tagen in den Handel und *Hubert Haensel* erzählt auf der PERRY RHODAN – Homepage von seiner Arbeit an diesem umfangreichen Buch:

„Inzwischen ergeht es mir wie vielen PERRY RHODAN - Freunden, die mich in Briefen oder persönlichen Gesprächen während meiner Arbeit am zweiten Teil der Kosmos-Chroniken begleiteten: Ich freue mich darauf, endlich ein gedrucktes Exemplar in Händen zu halten und darin zu lesen. Zur Buchmesse in Frankfurt wird es so weit sein - und dann kann sich jeder selbst ein Bild machen, warum ich Alaska Saedelaere als Protagonisten ausgewählt habe.

Es ist das Schicksal des Technikers Saedelaere, das mich fasziniert. Jeder weiß, dass ein Transmitterunfall sein Leben von einer Stunde auf die andere vollkommen verändert hat. Alaska musste lernen, ein neues Leben zu beginnen, ohne sein eigenes Gesicht, aber dafür mit einem strahlenden Gewebeklumpen, dessen Anblick andere Menschen wahnsinnig werden ließ oder sogar tötete.

Schon immer hat mich die Frage beschäftigt, wie ein Mensch »wie Du und ich« auf eine solche Veränderung reagiert, nach der nichts mehr so ist, wie es einmal war. Was wird aus seiner Familie, seinen Freunden? Zieht er sich in das Schneckenhaus der eigenen Panik zurück, hasst er sich selbst, oder sucht er nach Verantwortlichen? Und was dann?

Natürlich beginnt das Buch mit dem Transmitterunfall und schildert die Entwicklung des Charakters Alaska Saedelaere anhand einer Reihe neuer Episoden, ohne jedoch das Feststehende zu vergessen.

Da ist der jugendliche Alaska, der nach Orientierung sucht und seine Träume in einem Roboter wiederfindet...

Da ist der Maskenträger Alaska, der zur Zeit der Schwarmkrise mit einer kleinen Crew aufbricht, um die Hintergründe des Transmitterunfalls aufzudecken und auf einer sterbenden Welt fündig wird. Aber nicht jedes Wissen ist sofort verwertbar.

Es hat mir Spaß gemacht, den Roman zu schreiben, auch wenn das Manuskript sich nicht so schnell realisieren ließ, wie ich es mir erhoffte. Das liegt zum einen daran, dass mir nebenberuflich eben nur die Abende und Wochenenden zur Verfügung standen und immer wieder umfangreiche Recherchen nötig wurden, um die neue Handlung fehlerlos einpassen zu können, zum anderen aber auch an weiteren Projekten, die Unterbrechungen nötig machten.

So im Juni und Juli diesen Jahres, als das letzte Buchdrittel begonnen war und mich der Termin für Band 2 der ab November bei Heyne erscheinenden PERRY RHODAN-Taschenbücher des ANDROMEDA-Zyklus' einholte.

Als das Taschenbuch mit einem Umfang von immerhin rund drei Hefromanen fertig war, wurde der Ablieferungstermin für die KC-2 erneut sehr knapp.

Auf gewisse Weise fühlte ich mich zu jenem Zeitpunkt tatsächlich wie Alaska Saedelaere: Mein Gesicht glühte und ich verbarg es unter einer starren Maske, die niemanden erkennen ließ, was wirklich in mir vorging. Hätte ich nicht jene Anfangsepisode schon lange Zeit vorher zu Papier gebracht, ich glaube, ich hätte sie zu diesem Zeitpunkt schreiben müssen:

...das war der Moment, in dem er sich herumwarf und wie von Furien gehetzt vor sich selbst floh. Völlig unmöglich, jetzt noch einen klaren Gedanken zu fassen. Er war nur beseelt von dem Wunsch, dem Schrecken in seinem Gesicht zu entkommen.

Neben den Resten der letzten Mahlzeit lag noch das Obstmesser. Ein irres Lachen quoll über Saedelaeres Lippen, als die Finger sich um den Messergriff schlossen. Er riss die kurze Klinge hoch und stach zu.

Ein grauenvoller Schmerz durchzuckte seine Wange. Im nächsten Moment fühlte er es warm und klebrig über das Kinn tropfen.

Wieder stieß er zu, besessen von dem Gedanken, das Fremde aus sich herauszuschneiden. Unter dem pulsierenden Gewebe musste sein eigenes Gesicht verborgen sein...

Mir hat es auf jeden Fall Spaß gemacht, der Figur des Unsterblichen Alaska Saedelaere neue Facetten hinzuzufügen und mehr Tiefe zu verleihen - und ich hoffe, euch macht es ebenso viel Spaß, alles nachzulesen.

Alaska bleibt uns schließlich auch in der Erstauflage der PERRY RHODAN-Heftserie erhalten, und... Nein, genau dazu sage ich jetzt nichts mehr, weil ich euch zwangsläufig einiges Wissen voraus habe. Vielleicht war es Schicksal, vielleicht auch nur Zufall, dass einige Gedanken und Ausführungen parallel verliefen...

Ich freue mich jedenfalls, der PERRY RHODAN-Historie einen neuen Mosaikstein hinzugefügt zu haben.

Herzliche Grüße und Ad Astra
Hubert Haensel "

www.perry-rhodan.net

Hörbuch - News

In seinem neuesten Werbe-Flyer meldet der PERRY RHODAN - Hörbuchverlag **Eins A Medien**, dass die Normal-Ausgaben der ersten drei Hörbücher bereits ausverkauft sind. Ob dies tatsächlich zutrifft oder lediglich zur Verkaufsförderung der angekündigten Dreier-Metallbox (Erscheinungstermin: Anfang Dezember 2002, **ESP** berichtete) dienen soll, war nicht zu erfahren...

*

Als Hörbuch Nummer 7 wurde nun der Roman „Traumschiff der Sterne“ von *Peter Terrid* angekündigt.

*

Entpuppten sich die ursprünglich als reine Hörbücher geplanten Veröffentlichungen bisher zunehmend als von mehreren Sprechern dargebrachte und mit Effekten versehene Hörspiele, handelt es sich einer vorab herausgegebenen Hörprobe zufolge bei der angekündigten Silber-Edition um ein reines Hörbuch-Projekt. So wird der bisher meist als Erzähler zu hörende Haupt-Sprecher *Josef Tratnik* in der ersten, 12 CDs umfassenden Ausgabe den Silberband „Die Dritte Macht“ vorlesen. -eh-

ATLAN - Autoren benannt

Neben *Uwe Anton* (Band 1 und 12) werden folgende Autoren die 12 Romane zur neuen ATLAN-Miniserie verfassen:

Frank Borsch, Rainer Castor, Bernd Frenz, Hubert Haensel, Claudia Kern, Hans Kneifel, Rainer Löffler, Achim Mehnert, Susan Schwartz und Michael Thurner.

Für das Lektorat und die Betreuung der Leserkontaktseite konnte *Michael Nagula* gewonnen werden, redaktionell betreut wird das Centrauri-Projekt von *Sabine Kropp*.

www.perry-rhodan.net

Einkaufen mit Perry

Eine ungewöhnliche Sicht auf das Perryversum schildert *Uwe Kirchberg* in seiner Fan-Romanreihe "Auf der Suche nach der verlorenene Menschheit". Die bisher sieben Teile der Story können von seiner Homepage

www.uwe-kirchberg.de

oder von den Stories-Seiten des PROC unter

www.stories.proc.org/auf_der_suche.html

heruntergeladen werden. Wer lieber aus einem handfesten Buch liest, kann sich die ersten drei Romane auch als Taschenbuch für EURO 6,50 incl. Versand bei

Uwe.Kirchberg@cityweb.de

bestellen.

*

Mit seiner Arbeit „Perry Rhodan - Überlegungen zum Wandel einer Heftrömanserie“ promovierte 1984 *Rainer Stache* zum Doktor der Philosophie. Seine Auseinandersetzung mit der »Trivialliteratur« - er selbst zieht den neutraleren Begriff »Paraliteratur« vor - und speziell mit der Heftrömanserie PERRY RHODAN markiert einen grundlegenden Wandel in der akademischen Wahrnehmung dieses soziologisch - literarischen Phänomens. Sein besonderes Verdienst besteht darin, daß er sich aufgrund seiner umfassenden Kenntnis der Serie von ideologischen Klischees lösen und erstmals zu literaturwissenschaftlich fundierten Ergebnissen gelangen konnte. Dadurch wurde Staches Analyse der PERRY RHODAN - Serie zum Standardwerk, das in den vergangenen zwei Jahrzehnten nichts an Aktualität eingebüßt hat.

Neu aufgelegt hat es nun der **Shayol - Verlag**, das 298 Seiten starke Paperback ist für 18,90 € zzgl. Versand bei www.shayol-verlag.de oder im Buchhandel erhältlich (ISBN 3-926126-19-1)

-eh-

Per Füllhalter durch die Galaxis

Dies ist der Titel des Schriftstellerseminars, das vom 24. bis 26. Januar 2003 in der **Bundesakademie für kulturelle Bildung** stattfindet. Offiziell geht es um den Science-Fiction-Roman als solchen und wie man ihn verfertigt, tatsächlich aber widmen sich *Klaus N. Frick* und *Andreas Eschbach* schwerpunktmäßig dem Thema "Spannung und Stil", das für andere Gebiete literarischen Schaffens zweifellos genauso wichtig sein dürfte.

Das Seminar ist in erster Linie gedacht für Autorinnen und Autoren mit reichlich Schreiberfahrung, die konkret an Romanprojekten arbeiten.

Anmeldeschluß ist der 31.12.2002, kosten tut das Ganze inklusive Unterbringung schlappe 130 €, einige wenige Plätze sind noch frei. Weitergehende Informationen gibt es unter www.bundesakademie.de.

www.andreaseschbach.de

Projekt TERRA NOVA

Zum Thema „Weltenbau in der Science Fiction“ findet von 6. - 8. Dezember 2002 ein Seminar in **Wolfenbüttel** unter der Leitung von *Robert Feldhoff* und *Klaus N. Frick* statt. Über Kosten und Anmeldeschluß informiert man sich unter www.bundesakademie.de.

Deutscher Phantastik Preis 2002

Zum vierten Mal fand in diesem Jahr die feierliche Verleihung des "Deutschen Phantastik Preis" statt. In der Rubrik „Beste Serie / reihe“ belegte PERRY RHODAN Platz drei hinter MADDRAX und PROFESSOR ZAMORRA.

Bei der ersten Verleihung 1999 war PERRY RHODAN noch auf Platz eins zu finden...

www.phantastik.de

Eschbach im Fernsehen

Wie schon mehrfach vermeldet, hat **ProSieben** auf der Grundlage des Romanes „Das Jesus-Video“ von PERRY RHODAN - Gastautor *Andreas Eschbach* einen zweiteiligen Fernsehfilm gedreht. Inzwischen ist er fertig, ein Sendetermin steht auch schon fest: am **5. und 6. Dezember 2002** wird er ausgestrahlt, jeweils **um 20:15 Uhr**. Und wem das noch nicht reicht, der kann ihn ab dem 7.12. gar auf **DVD** oder **VHS** käuflich erwerben. Andreas meint dazu:

„Nun ist das bekanntlich mit Literaturverfilmungen so eine Sache. Im Vorspann des Films heißt es *nach Motiven des Romans von Andreas Eschbach*, und das trifft es ganz gut: Aufbauend auf der Grundidee des Romans entwickelt sich eine weitgehend anders verlaufende, ziemlich actionhaltige Handlung mit einem Schluß, der sich von dem im Buch sehr unterscheidet. Ich selber fühle mich naturgemäß befangen - kein Film wird jemals heranreichen an das, was ein Autor im Kopf sieht, während er einen Roman schreibt - und versuche mich daher weitgehend einer Bewertung zu enthalten, aber viele Leute, die den Film vorab schon gesehen haben, fanden ihn gut. Oder jedenfalls sagten sie mir das. Ich war bei der Presse-Preview in Hamburg dabei und möchte an dieser Stelle nur vorsorglich anmerken, daß den Film anzuschauen auf jeden Fall die Lektüre des Romans nicht überflüssig macht.“

Den Original-Roman wird es demnächst auch als Hörbuch geben. Mehr dazu und zum Film finden interessierte Leser unter

<http://ourworld.compuserve.com/homepages/andreaseschbach/jesvidfilm.htm>

-eh-

Veranstaltungen – Tipps

Nochmal der Hinweis fürs kommende Wochenende:

Am 9. / 10. November 2002 trifft man sich wieder zur Spiele-Wies'n im **Forum der Technik** in München. Infos: www.spielwiesn.de

*

Bernd Hubich möchte am 22. und 23. Februar 2003 in Graz ein **Perry Rhodan Sammelkartenspiel** als Direktspieltturnier organisieren. Diese Spielart zählt nicht als offizielles Weltranglisten - Turnier. Ein Ort steht noch nicht fest, an der Teilnahme interessierte Spieler können sich unter

www.bch.gmxhome.de/prsks_ds_1.htm informieren und anmelden.

*

Die **Darmstadt Space Days** finden am 23. und 24. November 2002 statt. Informationen gibt es unter www.spacedays.de – wer eine Mitfahrgelegenheit aus dem Raum München / Freising sucht, kann sich noch bei *Uwe Sierts* uwe.sierst@planet-interkom.de melden.

*

Am 26./27. April 2003 - das Wochenende nach Ostern - findet das **5. Grazer PRSKS-Turnier** in den Räumen der NMS Klusemannstraße (Graz, Klusemannstraße 25) statt. Dieses Turnier zählt zur offiziellen Weltrangliste und ist ein Vorbereitungsturnier auf die WM 2003. Es werden noch die Phasen I bis IV gespielt. Zu gewinnen gibt es Weltranglistenpunkte (Basispunkte = 45 plus 3 x Anzahl der Teilnehmer/innen) und Preise aus dem "Perryversum". Mehr Infos: http://bch.gmxhome.de/prsks_graz5.htm

*

„Ewige Zukunft“ – so lautet das Motto für den **PERRY RHODAN Con 2003** in Garching vom 20. – 22. Juni 2003. Erste Infos auf Seite 5 / 6 dieser **ESP** oder unter www.garching-con.net

Kurzmeldungen

Spannend machte es die PERRY RHODAN - Redaktion mit einer Vorschau auf das fertige Cover des Heftes 2150: auf der Homepage www.perry-rhodan.net war das Bild vorab zu sehen – sehr unscharf allerdings, mit täglicher Verbesserung.

Hier ein Insider - Tipp: superscharf und ohne das PR - Logo ist jetzt schon das Titelbild von Heft 2152 von *Ralph Voltz* zu sehen, und zwar unter

www.asfa-art.org/gallery/voltz/image1.html

*

PERRY RHODAN zwischen *Stephen King* und *Joanne K. Rowling*, eine wirklich beeindruckende Nachbarschaft... Kaum ist das aktuelle PERRY RHODAN-Buch 79 auf dem Markt, gibt es auch schon erfreuliches zu vermelden: »Spur des Molkek« ist in der Ausgabe 41/2002 des Nachrichtenmagazins »Focus« auf Platz 12 (von 25) als Neueinsteiger gelistet. Erstellt wird die Bestseller-Liste von Media Control, einer unabhängigen Einrichtung, die solche Bestseller-Listen unter anderem für »Focus« und andere Zeitschriften erstellt.

www.perry-rhodan.net

*

Wer ist eigentlich *Ertugrul Edirne* ? Wer näheres über den Illustrator einiger Grafiken, die er für die der Vorzugsausgaben der PERRY RHODAN – Hörbücher des Verlags **Eins-A-Medien** gefertigt hat, erfahren will, wird unter

www.becker-illustrators.de/zeichner/edirne/zeichner.htm fündig...

*

Ein ausführliches Interview mit *Uwe Anton* über die **Heyne** - Taschenbuchreihe „Projekt Andromeda“ gibt es unter

<http://www.hjb-news.de/cgi-bin/track.pl/2002/anton.html>

zu lesen.

-eh-

In diesem Sommer die „Ewige Zukunft“ planen!

Das Warten hat ein Ende, die Tradition wird fortgeführt:

Vom 20. bis 22. Juni 2003 findet wieder einmal im Bürgerhaus in Garching bei München der **PERRY RHODAN CON 2003** unter dem Motto "Ewige Zukunft" statt.



Die Veranstaltung wird vom **Archiv der Astronomie- und Raumfahrt- Philatelie e.V.** im Rahmen der 12. Garchinger Weltraumtage präsentiert. Die Organisation haben der **Münchner Perry Rhodan-Stammtisch "Ernst Ellert"** und der **Perry Rhodan Online Club** übernommen, mit tatkräftiger Unterstützung von **Susan Schwartz - alias Uschi Zietsch -**, **Dieter Wengenmayr** und **Nils Hirseland**.

Das Programm steht bereits in groben Zügen, alle Ehrengäste (und das sind viele!) haben zugesagt, und deshalb kann jeder Besucher sich schon jetzt auf einen abwechslungsreichen, interessanten Tag freuen - denn wir haben uns diesmal etwas Besonderes einfallen lassen!

Dieser Con wird sozusagen "durchgehend" stattfinden. Zur Einstimmung treffen sich Fans und Ehrengäste am Vorabend, Freitag, dem 20. Juni 2003 zu einem gemütlichen Plausch im Café Stadtstreicher, gleich gegenüber dem Bürgerhaus. Der heimelige Nebenraum steht uns während des gesamten Cons zum Erholen, Essen, Trinken und Plaudern zur Verfügung.

Samstag Morgen, 21. Juni 2003, wird der Con offiziell eröffnet und endet erst am Sonntag, 22. Juni 2003 ca. 3 Uhr früh, je nach Ausdauer und Durchhaltevermögen der Besucher. Das Programm ist so gestaltet, dass niemand einen Beitrag verpassen muss, die Vorträge sind auf 30 bis höchstens 45 Minuten begrenzt. Dazwischen gibt es ausreichend Gelegenheit, unsere Ausstellungen anzusehen, mit Autoren und Gleichgesinnten im Café Stadtstreicher zu plaudern oder bei den Händlern zu stöbern.

Ein besonderes Merkmal der Beiträge wird der Humor sein, denn wir wollen einen fröhlichen, unterhaltsamen Con. Dabei stehen besondere Themen zur Auswahl - die sich alle mit dem Umfeld der Heftserie Perry Rhodan, der Phantastik im Allgemeinen, sowie den Medien Comic und Film beschäftigen. Daher können sich die Fans auf einige "Schmankerl" gefasst machen - speziell im Comic- und Modellbereich werden wir im Foyer eine Menge fürs Auge zu bieten haben. Perry-Rhodan-Autoren (Team-, aber auch ehemalige und Gastautoren) werden über ihr Leben außerhalb von Perry Rhodan plaudern - wobei es sicherlich einige delikate Enthüllungen geben wird -, Referenten und Redakteure werden Hintergründe dieser und anderer Serien beleuchten und Outtakes zum Besten geben. Durch das Programm wird eine Ennox führen, die wir extra für diesen Anlass aus dem Arresum zu uns geholt haben.

Für den Abend haben wir unter anderem einen ganz besonderen und exklusiven Punkt eingeplant, den es - ohne Übertreibung - bisher noch nicht gegeben hat und der auch einmalig sein wird. Schon allein deshalb sollte sich niemand diesen Con entgehen lassen... Mehr dazu auf unserer Homepage ...

Der Sonntag Morgen beginnt mit einer großen Runde auf dem Podium, danach gibt es Autogramme und Ehrungen - und dann ist um ca. 13.00 Uhr schon wieder Zeit für das Schlusswort.

Unter der offiziellen Homepage www.garching-con.net werden ab jetzt sukzessiv Ehrengäste und Programmpunkte vorgestellt, um die Spannung in die Höhe zu treiben und einen möglichst regen Besuch auf unserer Homepage zu bekommen. Es lohnt sich in jedem Fall ein wöchentlicher Besuch!

Natürlich werden wir auch weiterhin auf der Perry-Rhodan-Homepage, in den Romanheften, in Fanzines und Magazinen über die neuesten Entwicklungen informieren.

Ab 15. Dezember 2002 beginnt der Vorverkauf der Karten, dazu gibt es natürlich Informationen über Anreise und Übernachtungsmöglichkeiten. Der Preis für Voranmelder bis 31.3.2003 beträgt € 18, danach und an der Tageskasse € 20.

Voranmeldungen bitte unter vollständiger Adressenangabe auf folgendes Konto:

Empfänger: Weltraumphilatelie

Konto-Nr: 4596 34-804

BLZ: 700 100 80

bei der Postbank München

Noch ein kleiner Tipp: Eine frühzeitige Anmeldung lohnt sich nicht nur wegen des günstigeren Eintrittspreises, sondern auch für die Zimmerreservierung, da die Möglichkeiten vor Ort begrenzt und durch die Nähe zu München mit einigen gleichzeitig stattfindenden Messen und Veranstaltungen rasch ausgebucht sind.

www.garching-con.net

Ellerts Stammtisch Post

Das Informationsblatt des Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München * Ausgabe 48 * 5. Dezember 2002

Nächste Stammtisch-Termine

Willkommen 2003 – unser Stammtisch geht ins (hoffentlich nicht verflixte) siebte Jahr! Außergerwöhnlich beginnt es gleich mit einer Ausnahme: das erste Treffen findet außerordentlich am **zweiten** Donnerstag statt, also am

9. Januar 2003

die weiteren Treffen dann wieder regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat, also am

6. Februar 2003

6. März 2003

3. April 2003

jeweils in unserem Stammlokal „Trausnitzburg“ in der Trausnitzstraße 17 in München. -eh-

Grüße an den Stammtisch

Hallo Freunde, ich will mich mal wieder bei Euch melden, da ich jetzt leider nicht mehr zum Stammtisch kommen kann. Ich bin zur Zeit in der Schweiz für ein paar Monate und arbeite wieder in der Telekom - Branche. Ich grüße alle vom Stammtisch und hoffe, es klappt wieder im nächsten Jahr. Von Walter stellvertretend auch alles Gute, er ist wohlauf, kann aber nur noch in seiner Wohnung bleiben. Und sollte es im nächsten Sommer gesundheitlich noch gehen, dann machen wir wieder ein Treffen mit Walter (*Clark Darlton*).

Grüsse aus Zürich

Robert Ernsting (12.11.2002)

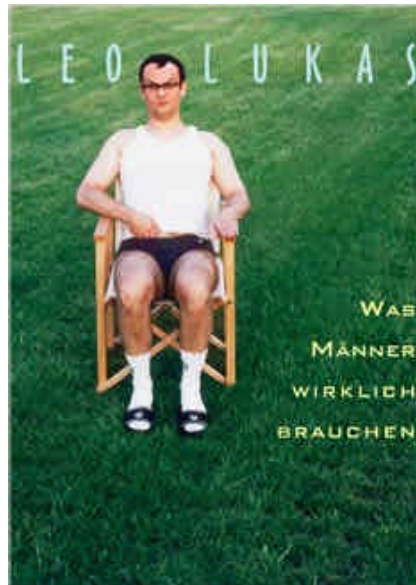
*

Die Stockholmer Leserschaft der **ESP** wünscht dem Stammtisch und allen Lesern der **ESP** eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. In Schweden heißt der Weihnachtsmann „Tomte“, Weihnachten heißt „Jul“ und Weihnachtsgeschenke heißen „Julklappar“. In diesem Sinne alles Gute.

Claas Wahlers, Gilbert Sawatzki

Leo kommt ...

Von **28.1. – 1.2.2003** gastiert Kabarettist und PERRY RHODAN - Autor *Leo Lukas* mit seinem Programm „Was Männer wirklich brauchen“ im **Hinterhoftheater** in München.



Seine Agentur schreibt hierzu: *Endlich! Nachdem er unzählige Frauen glücklich gemacht und zwischendurch schnell ein paar Bestseller geschrieben hat, greift Leo auf vielfachen Wunsch dem eigenen Geschlecht unter die behaarten Arme. Ein Abend im Dienst der Aufklärung, unter anderem mehrerer Morde.*

»Leo Lukas kann fast alles, was ein Kabarettist nur können kann.«

Nachzulesen auf der Internetseite www.knowme.at/htms_neu/sitemap.htm über die auch zwei Zeitungsausschnitte zu seinem aktuellen Programm abrufbar sind.

Geplant ist ein Besuch der Premierenvorstellung durch den Münchner Stammtisch – Leo bietet uns günstige Konditionen für den Eintritt. Bitte meldet euch beim heutigen Stammtisch-Abend verbindlich an. -uz/ll/eh-

Klaus und Klaus

Trotz des gemeinsamen Vornamens und ihrer beruflichen Verbundenheit mit PERRY RHODAN sind sie unverwechselbar, aber wer hätte gedacht, dass ihre Geburtstage nur fünf Tage auseinander liegen? Der Münchner PERRY RHODAN – Stammtisch gratuliert *Klaus N. Frick* (9.12.) und *Klaus Bollhöfener* (14.12.) zum Geburtstag – alles Gute! -eh-

Herzlichen Glückwunsch ...

Am Neujahrstag feiert *Horst Gehrman* alias *H. G. Ewers* seinen Geburtstag, ihm folgen Multitalent *Leo Lukas* (8.1.) und als dienstältester PERRY RHODAN - Autor *Ernst Vlcek* (9.1.) – auch an euch die Glückwünsche unseres Stammtisches! -eh-

200 x PERRY RHODAN

Ein besonderes Jubiläum feierte kürzlich *Hans Franciskowsky* – Lesern besser bekannt unter seinem Pseudonym *H. G. Francis*: mit PERRY RHODAN 2144 veröffentlichte er seinen zweihundertsten PR-Heftroman – Respekt, lieber Hans! -eh-

Con - Helfer gesucht

Für den **PERRY RHODAN Con Garching 2003** werden Helfer gesucht, ebenso Leute für das Video-Team. Einige haben sich schon per e-Mail gemeldet, eine Liste zum Eintragen liegt heute auf. -eh-

Neu am Stammtisch

Zwei Neuzugänge konnten wir im November am Stammtisch begrüßen: *Manfred Wagner* aus Kaufbeuren und *Gernot Jutz* aus München - herzlich Willkommen! -eh-

Soundtrack - Compilation

Die Münchner Soundtrack-Produktionsfirma **Cinesoundz** beabsichtigt in Zusammenarbeit mit der Kölner Firma **Diggle Records** die Veröffentlichung eines Soundtrack – Samplers zu PERRY RHODAN. Auf der Internetseite www.cinesoundz.de kann man dazu lesen:

SOS aus dem Weltall - Perry Rhodan, der umstrittene, nichtsdestotrotz vergnügliche 60´s - Streifen wird für diese deutsche CD & Vinyl-Premiere erstmals mit anderen im Kontext entstanden Musiken und Film-Dialog-Highlights präsentiert. Cover von Perry Rhodan-Illustrator Johnny Bruck.

Geplant ist neben der Aufnahme des Film - Soundtracks auch die Wiederveröffentlichung der ersten PERRY RHODAN – Single „Count Down“ – siehe hierzu **ESP-Sonderdruck 1** – sowie weitere seltene Stücke aus dem PR-Universum. Ein Verkaufstermin ist noch nicht bekannt. -wd/eh-

X-Plorer – nicht vor März 2003

Die neue PERRY RHODAN - Musik-CD von **Spyce**, „X-Plorer“, wird weiter auf sich warten lassen. Zuletzt hieß es, die Endabmischung im Pariser Tonstudio werde im Dezember diesen Jahres abgeschlossen. Als Erscheinungstermin wird jetzt März 2003 gehandelt. -wd/eh-

Hörbücher – die nächsten Titel

In einem Gespräch nannte *Achim Schnurrer* von **Eins-A-Medien** „Traumschiff der Sterne“ von *Peter Terrid*, „Planet unter Quarantäne“ von *Ernst Vlcek* und „Der Einsame von Terra“ von *Hans Kneifel* als weitere Hörbuch-Titel. Das vollständige Interview kann im Internet unter www.hjb-shop.de nachgelesen werden. -eh-

Die (hörbare) Dritte Macht

Nach gewissen Anlaufschwierigkeiten – siehe rechts – ist nun die erste Hörbuch – Ausgabe der PERRY RHODAN – Silberbände im Handel erhältlich. Von zwölf CDs kann man entspannt und augenschonend in fast 16 Stunden erfahren, wie „Der Erbe des Universums“ und seine Gefährten im Jahre 1971 bei der ersten bemannten Mondlandung einen havarierten Arkonidenraumer entdecken, wie die vier amerikanischen Astronauten einen eigenen Staat in der Wüste Gobi gründen und ihn mit Hilfe der Arkoniden Crest und Thora erfolgreich gegen die irdischen Supermächte verteidigen. Unterstützung finden Perry & Co. in zunehmendem Maße auch von irdischer Seite, allen voran durch die ersten Mutanten. Letztlich wehrt „Die Dritte Macht“ auch den ersten Angriff außerirdischer Intelligenzen ab und erfährt weltweite diplomatische Anerkennung.

Die Story ist PERRY RHODAN - Lesern natürlich bekannt, aber gerade für Hörbuch - Interessierte sollte diese Box einen lockeren Einstieg in das Perryversum bieten und neugierig machen, wie es damals eigentlich hätte sein können, wenn nicht Armstrong und Aldrin den Romanhelden in der Realität des Jahres 1969 zuvorgekommen wären ...

Sprecher *Josef Tradnik* liest ruhig und mit souveräner Stimme, sicher eine gute Wahl, auch wenn man sich mehr stimmliche Abwechslung wünschen würde. Der Papp-Schuber zeigt durch seinen schwarz-silbernen Raumfahrer im 60er-Jahre-Look von *Johnny Bruck* auf dem Rücken ein unverwechselbares Design. Ein 36-seitiges Booklet bietet vielfältige Informationen, und die Papphüllen der CDs erweisen sich als Super-Puzzle: zusammengelegt zeigen sie das Titelbild von PERRY RHODAN – Heft 1 „Unternehmen STARDUST“. -eh-

Fehlerhafte Hörbücher

Durch Fehler im Presswerk und der Druckerei sind mangelhafte Exemplare der Hörbuchbox „Die Dritte Macht“ in den Handel gelangt. Eins-A-Medien teilt dazu mit:

Durch einen Fehler in der Druckerei wurden beim Druck des Booklets die Farben auf dem Umschlag vertauscht, wodurch sich ein Fehldruck ergab. Zudem hat das Presswerk bei vier der zwölf CDs falsche Master-CDs eingesetzt, in denen noch kleinere Fehler enthalten waren. Da allerdings ein Teil der Auslieferung der SILBER EDITION direkt vom Presswerk aus erfolgte, ist es uns nicht mehr gelungen, die komplette Auflage wieder zurückzurufen. Einige hundert Exemplare gelangten bereits in den Handel (hauptsächlich Tonträgerhandel und klassischer Buchhandel), bevor wir diese Fehldruck-Ausgabe zurückziehen konnten. Mittlerweile werden die Booklets neu gedruckt und die fraglichen CDs mit den korrekten Master-CDs neu gepresst, so dass wir in der kommenden Woche mit der Auslieferung der regulären Ausgabe beginnen können.

Kunden, die auf Grund der oben geschilderten Direktauslieferung in den Besitz eines Fehldruck-Exemplars gekommen sind, bieten wir selbstverständlich an, ihr Exemplar kostenfrei und gegen Portokostenerstattung gegen eine einwandfreie Ausgabe beim Verlag umtauschen zu können. Betroffen sind:

- CD1 Anfang:
- Vorwort 1 Satz doppelt
- CD3 Anfang bis 1'19:
- letzter Absatz aus CD2 wiederholt
- CD8 Take 4 bei 3:00 Min.:
- Satz neu angesetzt
- CD12 Take 3 - ca. 3'28":
- unnatürlich lange Pause"

Ein gefundenes Fressen für Sammler, würde ich sagen... -eh-

www.eins-a-medien.de

Zeitspur Verlag online

Online-Abonnenten haben über die **ESP**-Info bereits vor einigen Wochen von der Verlagsgründung erfahren. Da hieß es in einer Selbstvorstellung unter anderem:

Wir sind zwei literarisch interessierte Zeitgenossen, die einen Verlag für moderne deutschsprachige Literatur gegründet haben. Speziell beschäftigen wir uns mit Literatur, die landläufig unter den Begriffen Science Fiction und Fantasy veröffentlicht wird. Space Operas, Fantasy- und Horror-Spektakeln stehen wir allerdings sehr kritisch gegenüber, sie sind nicht unsere Sache. Wir glauben, daß Varianten, wie sie beispielsweise unter der Bezeichnung „Social Fiction“ anzutreffen sind, die Zukunft gehört.

Die Rede ist von:

Harald Buwert - selbständiger Grafiker und Hersteller mit eigener kleiner Hausdruckerei. Der in den 1970er Jahren aktive SF-Autor (fünf Romanveröffentlichungen, z. T. in Kooperation mit *Bernt Kling* und *Ronald M. Hahn*) arbeitet derzeit an Kurzgeschichten und einem Roman.

Klaus Koepf - Angestellter im Archiv des Münchner Film- und Fernseh-Instituts. Unser Stammtisch-Mitglied arbeitet an Kurzgeschichten und einem Roman-Epos in mehreren Teilen.

Geplant ist die Herausgabe von Stories, Erzählungen und Romanen. Der erste Band einer SF-Anthologie-Reihe ist in Arbeit, erscheinen soll er im Frühjahr 2003. Dafür werden noch neue deutschsprachige Kurzgeschichten gesucht. Wer daran oder an den anderen ambitionierten Projekten des jungen Verlages mitarbeiten oder selbst etwas veröffentlichen möchte, kann sich unter folgender Internetadresse über die Möglichkeiten, Ideen und Ziele informieren und Kontakt aufnehmen:

www.ZeitSpur.de.vu

-hb/eh-

Kelsner - Umfrage

Folgende Umfrage war zuletzt beim Internet-Auktionshaus **ebay** zu lesen:

„Hallo liebe Perry Rhodan Leserinnen und Leser. Was haltet ihr von der Herausgabe eines Perry Rhodan-Innenillustrations-Bildbandes? Der Band würde voraussichtlich ca. 100 der schönsten Innenillustrationen enthalten die Al Kelsner im Laufe von 20 Jahren anfertigte. (Insgesamt ca. 500 Innenill.) Bei entsprechender Nachfrage wäre es auch möglich drei Bände herauszubringen. Band 1: Raumschiffe, Gleiter und Roboter Band 2: Helden und Bösewichte in Aktion Band 3: Portraits Schreibt mir Eure Meinung! Al Kelsner grüßt die Perry Rhodan- und Science Fiction Fans und alle die es noch werden wollen.“

Zwar ist diese Anzeige nicht mehr abrufbar, wer sich dennoch melden möchte, kann unter dem Ebay-Mitgliedsnamen

lars.kelsner

die Mail-Funktion nutzen.

-eh-

ATLAN – Centauri

Die PERRY RHODAN-Redaktion hat die Titel und Autoren der ersten ATLAN – Centauri - Staffel bekannt gegeben:

Band 1: *Uwe Anton*

„Attentat auf Arkon“

Band 2: *Claudia Kern*

„Akanaras Fluch“

Band 3: *Michael Marcus Thurner*

„Gefangen im Hypersturm“

Band 4: *Rainer Hanczuk*

„Die Ruinen von Acharr“

Die Titelbilder der ersten Staffel stammen von *Ertugrul Edirne*, der mit dem Porträt der Arkonidin Thora für die Vorzugsausgabe des Hörbuches »Ich, Rhodans Mörder«, seinen Einstand im PERRY RHODAN - Universum gab.

www.perry-rhodan.net

Einkaufen mit Perry

Unter dem Titel "Die Christiana-Chroniken" ist von Autor *Roland Triankowski* die Ausgabe Nr. 7 der **PERRY RHODAN Fan - Edition** erschienen, es ist bereits sein zweiter Roman in dieser Reihe. Das vierfarbige Titelbild wurde von dem österreichischen Künstler *Stefan Lechner* gestaltet, der unter anderem auch schon einige Cover für den ATLAN-Traversan-Zyklus schuf.

www.ahavemann.de

*

Im Dezember erscheinen im **HJB - Shop** neue PERRY RHODAN – T - Shirts in blauer Farbe mit schwarzem PERRY RHODAN - Schriftzug. Die Shirts werden in den Größen M, L und XL erhältlich sein. Der Preis beträgt EUR 19,90. Die Shirts mit dem LFT - Logo sind weiterhin lieferbar.

www.hjb-shop.de

*

Die Lagerbestände an Vurguzz (Flaschen und Gläser) werden langsam knapp. Wer sich also noch einmal eindecken will, bestelle bei www.hjb-shop.de

*

Das zweite Heft der neuen PERRY RHODAN - Comics jetzt im Handel. Ab diesem Band erscheinen die Comics nicht mehr mit Variant-Cover!

www.hjb-shop.de

*

Der zweite Band des neuen Taschenbuchzyklus PERRY RHODAN: ANDROMEDA bei **Heyne** ist unter dem Titel "Die Methanatmer" erschienen, verfasst wurde er von *Hubert Haensel*. Als Extra gibt es diesmal ein Datenblatt des Spürkreuzers JOURNEE von *Andrè Höller*.

-eh-

*

Wer ordentlich viel Geld ausgeben will, kann dies mit den Faksimileausgaben der alten PERRY – Comics des **Hethke** - Verlages tun – für € 15,30 pro Heft gibt es die „Museumsausgabe“

www.hethke.de

1. BERLINER PERRY RHODAN TAGE 2003

Am 5. bis 6. April 2003 finden die 1. Berliner Perry Rhodan Tage 2003 statt. Ort der Veranstaltung:

Planetarium am Insulaner
Wilhelm-Foerster-Sternwarte e. V.
Munsterdamm 90
12169 Berlin (Schöneberg).

Ehrengäste und Referenten:
Uwe Anton, Frank Böhmert, Klaus Bollhöfener, Klaus Farin, Swen Papenbrock, Lothar Rämmer, Harun Raffael, Gregor Sedlag, Dr. Rainer Stache und Rüdiger Vaas.

Themen:
Der Andromeda-Zyklus, Das PR-Sammelkartenspiel, PR-Hörspiele, PR-Computerspiele, PR-Comics, Zeitreisen u.v.a.

Eintritt:
15 EUR für beide Tage, 10 EUR für einen Tag, 5 EUR (ermäßigt 3 EUR) für eine Veranstaltung (keine Voranmeldung erforderlich).

Weitere Infos:
www.epilog.de/sf/pr-tage

Zinnfiguren bei HJB

Der **HJB-Shop** hat sich entschieden, nun auch Zinnfiguren - Sammlerstücke der Firma **Frontline** in Deutschland zu vertreiben. *Hansjoachim Bernt:*
"Mir ist es unverstündlich, solcherart hervorragende, bereits fertig bemalte Figuren aus den USA oder aus Hongkong beziehen zu müssen. Gerade diese Figuren ermöglichen es, Dioramen zu bestücken."
HJB Figuren führt die komplette Palette napoleonischer Figuren der Firma **Frontline** und wird das Angebot noch weiter ausbauen. Weitere Infos und viele Bilder:
<http://www.hjb-figuren.de>

-eh-

Internet – Splitter

In Garching 2001 war sie schon als Modell zu sehen, auch wenn noch niemand wusste, was es eigentlich darstellte: die Festung der Inquisition. Viele Bilder der Modellbauarbeiten von *Raimund Peter* aus Wien können auf der Homepage www.phoxim.de bewundert werden.

*

Die Auflistung einer Vielzahl von Heftromanserien aus dem Bereich SF findet man unter:

www.juergen.kerckhoff.bei.t-online.de/index.htm

*

Auf der "Torn"-Homepage gibt es jetzt die "Torn"-Einstiegstriologie (Bände 1 bis 3) kostenlos als PDF-File zum Download. Mehr unter www.bastei.de

*

Der **Mohlberg Verlag** wird die REX CORDA - Buchausgabe im Frühjahr mit Band 3 fortführen. Die vereinbarte Übernahme des vom **Wilbert Verlag** "fast komplett gefertigten" dritten Bandes ist gescheitert. Verleger *Heinz Mohlberg*: "Wir werden, im Gegensatz zu Wilbert, die Romane nicht einfach so nachdrucken, sondern einer Be- und Überarbeitung unterziehen." Weitere Infos zu REX CORDA:

www.mohlberg-verlag.de

*

Dirk Schulz im Internet:
www.indigo-online.de

ATLAN– die nächsten Titel

Die Umsetzung der Heftromane mit den Jugendabenteuern ATLAN-EXCLUSIV des (damals noch nicht) unsterblichen Arkoniden kommt voran. Hier die nächsten Titel:

Buch 21: Der Weltraumbarbar
Buch 22: Ring des Schreckens
Buch 23: Die Goldene Göttin

www.perry-rhodan.net

NOVA 1 startklar

Die Erstausgabe des neuen SF-Magazins **NOVA** im Paperback-Format nähert sich seiner Vervollständigung. Die Macher teilen mit:
"Es ist geschafft: Der Satz steht, 'Nova 1' kann in Druck gehen. Mit deutschen Erstveröffentlichungen vertreten sind die Autoren Arno Behrend, Holger Eckhardt, Klaus Fittje, Marcus Gebelein, Florian Marzin, Helmuth W. Mommers, Marc-Ivo Schubert und Horst Pukallus. Ausserdem erstmals auf Deutsch ein wahres Juwel des berühmten australischen Autors Greg Egan. Ein Artikel von Dr. Holger Eckhardt und ein wissenschaftlicher Beitrag von Dr. Robert Hector runden das Bild ab. Und nicht zuletzt befassen sich die Herausgeber Ronald M. Hahn, Michael K. Iwoleit und Helmuth W. Mommers in ihrem Editorial ausführlich mit dem Status Quo der Science Fiction. 'Nova 1' erscheint im Dezember. Der Einzelpreis für das professionell gestaltete, reich illustrierte 180 Seiten Paperback beträgt 12,80 EUR portofrei im Inland, 13,80 EUR portofrei im Ausland, Lieferung auf Rechnung, Vorbestellungen an bestellung@nova-sf.de oder nach Erscheinen über den einschlägigen Internet- und Fachbuchhandel." www.nova-sf.de

Silberbände ab 81

Mit Band 81 beginnt in den PERRY RHODAN - Silberbänden nicht nur der Aphilie-Zyklus, auch übernimmt ab dieser Ausgabe *Hubert Haensel* die Überarbeitung der Original - Romane und löst gleichzeitig *Horst Hoffmann* als Herausgeber ab. Die nächsten Titel lauten:

Buch 81: Aphilie
Buch 82: Raumschiff in Fesseln
Buch 83: Kampf um die SOL
Buch 84: Eine Galaxis stirbt

www.perry-rhodan.net